Baugrund
Boden
Grundwasser

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2 • 57489 Drolshagen • Tel. 02761/836502-0 • www.geologie-reissner.de

Orientierende Bodenuntersuchungen und orientierende abfallrechtliche Untersuchungen im Hinblick auf Erfordernisse für den Straßen- und Kanalbau

Bauvorhaben:	Kanal- und Straßenbau
Örtlichkeit:	Otto-Fuchs-Straße und Tunnelstraße 58540 Meinerzhagen
Auftraggeber:	Stadt Meinerzhagen Bahnhofstraße 9-13 58540 Meinerzhagen

Drolshagen, 24.03.2026 Berichts-Nr. A1826

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Allgemeine Situation und Aufgabenstellung	5
2. Beispielhafter Aufbau einer Straßenbefestigung	6
3. Generelle Geologische Situation	7
4. Durchgeführte Untersuchungen	8
5. Beschreibung der Gelände- und Laborarbeiten	10
5.1 Generelle Befunde zum Bodenaufbau	10
5.2 Untersuchungen im Erdbaulabor	12
5.3 Bodenmechanische Kennwerte und Homogenbereiche	14
5.4 Bodenchemische Untersuchungen	16
6. Bautechnische Bewertungen und Empfehlungen	19
7. Abschlussbemerkung	25

Anlagenverzeichnis

Anlage 1: Lageplan der Sondierpunkte und Profilschnitte (Maßstab 1:1.500/A3)
Anlage 2: Geologische Profilschnitte (Maßstab Höhe 1:25/Länge ohne Maßstab/A3)
Anlage 3: Fotodokumentation Kleinrammbohrungen und Schürfe
Anlage 4: Kleinrammbohrungen, Einzelprofile und Schichtenverzeichnisse
Anlage 5: Laborprotokolle geotechnisches Labor
Anlage 6: Laborprotokolle geochemisches Labor

Glossar

AOX	Adsorbierbare organisch gebundene Halogene
AT4	Atmungsaktivität, Maß für mikrobielle aerobe Abbaubarkeit des organischen Kohlenstoffs in einer Bodenprobe
BBodSchG	Bundesbodenschutzgesetz
BBodSchV	Bundesbodenschutzverordnung
BTEX	leichtflüchtige, aromatische Kohlenwasserstoffe (Benzol, Toluol, Ethylbenzol, Xylole)
DepV	Deponieverordnung
DOC	gelöster organischer Kohlenstoff
DPH	Schwere Rammsondierung
EBV	Ersatzbaustoffverordnung
KRB	Kleinrammbohrung
KW/GC	Kohlenwasserstoffbestimmung mittels Gaschromatographie (bezogen auf unterschiedliche KW-Kettenlängen)
LAGA	Länderarbeitsgemeinschaft Abfall
LHKW	leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe
MKW	Mineralölkohlenwasserstoffe
NHN	Normalhöhennull
OKBP	Oberkante Bodenplatte
PAK	Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (16 Einzelsubstanzen)
PCB	Polychlorierte Biphenyle (6 PCB-Kongenere: Nr. 28, 52, 101, 138, 153, 180)
RuVA-StB 01	Richtlinien für die umweltverträgliche Verwertung von Ausbaustoffen mit teer-/pechtypischen Bestandteilen sowie für die Verwertung von Ausbauasphalt im Straßenbau
SM	Schwermetalle (Arsen, Blei, Cadmium, Chrom (ges.), Kupfer, Nickel, Quecksilber, Zink)
TOC	Total Organic Carbon (Gesamtgehalt organischen Kohlenstoffs) [%]
u. GOK	Unter Geländeoberkante

Glossar Straßenbau nach RStO 12

Begriff	Abkürzung	Erläuterung
Oberbau		Alle Schichten oberhalb des Planums ausgenommen der Bankette
Vollgebundener Oberbau		Oberbau, der nur aus Schichten mit Bindemittel besteht und aufgrund seiner Gesamtdicke keine weiteren Frostschutzmaßnahmen erfordert
Decke		Oberer Teil des Oberbaus aus Asphalt, Beton, Pflaster oder Platten
Asphaltdecke		Asphaltdeckschicht und gegeben falls Asphaltbinderschicht
Betondecke		Ein- oder zweischichtige Decke aus Beton
Pflasterdecke		Pflastersteine, Bettung und Fugenfüllung
Plattenbelag		Platten, Bettung und Fugenfüllung
Asphaltzwischenschicht unter Beton	AZSuB	Asphaltzwischenschicht nach Abschnitt 4.4.4 der RDO Beton 09 auf Tragschicht mit hydraulischen Bindemitteln bei Neubau oder Erneuerung
Asphalttragdeckschicht		Einlagige Asphaltschicht
Tragschicht mit Bindemittel		— Asphalttragschicht/ wasserdurchlässige Asphalttragschicht (WDA) — Tragschicht mit hydraulischen Bindemitteln • Verfestigung • Hydraulisch gebundene Tragschicht (HGT) • Betontragschicht • Dränbetonschicht (STS)
Tragschicht ohne Bindemittel	ToB	• Frostschutzschicht (FSS) • Schottertragschicht (STS) • Kiestragschicht (KTS)
Schicht auf frostunempfindlichen Material	SfM	Schicht auf dem Untergrund/ Unterbau, die zusätzlich unterhalb einer Tragschicht angeordnet werden kann, um eine ausreichende Dicke des frostsicheren Oberbaus zu schaffen. Sie muss auch im verdichteten Zustand ausreichend wasserdurchlässig sein.
Unterbau		Unter dem Oberbau liegende Schüttung
Untergrund		Unmittelbar unter dem Oberbau oder dem Unterbau vorhandener Boden oder Fels
Planum		Unmittelbar unter dem Oberbau liegende plangerecht bearbeitete Oberfläche des Untergrundes oder des Oberbaus

1. Allgemeine Situation und Aufgabenstellung

Der Auftraggeber plant den Kanal- und Straßenausbau der Straßenkörper „Otto-Fuchs-Straße“ und „Tunnelstraße“ in der genannten Örtlichkeit. Die Firma Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH wurde mit der Zustandserfassung der aktuellen Straßenkörper und Gehwege (inklusive des Unterbaus und gewachsenen Bodens) und der orientierenden chemischen Analyse der anfallenden Aushubmassen beauftragt. Auf Basis der Analysenergebnisse erfolgt eine orientierende Einstufung der Aushubmassen gemäß der ‘Richtlinien für die umweltverträgliche Verwertung von Ausbaustoffen mit teer-/pechtypischen Bestandteilen sowie für die Verwertung von Ausbauasphalt im Straßenbau‘ (RuVA-StB 01), der Ersatzbaustoffverordnung (EBV) sowie der Deponieverordnung (DepV).

Als Arbeitsgrundlage wurden folgende Unterlagen verwendet:

/1/ BEZIRKSREGIERUNG KÖLN (2026): Geoserver NRW http://www.geoportal.nrw (zuletzt aufgerufen am 18.03.2026).

/2/ PREUßISCHE GEOLOGISCHE LANDESANSTALT (1977): Geologische Karte von Preußen und benachbarten deutschen Ländern; Blatt 4811 Meinerzhagen (Maßstab 1:25.000), bearbeitet durch A. Fuchs.

/3/ GEOLOGISCHER DIENST NRW (2026): Gefährdungspotentiale des Untergrundes, http://www.gdu.nrw.de (zuletzt aufgerufen am 18.03.2026).

/4/ MINISTERIUM FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT, NATUR- UND VERBRAUCHERSCHUTZ (2026): Elektronisches wasserwirtschaftliches Verbundsystem für die Wasserwirtschaftsverwaltung in NRW. ELWAS-WEB. (https://www.elwasweb.nrw.de, zuletzt aufgerufen am 18.03.2026).

/5/ RStO RICHTLINIEN FÜR DIE STANDARDISIERUNG DES OBERBAUS VON VERKEHRSFLÄCHEN (2012), FGSV-Verlag FGSV 499, Köln 20.12.2012.

/6/ LANDESAMT FÜR NATUR, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ NRW (2021): Teerhaltiger Straßenaufbruch und Ausbauasphalt, Erkennung – Umgang – Entsorgung, LANUV-Arbeitsblatt 47, Recklinghausen 08/2021.

/7/ STADT MEINERZHAGEN (2026): Übersichtsplan mit angedachten Probeentnahmestellen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, M 1:1.500 (07.01.2026).

Die Geländearbeiten wurden zwischen dem 09.02. bis 13.02.2026 durchgeführt. Die bodenmechanischen und geochemischen Laboruntersuchungen wurden zwischen dem 13.02. bis 27.02.2026 ausgeführt. Mit dem Bericht werden die Ergebnisse der Labor- und Geländearbeiten vorgelegt.

2. Beispielhafter Aufbau einer Straßenbefestigung

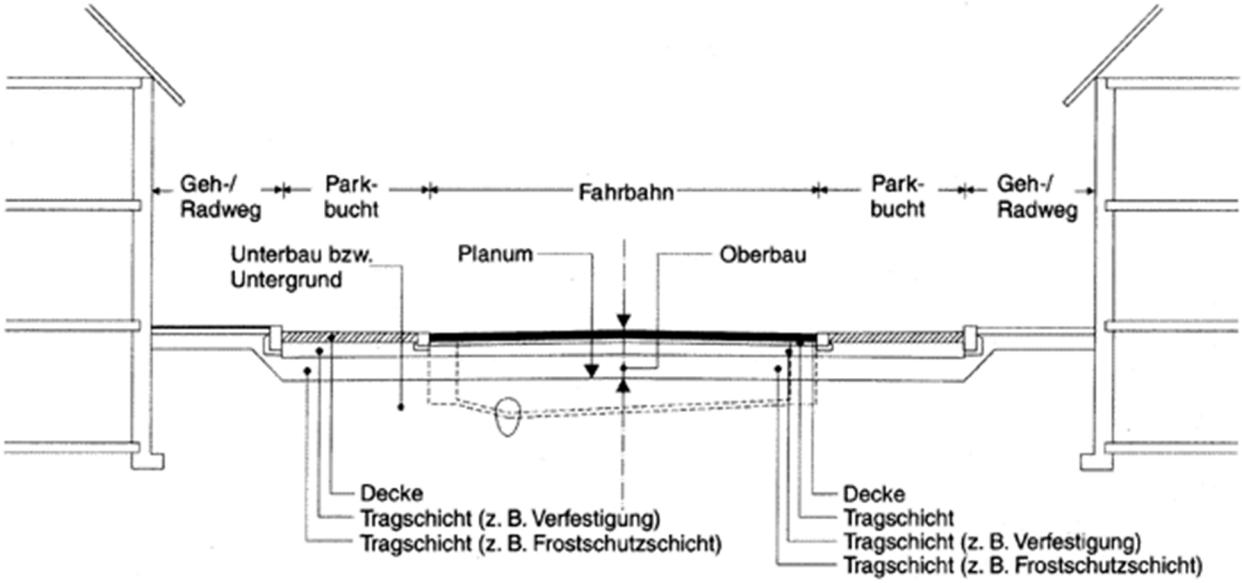


Abb.1: Beispielhafter Aufbau einer Befestigung in geschlossener Ortslage mit wasserundurchlässigen Randbereichen und geschlossener seitlicher Bebauung sowie mit Entwässerungsschichten (aus RStO /5/)

Entsprechend den Vorgaben der RStO12 /5/ kann nach Bewertung der örtlichen Verhältnisse wie Frosteinwirkung, kleinräumige Klimaunterschiede, Wasserverhältnisse im Untergrund, Lage der Gradiente und Entwässerung der Fahrbahn/Ausführung der Randbereiche eine Mehr- oder Minderdicke im Oberbau erforderlich/möglich werden. Um hier eine Beurteilung der erforderlichen Oberbaustärke für den Untersuchungsbereich abgeben zu können, bedurfte es einer Überprüfung der örtlichen Verhältnisse, deren Ergebnis nachfolgend vorgestellt wird.

3. Generelle Geologische Situation

Laut amtlicher Geologischer Karte /2/ liegt das Untersuchungsgebiet im Bereich der sogenannten „Crinoidenschiefer“ (tmäc) und „Mühlenberg-Schichten“ (tmm) des Mitteldevons. Beim Crinoidenschiefer handelt es sich um crinoidenreiche Ton- und Mergelschiefer von graublauer Farbe. Die Mühlenberg-Schichten setzen sich aus Grauwackensandstein bis vereinzelten grauen Schieferlagen zusammen. Die überlagernden Lockergesteine werden aus kiesigen Hanglehmen und verlehmtem Hangschutt gebildet.

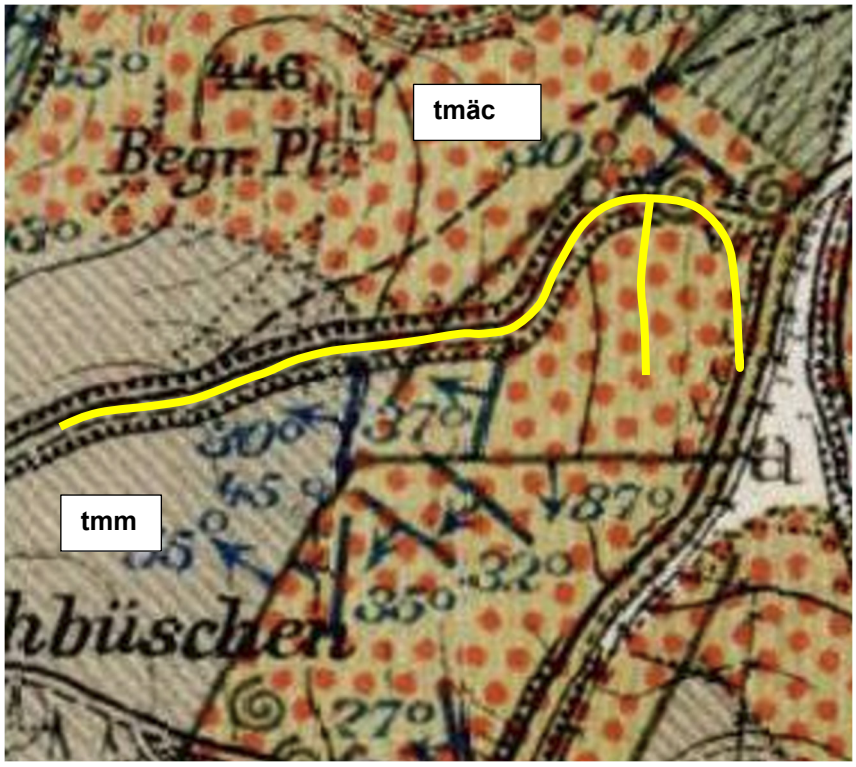


Abbildung 1: Auszug aus der amtlichen geologischen Karte /2/, Straßenverlauf gelb markiert

Hydrogeologisch betrachtet ist das untersuchte Gelände dem Einzugsbereich der „Volme“ zuzuordnen, die ca. 680 m südöstlich die nächste Vorflut bildet /4/. Bei dem Grundwasserleiter handelt es sich um einen Kluftgrundwasserleiter mit geringer bis sehr geringer Trennfugendurchlässigkeit /4/. Schutzgebiete (Trinkwasser-, FFH-, Vogel-, Landschaft-, Naturschutzgebiete und Biotope nach § 62 LG) sind gemäß ELWAS-System /4/ im Untersuchungsgebiet und angrenzenden Bereich nicht vorhanden.

Gemäß der Gefahrenkarte des Geologischen Dienst NRW /3/ werden für die Kilometerquadrate, in denen sich das Untersuchungsgebiet befindet, keine Gefährdungspotentiale angegeben.

4. Durchgeführte Untersuchungen

Im Untersuchungsgebiet wurden insgesamt 13 Kleinrammbohrungen im Straßenkörper der Otto-Fuchs-Straße (KRB1 bis KRB10 und KRB14 bis KRB16) und drei Kleinrammbohrungen im Straßenkörper der Tunnelstraße (KRB11 bis KRB13) bis zu einer maximalen Tiefe von 3,0 m unter Geländeoberkante (u. GOK) abgeteuft. Des Weiteren wurden im Bereich des Gehweges der Otto-Fuchs-Straße sechs Baggerschürfe angelegt. Eine Fotodokumentation der KRBs und Schürfe kann der Anlage 3 entnommen werden.

Die geplante Kleinrammbohrung im Straßenkörper vor der Otto-Fuchs-Str. 33 konnte aufgrund vorhandener Leitungen im Untergrund nicht abgeteuft werden.

Die Kleinrammbohrungen und Schürfe dienten der orientierenden lithologischen Aufnahme und der Entnahme von Asphalt- und Bodenproben. Die lithologische Aufnahme der Bohrungen und Schürfe durch einen Geowissenschaftler vor Ort finden Eingang in die geologischen Profilschnitte der Anlage 2 und die Einzelprofildarstellungen und Schichtenverzeichnisse der Anlage 4. Die Bezeichnung der Asphaltkerne (K1 bis K16) folgt analog der Nummerierung der KRBs.

Aus den Kleinrammbohrungen und Schürfen wurden Mischproben für bodenmechanische und chemische Untersuchungen aus unterschiedlichen Tiefen und Bodenarten entnommen. An vier Mischproben wurde der natürliche Wassergehalt gemäß DIN 17892-1 bestimmt und an drei Mischproben eine Nasssiebung zur Bestimmung der Korngrößenverteilung nach DIN 17892-4 durchgeführt. Des Weiteren wurden an einer Mischprobe die Konsistenzgrenzen gemäß DIN 17892-12 bestimmt. Die Laborprotokolle der geotechnischen Versuche sind der Anlage 5 beigefügt.

Tabelle 1 gibt eine Übersicht über die Verteilung der Mischproben sowie den Umfang der chemischen Untersuchungen. Die chemische Bodenanalytik wurde im akkreditierten Labor der GEOTAIX Umwelt GmbH, Würselen durchgeführt. Die Analysenprotokolle der chemischen Laborversuche sind der Anlage 6 zu entnehmen.

Die Aufschlussstellen wurden lagemäßig und höhenmäßig mittels eines GPS-Rovers festgehalten und vermessen (Genauigkeit im unteren einstelligen cm-Bereich).

Tabelle 1: Zusammenfassende Darstellung der chemisch untersuchten Mischproben (MP)

Probenbezeichnung	Labor-Nr.	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Analytik gem. RuVA-StB 01	Analytik gem. EBV + DepV
K1 (Asphalt)	26W00896-1	0,00 – 0,09	X	
K3 (Asphalt)	26W00896-2	0,00 – 0,10	X	
K4 (Asphalt)	26W00896-3	0,00 – 0,08	X	
K7 (Asphalt)	26W00896-4	0,00 – 0,07	X	
K8 (Asphalt)	26W00896-5	0,00 – 0,13	X	
K9 (Asphalt)	26W00896-6	0,00 – 0,09	X	
K12 (Asphalt)	26W00896-7	0,00 – 0,05	X	
K14 (Asphalt)	26W00896-8	0,00 – 0,15	X	
K16 (Asphalt)	26W00896-9	0,00 – 0,08	X	
Schurf 1+2 Asphalt	26W00896-20	0,00 – 0,20	X	
Schurf 3+4 Asphalt	26W00896-21	0,00 – 0,13	X	
Schurf 5+6 Asphalt	26W00896-22	0,00 – 0,23	X	
KRB3 MP1 (ungebundene Tragschicht)	26W00896-10 26W00896-23	0,07 – 0,50		X
KRB7 MP1 (ungebundene Tragschicht)	26W00896-11 26W00896-24	0,07 – 0,50		X
KRB9 MP1 (ungebundene Tragschicht)	26W00896-12 26W00896-25	0,09 – 0,45		X
KRB1,2,4,6,8 MP1 (ungebundene Tragschicht)	26W00896-13 26W00896-26	0,06 – 0,60		X
KRB10,14,15,16 MP1 (ungebundene Tragschicht)	26W00896-14 26W00896-27	0,04 – 0,80		X
KRB11-13 MP1 (ungebundene Tragschicht)	26W00896-15 26W00896-28	0,05 – 0,40		X
KRB6 + KRB11 MP2 (Anfüllung)	26W00896-16 26W00896-29	0,30 – 1,20		X
Schurf 1-3 MP1 (ungebundene Tragschicht)	26W00896-17 26W00896-30	0,10 – 0,30		X
Schurf 4-6 MP1 (ungebundene Tragschicht)	26W00896-18 26W00896-31	0,10 – 0,50		X
Schurf 5+2 MP2 (Anfüllung)	26W00896-19 26W00896-32	0,20 – 0,70		X
MP Hanglehm	26W00907-1 26W00907-3	0,40 – 3,00		X
MP Hangschutt	26W00907-2 26W00907-4	0,25 – 2,50		X

5. Beschreibung und Auswertung der Gelände- und Laborarbeiten

5.1 Generelle Befunde zum Bodenaufbau

Otto-Fuchs-Straße

Der Straßenaufbau im Untersuchungsgebiet ist relativ uneinheitlich. Die Mächtigkeit der gebundenen Tragschicht (Asphalt) variiert zwischen 4 bis 15 cm. Eine qualifizierte Trennung zwischen Asphaltdeckschicht und -tragschicht war nicht möglich.

Unterhalb der gebundenen Tragschicht folgt eine ungebundene Tragschicht aus Kies und Schotter von dichter Lagerung bis in Tiefen zwischen 0,25 m bis 0,80 m u. GOK. Im Bereich der KRB6 und KRB16 folgt unterhalb der ungebundenen Tragschicht eine Anfüllung von dichter Lagerung mit Resten von Schotter bis in Tiefen von 0,80 m u. GOK (KRB6) und 1,30 m u. GOK (KRB16). Im Bereich der KRB10 folgt eine Anfüllung von mitteldichter Lagerung bis zur Bohrendteufe von 2,0 m u. GOK. In der Anfüllung wurden Reste von Porzellan und Schlacke gefunden.

Der darunter folgende geogene Bodenaufbau ist aufgrund wechselnder Mächtigkeiten, Lagerungsdichten und Zusammensetzung der Böden inhomogen.

Im Bereich der KRB1 bis KRB4, KRB6 und KRB15 folgt unterhalb der ungebundenen Tragschicht ein Hanglehm von weicher Konsistenz bis in Tiefen zwischen 0,40 m bis 1,10 m u. GOK. Im Bereich der KRB8 unterhalb der ungebundenen Tragschicht und im Bereich der KRB4 unterhalb des Hanglehms von weicher Konsistenz folgt ein Hanglehm von steifer Konsistenz bis in Tiefen von 0,85 m u. GOK (KRB8) und 2,0 m u. GOK (KRB4). Unterhalb des Lehms und im Bereich der restlichen KRBs unterhalb der Anfüllung folgt ein verlehmter Hangschutt von primär dichter, lokal mitteldichter Lagerung bis in Tiefen zwischen 0,80 bis 2,40 m u. GOK.

Im Bereich der KRB1 bis KRB8 wurde ab Tiefen zwischen 0,80 m bis 2,0 m u. GOK die verwitterte Felszone angetroffen. Die verwitterte Felszone weist erfahrungsgemäß Mächtigkeiten von wenigen Dezimetern auf. Darunter folgt erfahrungsgemäß die angewitterte Felszone.

Grundwasser wurde zum Zeitpunkt der Untersuchungen nicht angetroffen. Das Bohrgestänge war trocken.

Tunnelstraße (vgl. Anlage 2c)
Der Straßenaufbau der Tunnelstraße ist relativ uneinheitlich. Die Mächtigkeit der gebundenen Tragschicht (Asphalt) variiert zwischen 5 cm bis 12 cm. Eine qualifizierte Trennung zwischen Asphaltdeckschicht und -tragschicht war nicht möglich.

Darunter folgt eine ungebundene Tragschicht aus Kies und Schotter von dichter Lagerung bis in Tiefen zwischen 0,30 m bis 0,40 m u. GOK. Im Bereich der KRB11 folgt eine Anfüllung von mitteldichter Lagerung mit Resten von Schotter bis in eine Tiefe von 1,20 m u. GOK.

Der darunter folgende geogene Bodenaufbau ist aufgrund wechselnder Mächtigkeiten, Lagerungsdichten und Zusammensetzung der Böden inhomogen.

Im Bereich der KRB13 folgt unterhalb der ungebundenen Tragschicht ein Hanglehm von steifer Konsistenz bis zur Bohrendteufe von 2,50 m u. GOK.

Im Bereich der KRB12 folgt unterhalb der ungebundenen Tragschicht zunächst ein Hanglehm von weicher Konsistenz bis in eine Tiefe von 0,70 m u. GOK. Darunter wurde ein verlehmter Hangschutt von mitteldichter bis dichter Lagerung bis zur Endteufe von 3,0 m u. GOK angetroffen.

Im Bereich der KRB11 folgt unterhalb der Anfüllung ein Hanglehm von weicher bis steifer Konsistenz bis zur Bohrendteufe von 2,50 m u. GOK.

Grundwasser wurde zum Zeitpunkt der Untersuchungen nicht angetroffen. Das Bohrgestänge war trocken.

Gehwege (vgl. Anlage 2f)
Im Bereich der Baggerschürfe Schurf1 bis Schurf6 beginnt der Aufbau mit einer gebundenen Tragschicht (Asphalt) mit Mächtigkeiten zwischen 10 bis 23 cm. Darunter folgt eine ungebundene Tragschicht von primär dichter, lokal (Schurf1) lockerer Lagerung bis in Tiefen zwischen 0,20 m bis 0,45 m u. GOK.

Im Bereich des Schurf2 und Schurf3 folgt darunter eine Anfüllung von dichter Lagerung bis in eine Tiefe von 0,70 m u. GOK. Im Schurf4 folgt eine Anfüllung von lockerer Lagerung und im Schurf5 eine Anfüllung von mitteldichter Lagerung jeweils bis in eine Tiefe von 0,70 m u. GOK. Die Anfüllungen enthalten Reste von Beton, Ziegel und Schotter.

Im Schurf1 und Schurf3 folgt unterhalb der Anfüllung ein Hanglehm von weicher Konsistenz bis zur Schurf-Endteufe von 0,60 m (Schurf1) und 0,80 m u. GOK (Schurf3). Im Schurf4 und Schurf5 folgt unterhalb der Anfüllung ein verlehmter Hangschutt von mitteldichter Lagerung bis zur jeweiligen Endteufe von 0,80 m u. GOK. Im Schurf6 steht unterhalb der Anfüllung ein verlehmter Hangschutt von lockerer Lagerung bis zur Endteufe von 0,75 m u. GOK an.

5.2 Untersuchungen im Erdbaulabor

Die Bestimmung des natürlichen Wassergehaltes gemäß DIN 17892-1 wurde an vier Mischproben aus dem Baufeld durchgeführt (s. Tabelle 2). Einzelheiten zu den Wassergehaltsbestimmungen sind der Anlage 5.1 zu entnehmen.

Der natürliche Wassergehalt im Bereich des Hanglehms von weicher bis steifer Konsistenz liegt zum Zeitpunkt der Feldversuche zwischen 12,3% bis 21,5% und im Bereich des verlehmten Hangschutts von dichter Lagerung bei 26,1%.

Tabelle 2: Spektrum der natürlichen Wassergehalte

Probe	Entnahmetiefe [m u. GOK]	Durchschnittlicher Wassergehalt [%]
KRB2, MP2 (Hanglehm)	0,50 – 0,85	21,5
KRB4, MP3 (Hanglehm)	0,90 – 2,00	12,3
KRB13, MP2 (Hanglehm)	0,40 – 2,50	16,9
KRB16, MP3 (Hangschutt)	1,30 – 2,40	26,1

An drei Mischproben wurde jeweils eine Siebanalytik gem. DIN 17892-4 durchgeführt. Die Anlage 5.2 sowie die Tabelle 3 zeigen die Ergebnisse dieser Untersuchungen.

Die Ergebnisse der Siebanalysen nach DIN 17892-4 weisen für die Mischproben KRB4, MP3 und KRB13, MP2 einen Lehm mit einem Feinstkornanteil <0,063 mm zwischen 48,9% und 52,1% aus. Für den verlehmten Hangschutt von dichter Lagerung weist die Siebanalyse die Bodenart GU* mit einem Feinstkornanteil <0,063 mm von 37,0% aus.

Tabelle 3: Bodenarten gem. DIN 18196 der analysierten Proben.

Probe	Fraktion <0,063 mm	Fraktion >2,0 mm	Bodenart nach DIN 18196
KRB4, MP3 (Hanglehm)	48,9%	18,0%	**TL** – leicht plastischer Ton
KRB13, MP2 (Hanglehm)	52,1%	37,0%	**TL** – leicht plastischer Ton
KRB16, MP3 (Hangschutt)	37,0%	50,8%	**GU*** – Kies-Schluff-Gemisch, intermittierend gestuft

An einer Mischprobe wurde die Fließ- und Ausrollgrenze zur Bestimmung der Konsistenzgrenzen gemäß DIN 17892-12 ermittelt. Die Ergebnisse sind der Tabelle 4 zu entnehmen. Einzelheiten zu den Bestimmungen sind der Anlage 5.3 zu entnehmen.

Im Ergebnis handelt es sich bei der Mischprobe um einen leicht plastischen Ton von sehr weicher Konsistenz (Bodengruppe TL).

Tabelle 4: Plastizität und Konsistenzgrenzenbestimmung

Probe	Plastizitätszahl	Konsistenzzahl	Bodenart nach DIN 18196
KRB2, MP2 (Hanglehm)	0,08	0,30	**TL** – leicht plastischer Ton von sehr weicher Konsistenz

5.3 Bodenmechanische Kennwerte und Homogenbereiche

Den im Rahmen der Feld- und Laborversuche festgestellten Bodenarten können nach DIN 1055 unterschiedliche bodenmechanische Kennwerte wie folgt zugeordnet werden:

a) Anfüllung, locker gelagert (SW)
- γ = 16,5 kN/m³
- γ_r = 19,0 kN/m³
- γ' = 9,0 kN/m³
- φ' = 30 Grad
- c' = 0 kN/m²
- Es = <5 MN/m² (Erfahrungswerte)

b) Ungebundene Tragschicht, locker gelagert (GE-GW)
- γ = 16,5 kN/m³
- γ_r = 19,0 kN/m³
- γ' = 9,0 kN/m³
- φ' = 30,0 Grad
- c' = 0 kN/m²
- Es = <5 MN/m² (Erfahrungswerte)

c) Anfüllung, mitteldicht gelagert (GU*)
- γ = 19,0 kN/m³
- γ_r = 21,0 kN/m³
- γ' = 11,0 kN/m³
- φ' = 32,5 Grad
- c' = 0 kN/m²
- Es = 5-15 MN/m² (Erfahrungswerte)

d) Anfüllung, dicht gelagert (GU-GU*, untergeordnet SE)
- γ = 21,0 kN/m³
- γ_r = 22,5 kN/m³
- γ' = 12,5 kN/m³
- φ' = 35,0 Grad
- c' = 0 kN/m²
- Es = >15 MN/m² (Erfahrungswerte)

e) Ungebundene Tragschicht, dicht gelagert (GW-GU, untergeordnet GU*)
- γ = 19,5 kN/m³
- γ_r = 22,0 kN/m³
- γ' = 12,0 kN/m³
- φ' = 35,0 Grad
- c' = 0 kN/m²
- Es = >15 MN/m² (Erfahrungswerte)

f) Hanglehm, weiche Konsistenz (TL)
- γ = 19,0 kN/m³
- γ_r = 19,0 kN/m³
- γ' = 9,0 kN/m³
- φ' = 22,5 Grad
- c' = 0 kN/m²
- Es = <5 MN/m² (Erfahrungswerte)

g) Hanglehm, steife Konsistenz (TL)
- γ = 20,0 kN/m³
- γ_r = 20,0 kN/m³
- γ' = 10,0 kN/m³
- φ' = 22,5 Grad
- c' = 5 kN/m²
- Es = 5-15 MN/m² (Erfahrungswerte)

h) Hangschutt, locker gelagert (GU*)
- γ = 17,0 kN/m³
- γ_r = 19,5 kN/m³
- γ' = 9,5 kN/m³
- φ' = 30 Grad
- c' = 0 kN/m²
- Es = <5 MN/m² (Erfahrungswerte)

i) Hangschutt, mitteldicht gelagert (GU*)
- γ = 19,0 kN/m³
- γ_r = 21,0 kN/m³
- γ' = 11,0 kN/m³
- φ' = 32,5 Grad
- c' = 0 kN/m²
- Es = 5-15 MN/m² (Erfahrungswerte)

j) Hangschutt, dicht gelagert (GU-GU*)
- γ = 21,0 kN/m³
- γ_r = 22,5 kN/m³
- γ' = 12,5 kN/m³
- φ' = 35,0 Grad
- c' = 0 kN/m²
- Es = >15 MN/m² (Erfahrungswerte)

k) verwitterter Fels (Tonstein bis Sandstein)
- γ = 21,0 kN/m³
- φ' = 35,0 Grad
- c' = 5 kN/m²
- Es = >20 MN/m² (Erfahrungswerte)

l) angewitterter Fels (Tonstein bis Sandstein)
- γ = 23,0 kN/m³
- φ' = >40,0 Grad
- c' = 20 kN/m²
- Es = >56 MN/m² (Erfahrungswerte)

Gemäß DIN 18300:2015-08 ist bei Erdbaumaßnahmen der Untergrund in Homogenbereiche zu unterteilen, die sich aus den Befunden der Feld- und Laboruntersuchungen ergeben. Eine Zusammenfassung aller Homogenbereiche ist der Tabelle 5 am Ende des Berichts zu entnehmen. Die vertikale und horizontale Abgrenzung der Homogenbereiche ist den geologischen Profilschnitten (Anlage 2) und der Beschreibung der geologischen Profile (Kap. 5) zu entnehmen. Die farblichen Markierungen der Tabelle 5 entsprechen der Farbgebung der lithologischen Einheiten in den geologischen Profilschnitten.

5.4 Bodenchemische Untersuchungen

Zur orientierenden abfallrechtlichen Einstufung des Asphalts und des Bodens, wurden Mischproben erstellt und auf die Parameter der RuVA-StB 01, der EBV und der DepV analysiert (vgl. auch Tabellen 6 bis 8 am Ende des Berichts sowie Anlage 6).

Einstufung nach RuVA-StB 01 (Tabelle 6)

Die Proben K1, K3, K4, K7, K8, K9 und K12 aus dem Bereich der gebundenen Tragschicht (Asphalt) sind aufgrund von PAK-Konzentrationen zwischen 47 mg/kg bis 3.400 mg/kg in die Verwertungsklasse B gemäß RuVA-StB 01 einzustufen.

Die Proben K14, K16, Schurf1+2 Asphalt, Schurf3+4 Asphalt und Schurf5+6 Asphalt aus dem Bereich der gebundenen Tragschicht (Asphalt) sind in die Verwertungsklasse A gemäß RuVA-StB 01 einzustufen.

Einstufung nach EBV und DepV (Tabelle 7 und 8)

Die Mischprobe KRB3 MP1 (0,07 – 0,50 m u. GOK) aus dem Bereich der ungebundenen Tragschicht ist aufgrund einer erhöhten PAK-Konzentration im Eluat von 6,5 µg/l der Klasse BM-F3 der EBV zuzuordnen (eingeschränkte Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Gemäß DepV ist die Probe in die Deponieklasse DK 0 einzustufen.

Die Mischprobe KRB7 MP1 (0,07 – 0,50 m u. GOK) aus dem Bereich der ungebundenen Tragschicht überschreitet aufgrund einer erhöhten PAK-Konzentration in der Originalsubstanz von 46,8 mg/kg sowie einer erhöhten PAK-Konzentration im Eluat von 21,8 µg/l die Grenzwerte der Klasse BM-F3 der EBV (>BM-F3, keine Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Gemäß DepV ist die Probe aufgrund der erhöhten PAK-Konzentration in der Originalsubstanz in die Deponieklasse DK I einzustufen.

Die Mischprobe KRB9 MP1 (0,09 – 0,45 m u. GOK) aus dem Bereich der ungebundenen Tragschicht überschreitet aufgrund einer erhöhten PAK-Konzentration im Eluat von 22,6 µg/l den Grenzwert der Klasse BM-F3 der EBV (>BM-F3, keine Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Gemäß DepV ist die Probe in die Deponieklasse DK 0 einzustufen.

Die Mischprobe KRB1,2,4,6,8 MP1 (0,06 – 0,60 m u. GOK) aus dem Bereich der ungebundenen Tragschicht überschreitet aufgrund einer erhöhten PAK-Konzentration in der Originalsubstanz von 97,9 mg/kg den Grenzwert der Klasse BM-F3 der EBV (>BM-F3, keine Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Gemäß DepV ist die Probe aufgrund der erhöhten PAK-Konzentration in der Originalsubstanz in die Deponieklasse DK I einzustufen.

Die Mischprobe KRB10,14,15,16 MP1 (0,04 – 0,80 m u. GOK) aus dem Bereich der ungebundenen Tragschicht ist aufgrund einer erhöhten PAK-Konzentration in der Originalsubstanz von 29,7 mg/kg sowie einer erhöhten PAK-Konzentration im Eluat von 5,6 µg/l der Klasse BM-F3 der EBV zuzuordnen (eingeschränkte Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Gemäß DepV ist die Probe in die Deponieklasse DK 0 einzustufen.

Die Mischprobe KRB11-13 MP1 (0,05 – 0,40 m u. GOK) aus dem Bereich der ungebundenen Tragschicht der Tunnelstraße ist aufgrund einer erhöhten PAK-Konzentration im Eluat von 8,9 µg/l der Klasse BM-F3 der EBV zuzuordnen (eingeschränkte Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Gemäß DepV ist die Probe in die Deponieklasse DK 0 einzustufen.

Die Mischprobe KRB6 + KRB11 MP2 (0,30 – 1,20 m u. GOK) aus dem Bereich der Anfüllung ist aufgrund einer erhöhten Kohlenwasserstoff-Konzentration (C10-C40) in der Originalsubstanz von 750 mg/kg der Klasse BM-F3 der EBV zuzuordnen (eingeschränkte Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Gemäß DepV ist die Probe aufgrund der erhöhten Kohlenwasserstoff-Konzentration sowie der extrahierbaren lipophilen Stoffe in der Originalsubstanz von 0,14 M% in die Deponieklasse DK I einzustufen.

Die Mischprobe Schurf1-3 MP1 (0,10 – 0,30 m u. GOK) aus dem Bereich der ungebundenen Tragschicht des Gehweges ist aufgrund der mineralischen Fremdbestandteile bis 50% der Klasse BM-F0* der EBV zuzuordnen (eingeschränkte Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Gemäß DepV ist die Probe in die Deponieklasse DK 0 einzustufen.

Die Mischprobe Schurf4-6 MP1 (0,10 – 0,50 m u. GOK) aus dem Bereich der ungebundenen Tragschicht des Gehweges ist aufgrund einer erhöhten PAK-Konzentration in der Originalsubstanz von 6,7 mg/kg der Klasse BM-F2 der EBV zuzuordnen (eingeschränkte Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Gemäß

DepV ist die Probe aufgrund der extrahierbaren lipophilen Stoffe in der Originalsubstanz von 0,33 M% in die Deponieklasse DK I einzustufen.

Die Mischprobe Schurf5+2 MP2 (0,20 – 0,70 m u. GOK) aus dem Bereich der Anfüllung des Gehweges ist aufgrund einer erhöhten PAK-Konzentration im Eluat von 0,32 µg/l der Klasse BM-F1 der EBV zuzuordnen (eingeschränkte Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Gemäß DepV ist die Probe aufgrund der extrahierbaren lipophilen Stoffe in der Originalsubstanz von 0,14 M% in die Deponieklasse DK I einzustufen.

Die Mischprobe MP Hanglehm (0,25 – 2,50 m u. GOK) aus dem Bereich des Hanglehms ist unter Anwendung der Fußnote 3 der Klasse BM-0 der EBV zuzuordnen. Gemäß DepV ist die Probe in die Deponieklasse DK 0 einzustufen.

Die Mischprobe MP Hangschutt (0,40 – 3,00 m u. GOK) aus dem Bereich des Hangschutts ist aufgrund einer geogen bedingten Blei-Konzentration in der Originalsubstanz von 420 mg/kg der Klasse BM-F3 der EBV zuzuordnen (eingeschränkte Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Gemäß DepV ist die Probe in die Deponieklasse DK 0 einzustufen.

Wir weisen darauf hin, dass die oben genannten Einstufungen lediglich für die entnommenen Bodenproben bzw. für die zusammengestellten Mischproben gelten und nicht als abfallrechtlich gesicherte Deklarationsanalyse für den gesamten zu tätigenden Aushub der Baumaßnahme angesehen werden können. Die durchgeführten Analysen haben daher zunächst orientierenden Charakter. Im Rahmen einer abfallrechtlichen Deklarationsanalytik sind die Vorgaben nach LAGA PN98 bzw. der Ersatzbaustoffverordnung und/oder Deponieverordnung einzuhalten. Für eine möglichst wirtschaftliche Verwertung müssen die angesprochenen Böden separat aufgenommen und aufgehaldet werden.

6. Bautechnische Bewertungen und Empfehlungen

Baugrund/ Untergrundverhältnisse, Frostempfindlichkeitsklassen

Die Beschreibung des Bodenaufbaus kann dem Kapitel 5 und den Profilschnitten der Anlage 2 entnommen werden.

Auf Basis der vorgefundenen Ergebnisse ist die Wiederverwertung der anthropogenen Anfüllung (ungebundene Tragschicht) als qualifizierte Frostschutzschicht aufgrund eines erhöhten Feinstkornanteil (Bodengruppe bis GU, Frostempfindlichkeitsklasse F2) nicht zu empfehlen.

Die unterhalb der ungebundenen Tragschicht lokal anstehenden Anfüllungen der Bodengruppen GU bis GU* sind in die Frostempfindlichkeitsklasse F3 (sehr frostempfindlich) einzustufen.

Die anstehenden geogenen Böden in Form von verlehmtem Hangschutt der Bodengruppe GU* und Hanglehmen der Bodengruppe TL nach DIN 18196 sind in die Frostempfindlichkeitsklasse F3 (sehr frostempfindlich) einzustufen.

Erforderliche Dimensionierung des Oberbaus unter Beachtung der örtlichen Gegebenheiten gemäß RStO12

Die Beurteilung, ob eine Verringerung oder eine Erhöhung der Dicke der Frostschutzschicht (Mehr- oder Minderdicken) möglich/erforderlich ist, hängt von der Frosteinwirkzone, Lage der Gradiente und den Wasserverhältnissen ab. Die Lage der Gradienten und die Entwässerung der Fahrbahn stellen Annahmen dar und sind im Zuge der Planung zu überprüfen.

Tabelle 9: Mehr oder Minderdickenableitung in Anlehnung an RStO12 (Tab.7)

Örtliche Verhältnisse		A	B	C	D	E
Frosteinwirkung	Zone II	+5 cm				
kleinräumige Klimaunterschiede	keine besonderen Klimaeinflüsse Einflüsse		0 cm			
Wasserverhältnisse im Untergrund	Grund- und Schichtenwasser dauernd oder zeitweise höher als 1,5 m unter Planum			+5 cm		
Lage der Gradiente	etwa in Geländehöhe				0 cm	
Entwässerung der Fahrbahn / Ausführung der Randbereiche	Entwässerung der Fahrbahn und Randbereiche über Rinnen bzw. Abläufe und Rohrleitungen (Annahme)					-5 cm

Grund- oder Schichtenwasser kann lokal und zeitweise höher als 1,50 m unter Planum anstehen. Die Bauweise ist aktuell im Untersuchungsgebiet als „nicht geschlossen“ zu werten. Auf der Grundlage der Tabelle 9 ist eine Erhöhung der Oberbaudicke um 5 cm notwendig, wenn die Entwässerung der neuen Fahrstraße über Rinnen bzw. Abläufe und Rohrleitungen sichergestellt ist.

Hinweise zu Grund- und Oberflächenwasser

Grundwasser wurde zum Zeitpunkt der Untersuchungen nicht angetroffen. Auf Basis der Feldversuche und Literatur /2/ befindet sich der Grundwasserleiter im Festgestein (Kluftgrundwasserleiter), erfahrungsgemäß tiefer als 1 m unter der Felsoberkante. Schichtwasser kann nach Niederschlägen temporär auch in den Lockergesteinen (Hanglehme) und/oder auf der Felsoberfläche anstehen.

Empfehlungen zum Tiefbau:

In Bereichen mit weichem, lehmigem Untergrund (aufweichen des lehmigen Hangschutts und des Hanglehms bei feuchten Wetterlagen ist möglich) besteht die Möglichkeit, dass der Ev2 > 45 MN/m² auf dem Erdplanum nach einer Vorverdichtung nicht erreicht werden kann. In diesem Fall sind Bodenverbesserungsmaßnahmen notwendig. Wir empfehlen in diesem Fall eine Ertüchtigung des Untergrundes/ Unterbaus mittels Vermörtelung oder ggf. Geotextilien. Eine Bodenverfestigung nach ZTV E-StB 09 ist hierbei bis maximal 20 cm auf den Oberbau anrechenbar. Eine Stabilisierung des Erdplanums kann durch Vermörtelung mit einer Kalk-/Zement-Mischung bestehend aus 30% Weißfeinkalk und 70% Zement erfolgen. Aufgrund der Nähe zur Bebauung empfehlen wir die Verwendung von Granulatgemischen. Je Quadratmeter Erdplanum ist von einer erforderlichen Menge von 25 kg/m² Kalk/Zement-Mischung auszugehen. Die Vermörtelung muss mit einer geeigneten Bodenfräse bis in 0,40 m Tiefe bezogen auf OK Erdplanum erfolgen. Daran anschließend ist der vermörtelte Boden statisch abzuwalzen. Nach zirka 7 Tagen Abbindezeit sollte auf der Planumsoberfläche ein Ev2 (Verformungsmodul) von mindestens 45 MN/m² nachweisbar sein. Andere Stabilisierungskonzepte sind möglich (Geotextilien, höhere Aufbaumächtigkeit, Einbau von Grobschlag, etc.).

Bei einer qualifizierten Bodenverbesserung nach ZTV E-StB 09, mit einer Mindestdicke von 25 cm, kann der Untergrund/Unterbau der Frostempfindlichkeitsklasse F3 in die Klasse F2 zurückgestuft werden. Hierbei ist die Bindemittelmenge so zu bemessen, dass die einaxiale Druckfestigkeit nach 28 Tagen Lagerung > 0,5 N/mm² beträgt. Die eingebaute Bindemittelmenge darf 3 Massen% nicht überschreiten.

Aufgrund der erhöhten PAK-Konzentrationen in der ungebundenen Tragschicht ist ein Durchsickern von Regenwasser während der Bauarbeiten in tiefere Bodenschichten unbedingt zu vermeiden (z.B. durch Abdeckung). Andernfalls können die organischen und lipophilen Stoffe eluieren und es kommt zu einer Querkontamination des unterlagernden geogenen Bodens. Weiterhin sollten Bodenmieten aus Anfüllungsmaterial auf Bereitstellungsflächen mittels Planen abgedeckt werden, um eine Elution von Stoffen in die Umgebung zu vermeiden.

Bei der Erstellung von eventuell benötigten Baugruben ist die DIN 4124 und bei ggf. notwendigen Unterfangungen die DIN 4123 zu berücksichtigen. Beim Herrichten der Baugruben >1,25 m Tiefe ist darauf zu achten, dass eine Böschungsneigung in den Lockergesteinen von 1:1 (45°) und Festgesteinen von 60° für die temporäre Standsicherheit zu berücksichtigen ist. Baugruben über 5 m Höhe bedürfen eines rechnerischen Standsicherheitsnachweises. Bei nicht ausreichenden Platzverhältnissen wird ein Verbau empfohlen.

Je nach Tiefe von ggf. benötigten Baugruben ist eine Baugrubenwasserhaltung im Rahmen der Planungen zu berücksichtigen. Da die lehmigen Böden vergleichsweise wasserundurchlässig sind, können nach Niederschlägen die Baugruben wassergefüllt sein.

Verwertbarkeit des abzutragenden Bodens (orientierend)

Bei der Bewertung der Böden im Hinblick auf eine Verwertung des Materials, die bei zukünftig zu tätigenden Aushubmaßnahmen zu beurteilen ist, dient aus abfallrechtlicher Sicht als Beurteilungsgrundlage die *„Verordnung zur Einführung einer Ersatzbaustoffverordnung zur Neufassung der Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung und zur Änderung der Deponieverordnung und Gewerbeabfallverordnung"*. Je nach Inhaltsstoffen im Boden kann eine uneingeschränkte oder eine eingeschränkte Verwertung vorgeschrieben werden. In der Ersatzbaustoffverordnung (EBV) werden verschiedene Einbauklassen wie beispielsweise „BM-0/BG0, BM-0*/BG-0*“ (mineralischer Fremdanteil bis 10%), „BM-F0*/BG-F0* bis BM-F3/BG-F3 (mineralischer Fremdanteil bis 50%) und „RC1 bis RC3“ (mineralischer Fremdanteil >50%) beschrieben und mit Zuordnungswerten belegt. Je nach Zuordnung von Böden oder Bauschutt kann entweder eine uneingeschränkte Verwertung (BM-0-Material) oder eine eingeschränkte Verwertung BM-0*/BG-0* bis BM-F3/BG-F3 bzw. RC1 bis RC3 erfolgen. Die eingeschränkte Verwertung von Böden ist überwachungsbedürftig. Überschreiten Böden die Einbauklasse BM-F3/BG-F3 bzw. RC3, ist in der Regel eine Verwertung nur über eine

Bodenbehandlung möglich. Im ungünstigsten Fall sind Materialien mit Einstufungen > BM-F3/BG-F3 bzw. > RC3 entsprechend der Deponieverordnung zu entsorgen.

Hier: gebundene Tragschicht (Asphalt)
Die Proben aus der gebundenen Tragschicht der Otto-Fuchs-Straße in Form von Asphalt zeigen gemäß den vorliegenden Analysen größtenteils eine Einstufung in die Verwertungsklasse B gemäß RuVA-StB 01. Lediglich die Asphaltprobe aus dem Bereich der KRB14 (K14) und KRB16 (K16) ist in die Verwertungsklasse A einzustufen. Zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Verwertung ist der Asphalt aus dem Bereich der KRB14 bis KRB16 getrennt von den übrigen Bereichen aufzunehmen und separat zu lagern. Eine eindeutige Abgrenzung zu unbelasteten Bereichen kann auf Basis der vorliegenden Untersuchungsergebnisse nicht erfolgen.

Die gebundene Tragschicht der Tunnelstraße, vertreten durch die Probe K12, in Form von Asphalt zeigt gemäß den vorliegenden Analysen eine Einstufung in die Verwertungsklasse B gemäß RuVA-StB 01. Eine eindeutige Abgrenzung zu unbelasteten Bereichen kann auf Basis der vorliegenden Untersuchungsergebnisse nicht erfolgen.

Aufgrund der erhöhten PAK-Konzentration wird empfohlen, das Material nicht zu fräsen, sondern in Schollen zu lösen. Eine Querkontamination zum darunter anstehenden Material und Boden ist zu vermeiden. Die PAK sind bereits in den Unterbau eluiert. Um weitere Elutionen zu vermeiden wird empfohlen, die Maßnahme in einer Trockenperiode auszuführen. Es wird empfohlen die TRGS 524 bei den Arbeiten zu berücksichtigen.

Die Proben aus der gebundenen Tragschicht in Form von Asphalt aus dem Bereich der Gehwege zeigt gemäß den vorliegenden Analysen eine Einstufung in die Verwertungsklasse A gemäß RuVA-StB 01.

Hier: ungebundene Tragschicht
Gemäß den vorliegenden Laboranalysen sind zwei der fünf Mischproben aus dem Bereich der ungebundenen Tragschicht der Otto-Fuchs-Straße der Klasse BM-F3 der EBV zuzuordnen (eingeschränkte Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Drei der fünf Mischproben überschreiten aufgrund von erhöhten PAK-Konzentrationen sowohl in der Originalsubstanz als auch im Eluat die Grenzwerte der Klasse BM-F3 der EBV (>BM-F3, keine Verwertung möglich). Gemäß Deponieverordnung sind die Proben orientierend in die Deponieklassen DK 0 bis DK I einzustufen.

Die Mischprobe aus dem Bereich der ungebundenen Tragschicht der Tunnelstraße ist der Klasse BM-F3 der EBV zuzuordnen (eingeschränkte Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Gemäß Deponieverordnung ist die Probe orientierend in die Deponieklasse DK 0 einzustufen.

Die Mischproben aus dem Bereich der ungebundenen Tragschicht der Gehwege sind orientierend den Klassen BM-F0* bis BM-F2 der EBV zuzuordnen (eingeschränkte Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Gemäß Deponieverordnung sind die Proben orientierend in die Deponieklassen DK 0 bis DK I einzustufen.

Hier: Anfüllung

Die Mischprobe KRB6 + KRB11 MP2 aus dem Bereich der Anfüllung der Straßen ist der Klasse BM-F3 der EBV zuzuordnen (eingeschränkte Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Gemäß DepV ist die Probe in die Deponieklasse DK I einzustufen.

Die Mischprobe Schurf5+2 MP2 aus dem Bereich der Anfüllung des Gehweges ist der Klasse BM-F1 der EBV zuzuordnen (eingeschränkte Verwertung im Rahmen der EBV möglich). Gemäß DepV ist die Probe in die Deponieklasse DK I einzustufen.

Hier: geogener Boden

Die Mischprobe aus dem Bereich des Hanglehms ist der Klasse BM-0 und die Mischprobe aus dem Bereich des Hangschutts der Klasse BM-F3 der EBV zuzuordnen. Nicht auszuschließen ist, dass die Mischprobe aus dem Hangschutt anthropogen bedingt erhöhte Bleikonzentrationen aufweist. Abseits solcher anthropogenen Beeinflussungen weisen erfahrungsgemäß geogene Böden in dem Blattgebiet geringere Schwermetallkonzentrationen auf. Hier wird empfohlen, anthropogen beeinflusste, geogene Böden separat aufzuhalden (sofern dies organoleptisch möglich ist). Gemäß DepV sind die Proben in die Deponieklasse DK 0 einzustufen.

Wir weisen darauf hin, dass die oben genannten Einstufungen lediglich für die entnommenen Bodenproben bzw. für die zusammengestellten Mischproben gelten und nicht als abfallrechtlich gesicherte Deklarationsanalyse für den gesamten zu tätigenden Aushub der Baumaßnahme angesehen werden können. Die durchgeführten Analysen haben daher zunächst orientierenden Charakter. Im Rahmen einer

abfallrechtlichen Deklarationsanalytik sind die Vorgaben nach LAGA PN98 bzw. der Ersatzbaustoffverordnung und/oder Deponieverordnung einzuhalten. Für eine möglichst wirtschaftliche Verwertung müssen die angesprochenen Böden separat aufgenommen und aufgehaldet werden.

Hinweise zur Verwendung von Ersatzbaustoffen gemäß EBV

Für den Einsatz von Ersatzbaustoffen muss die grundwasserfreie Sickerstrecke (= Abstand der Unterkante Ersatzbaustoff zum Grundwasserleiter) mindestens 1,5 m betragen. In Abhängigkeit der Einbauweise kann dann ein Ersatzbaustoff gemäß Anlage 2 der EBV zum Einsatz kommen.

Allgemeine Empfehlungen

Es ist erforderlich, sämtliche Bodenverbesserungsmaßnahmen, Aushub- und Gründungssohlen vom Baugrundgutachter überprüfen und freigeben zu lassen.

Weiterhin wird empfohlen, Maßnahmen zur Bodenverbesserung gutachterlich überwachen zu lassen (Verdichtungswerte von Böden, Qualitätsüberwachung von Lieferkörnungen und anderen Fremdmaterialen).

Bei den durchgeführten Sondierungen handelt es sich um punktuelle Aufschlüsse. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass bei inhomogenem Untergrund der Bodenaufbau abseits der Sondierungen andersartig gestaltet ist. Auch kann durch die durchgeführten Sondierungen der Korngrößenanteil > 63 mm nicht bewertet werden.

Das Untersuchungsgebiet wird unterirdisch durch einen Tunnel der Deutschen Bahn gekreuzt. Je nach geplantem Eingriff wird eine vorherige Abstimmung mit der Deutschen Bahn empfohlen.

7. Abschlussbemerkung

Bei Rückfragen zum Bodenaufbau bzw. Befunden vor Ort, die den angegebenen Beschreibungen nicht entsprechen, ist der verantwortliche Baugrundgutachter zu benachrichtigen. Es wird empfohlen, den Bauunternehmer darauf hinzuweisen, dass er verpflichtet ist, bei Angebotsabgabe das Bodengutachten auf Vollständigkeit hinsichtlich der angefragten Leistungen zu überprüfen. Darüber hinaus hat der Auftragnehmer die Verpflichtung, die Beschreibungen im Rahmen des Möglichen und Zumutbaren auf Plausibilität zu überprüfen und die Übereinstimmung von „Baugrund-SOLL“ und „Baugrund-IST“ ständig zu überwachen und dem Bauherrn bzw. dessen Vertreter (Baugrundgutachter) über nicht korrekt beschriebene Bodenverhältnisse zu informieren.

Drolshagen, 24.03.2026

Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen
Beratender Ingenieur
754492

Maike Meyer
(M.Sc. Geowissenschaften)

Sebastian Reißner
(Dipl.-Ing. (FH) Geotechnik, M.Sc. Wasser & Umwelt)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
www.geologie-reissner.de

Homogenbereiche in Analogie zur DIN 18300:2015-08, Punkt 2.3 "Einteilung von Boden und Fels in Homogenbereiche"

A1826

Lockergesteine

	Homogenbereich 1	Homogenbereich 2	Homogenbereich 3	Homogenbereich 4	Homogenbereich 5	Homogenbereich 6	Homogenbereich 7	Homogenbereich 8	Homogenbereich 9	Homogenbereich 10	Untersuchungsnormen
Bezeichnung	Anfüllung, locker	Anfüllung, locker	Anfüllung, mitteldicht	Anfüllung, dicht	Anfüllung, dicht	Hanglehm, weich	Hanglehm, steif	Hangschutt, locker	Hangschutt, mitteldicht	Hangschutt, dicht	
mittlere Tiefenlage m u. GOK	0,32 - 0,70	0,20 - 0,32	0,20 - 2,0	0,25 - 1,30	0,04 - 0,80	0,25 - 2,50	0,40 - 2,50	0,45 - 0,75	0,45 - 3,0	0,40 - 2,40	DIN 22475
ortsübliche Bezeichnung	Anfüllung	Ungebundene Tragschicht	Anfüllung	Anfüllung	Ungebundene Tragschicht	Hanglehm	Hanglehm	Hangschutt	Hangschutt	Hangschutt	
Korngrößenverteilung	0 - 200 mm	0 - 200 mm	0 - 200 mm	0 - 200 mm	0 - 200 mm	0 - 6,3 mm	0 - 6,3 mm	0 - 200 mm	0 - 200 mm	0 - 200 mm	DIN 17892-4
Masseanteil an Steinen d > 63mm und Blöcken d>200mm	< 30%	< 30%	< 30%	< 30%	< 30%	<5%	<5%	< 30%	< 30%	< 30%	DIN 14688-1
Dichte	1,7-1,9 g/cm³	1,7-1,9 g/cm³	1,9-2,1 g/cm³	2,1-2,3 g/cm³	2,0-2,2 g/cm³	1,9 g/cm³	2,0 g/cm³	1,7-1,9 g/cm³	1,9-2,1 g/cm³	2,1-2,3 g/cm³	DIN 18125-2 / DIN 18126 / DIN 17892
undrainierte Scherfestigkeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DIN 17892-6
Wassergehalt	erdfeucht	erdfeucht	erdfeucht	erdfeucht	erdfeucht	12,3-21,5%	12,3-21,5%	erdfeucht	erdfeucht	26,1%	DIN 17892-1
Plastizitätszahl	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	DIN 17892-12
Konsistenzzahl	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	DIN 17892-12
Lagerungsdichte D Es [KN/m²] (orientierend)	<5.000	<5.000	5.000-15.000	>15.000	>15.000	<5.000	5.000-15.000	<5.000	5.000-15.000	>15.000	DIN 22476
organischer Anteil	< 1%	< 1%	< 1%	< 1%	< 1%	< 1%	< 1%	< 1%	< 1%	< 1%	DIN 18128
Bodengruppen	SW	GE-GW	GU*	GU-GU*	GW-GU	TL	TL	GU*	GU*	GU-GU*	DIN 18196
Einstufung nach EBV (orientierend)	BM-F0* bis >BM-F3	BM-F0* bis >BM-F3	BM-F0* bis >BM-F3	BM-F0* bis >BM-F3	BM-F0* bis >BM-F3	BM-0	BM-0	BM-0 bis BM-F3	BM-0 bis BM-F3	BM-0 bis BM-F3	
Einstufung nach Deponieklasse (orientierend)	DK 0 bis DK I	DK 0 bis DK I	DK 0 bis DK I	DK 0 bis DK I	DK 0 bis DK I	DK 0	DK 0	DK 0	DK 0	DK 0	
Bodenklassen alte Normierung	3	3	4	3-5	3-5	2,4	2,4	4	4	3-5	

Festgesteine (orientierend)

	Homogenbereich 11	Homogenbereich 12	Untersuchungsnormen
ortsübliche Bezeichnung	Fels, verwittert	Fels, angewittert	
Tiefe ab [m u. GOK]	0,80 bis >3,0	0,80 bis >3,0	
Bennenung von Fels nach DIN14689-1	Tonstein bis Sandstein	Tonstein bis Sandstein (schwer lösbar)	DIN 14689-1
Dichte DIN 18125-1	2,1 g/cm³	2,3 g/cm³	DIN 18125-2
Verwitterung, Veränderung, Veränderlichkeit nach Tabelle 4 DIN14689-1	mäßig verwittert	kaum verwittert	DIN 14689-1
Einaxiale Druckfestigkeit Abschätzung nach Tabelle 5 DIN14689-1	50-100 MPa	80-200 MPa	DIN 14689-1 / DIN 18136 / DIN 18137
Trennflächenrichtung nach DIN 14689-1	Schieferflächen / gebankt	Schieferflächen / gebankt	DIN 14689-1
Schichtflächenabstand nach Tabelle 7 DIN 14689-1	engständig / mittelständig	engständig / mittelständig	DIN 14689-1
Kluft- und Schieferflächenabstand nach Tabelle 8 DIN 14689-1	engständig / weitständig	engständig / weitständig	DIN 14689-1
Gesteinskörperform nach Tabelle 9 und 10 DIN 14689-1	mittel-groß	groß-sehr groß	DIN 14689-1
Bodenklassen alte Normung	6	7	

Reißner
Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
57489 Drolshagen

Tel. 02761/836502-0
Fax. 02761/836502-22

Projekt		A1826						**Verwertungsklasse gemäß RuVA-StB 01**		
Analytiklabor		Geotaix								
Auftragsnummer		26W00896-1	26W00896-2	26W00896-3	26W00896-4	26W00896-5	26W00896-6			
Prüfbericht		2026PW02920	2026PW02921	2026PW02922	2026PW02923	2026PW02924	2026PW02925			
Probenbezeichnung		K1	K3	K4	K7	K8	K9	**A**	**B**	C
Herkunft		Otto-Fuchs-Straße								
Mineralstoff		Asphalt	Asphalt	Asphalt	Asphalt	Asphalt	Asphalt			
Kenngröße	Dimension	**B**	**B**	**B**	**B**	**B**	**B**			
PAK EPA	mg/kg	108	1238	47	3400	811	1351	≤ 25 [1)]	> 25	Wert ist anzugeben
Phenolindex	mg/l	0,012	0,022	<0,01	0,042	0,035	0,072	≤ 0,1 [1)]	≤ 0,1	> 0,1

Projekt		A1826						**Verwertungsklasse gemäß RuVA-StB 01**		
Analytiklabor		Geotaix								
Auftragsnummer		26W00896-7	26W00896-8	26W00896-9	26W00896-20	26W00896-21	26W00896-22			
Prüfbericht		2026PW02926	2026PW02927	2026PW02928	2026PW02939	2026PW02940	2026PW02941			
Probenbezeichnung		K12	K14	K16	Schurf 1+2 Asphalt	Schurf 3+4 Asphalt	Schurf 5+6 Asphalt	**A**	**B**	C
Herkunft		Tunnelstraße	Otto-Fuchs-Straße		Gehweg					
Mineralstoff		Asphalt	Asphalt	Asphalt	Asphalt	Asphalt	Asphalt			
Kenngröße	Dimension	**B**	**A**	**A**	**A**	**A**	**A**			
PAK EPA	mg/kg	664	4	1	6	6	0,2	≤ 25 [1)]	> 25	Wert ist anzugeben
Phenolindex	mg/l	0,015	0,017	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01	≤ 0,1 [1)]	≤ 0,1	> 0,1

[1)] Nachweis kann entfallen, wenn im Einzelfall zweifelsfrei nachgewiesen ist, dass ausschließlich Bitumenoder bitumenhaltige Bindemittel verwendet werden

Reißner
Geotechnik und Umwelt
Mittelweg 2
57489 Drolshagen

Tel. 02761/836502-0
Fax. 02761/836502-22

EBV Anlage 1 Tabelle 3: Materialwerte für Bodenmaterial[1] und Baggergut der Ersatzbaustoffverordnung [A1826]

Auftragsnummer	26W00896-10	26W00896-11	26W00896-12	26W00896-13	26W00896-14	26W00896-15	26W00896-16	26W00896-17	26W00896-18	26W00896-19	26W00907-1	26W00907-2	MEB	BM-0 BG-0 Sand[2]	BM-0 BG-0 Lehm, Schluff[2]	BM-0 BG-0 Ton[2]	BM-0* BG-0*[4]	BM-F0* BG-F0*	BM-F1 BG-F1	BM-F2 BG-F2	BM-F3 BG-F3	> BM-F3 > BG-F3
Prüfbericht	2026PW02929	2026PW02930	2026PW02931	2026PW02932	2026PW02933	2026PW02934	2026PW02935	2026PW02936	2026PW02937	2026PW02938	2026PW02863	2026PW02864										
Probenname	KRB3 MP1	KRB7 MP1	KRB9 MP1	KRB1,2,4,6,8 MP1	KRB10,14,15,16 MP1	KRB11-13 MP1	KRB6 + KRB11 MP2	Schurf 1-3 MP1	Schurf 4-6 MP1	Schurf 5+2 MP2	MP Hanglehm	MP Hangschutt										
Herkunft	Otto-Fuchs-Straße					Tunnelstraße	Otto-Fuchs- und Tunnelstraße	Gehweg			geogener Boden											
Entnahmetiefe [m u. GOK]	0,07 - 0,50	0,07 - 0,50	0,09 - 0,45	0,06 - 0,60	0,04 - 0,80	0,05 - 0,40	0,30 - 1,20	0,10 - 0,30	0,10 - 0,50	0,20 - 0,70	0,25 - 2,50	0,40 - 3,00										
Material	ungebundene Tragschicht (GW)	ungebundene Tragschicht (GW)	ungebundene Tragschicht (GW)	ungebundene Tragschicht (GW-GU)	ungebundene Tragschicht (GW-GU)	ungebundene Tragschicht (GW)	Anfüllung (GU*)	ungebundene Tragschicht (GE/GW-GU)	ungebundene Tragschicht (GW/GU-GU*)	Anfüllung (SE/GU)	Hanglehm	verlehmter Hangschutt										
Parameter/Einstufung	BM-F3	>BM-F3	>BM-F3	>BM-F3	BM-F3	BM-F3	BM-F3	BM-F0*	BM-F2	BM-F1	BM-0	BM-F3	Dimension									
Mineralische Fremdbestandteile	bis 50	bis 50	bis 50	bis 50	bis 50	bis 50	bis 50	bis 50	bis 50	bis 50	bis 10	bis 10	Vol.-%	bis 10	bis 10	bis 10	bis 10	bis 50	bis 50	bis 50	bis 50	> 50
pH-Wert[4]	8,4	10,6 [4]	9,4	8,2	9,2	8,6	8,0	9,0	8,7	9,0	8,1	8,0						6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	5,5 - 12,0	<5,5 / >12,0
Arsen	<3,3	3,8	<3,3	3,7	<3,3	4,5	3,6	<3,3	4,4	4,3	9,7	11	mg/kg	10	20	20	20	40	40	40	150	>150
Blei	<4,0	<4,0	4,8	31	7,8	12	12	5,6	5,6	14	45	420	mg/kg	40	70	100	140	140	140	140	700	>700
Cadmium	<0,13	<0,13	<0,13	<0,13	<0,13	<0,13	<0,13	<0,13	<0,13	<0,13	0,13	0,70	mg/kg	0,4	1	1,5	1 [6]	2	2	2	10	>10
Chrom, gesamt	46	44	47	42	59	45	16	43	43	40	15	21	mg/kg	30	60	100	120	120	120	120	600	>600
Kupfer	5,2	6,6	<4,0	9,9	10	8,8	12	7,7	<4,0	11	17	24	mg/kg	20	40	60	80	80	80	80	320	>320
Nickel	32	44	39	33	43	46	24	41	37	35	23	33	mg/kg	15	50	70	100	100	100	100	350	>350
Quecksilber	0,29	<0,050	<0,050	<0,050	0,18	<0,050	0,29	<0,050	0,20	0,27	0,079	0,076	mg/kg	0,2	0,3	0,3	0,6	0,6	0,6	0,6	5	>5
Thallium	<0,10	<0,10	<0,10	<0,10	<0,10	<0,10	<0,10	<0,10	<0,10	<0,10	<0,10	<0,10	mg/kg	0,5	1,0	1,0	1,0	2	2	2	7	>7
Zink	37	58	46	61	57	69	35	56	47	67	71	81	mg/kg	60	150	200	300	300	300	300	1.200	>1.200
TOC	<0,25	<0,25	<0,25	0,30	<0,25	<0,25	0,29	<0,25	0,63	<0,25	0,46	0,32	M%	1 [7]	1 [7]	1 [7]	1 [7]	5	5	5	5	>5
Kohlenwasserstoffe[3] (C10-C40)	<100	280	<100	390	130	<100	750	<100	270	120	<100	<100	mg/kg				600	600	600	600	2.000	>2.000
Kohlenwasserstoffe[3] (C10-C22)	<100	<100	<100	<100	<100	<100	120	<100	<100	<100	<100	<100	mg/kg				300	300	300	300	1.000	>1.000
PAK_{16}[10]	3,5	46,8	2,3	97,9	29,7	3,5	4,3	0,7	6,7	3,2	1,7	0,15	mg/kg	3	3	3	6	6	6	9	30	>30
Benzo(a)pyren	0,11	1,7	0,087	8,2	2,5	0,21	0,31	0,066	0,36	0,18	0,11	<0,030 (ngw.)	mg/kg	0,3	0,3	0,3						
PCB_6 und PCB-118											n.n.	n.n.	mg/kg	0,05	0,05	0,05	0,1					
EOX[11]											<0,30	<0,30	mg/kg	1	1	1	1					
Elektrische Leitfähigkeit[4]	94	260	56	240	110	140	280	130	96	120	250	180	µS/cm				350	350	500	500	2.000	>2.000
Sulfat	<20	67	<20	26	<20	<20	<20	<20	<20	<20	<20	<20	mg/l	250 [5]	250 [5]	250 [5]	250 [5]	250 [5]	450	450	1.000	>1.000
Arsen	<2,7	3,3	<2,7	<2,7	<2,7	<2,7	<2,7	2,7	<2,7	3,9	<2,7	<2,7	µg/l				8 (13)	12	20	85	100	>100
Blei	<7,0	<7,0	<7,0	<7,0	<7,0	<7,0	<7,0	<7,0	<7,0	<7,0	<7,0	<7,0	µg/l				23 (43)	35	90	250	470	>470
Cadmium	<0,50	<0,50	<0,50	<0,50	<0,50	<0,50	<0,50	<0,50	<0,50	<0,50	<0,50	<0,50	µg/l				2 (4)	3,0	3,0	10	15	>15
Chrom, gesamt	<3,0	<3,0	<3,0	<3,0	<3,0	<3,0	<3,0	<3,0	<3,0	<3,0	<3,0	<3,0	µg/l				10 (19)	15	150	290	530	>530
Kupfer	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	µg/l				20 (41)	30	110	170	320	>320
Nickel	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	<6,7	µg/l				20 (31)	30	30	150	280	>280
Quecksilber[12]	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	µg/l				0,1					
Thallium[12]	<0,050	<0,050	<0,050	<0,050	<0,050	<0,050	<0,050	<0,050	<0,050	<0,050	<0,050	<0,050	µg/l				0,2 (0,3)					
Zink	<33	<33	<33	<33	<33	<33	<33	<33	<33	<33	<33	<33	µg/l				100 (210)	150	160	840	1.600	>1.600
PAK_{15}[9]	6,5125	21,8	22,6	4,4	5,6	8,9	0,9	0,05	0,16	0,32	0,437 [8]	0,506 [8]	µg/l				0,2	0,3	1,5	3,8	20	>20
Naphthalin und Methylnaphthaline, gesamt											0,02	0,022	µg/l				2					
PCB_6 und PCB-118											n.n.	n.n.	µg/l				0,01					

[1] Die Materialwerte gelten für Bodenmaterial und Baggergut mit bis zu 10 Volumenprozent (BM und BG) oder bis zu 50 Volumenprozent (BM-F und BG-F) mineralischer Fremdbestandteile im Sinne von §2 Nummer 8 der Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung mit nur vernachlässigbaren Anteilen an Störstoffen im Sinne von §2 Nummer 9 der Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung. Bodenmaterial der Klasse BM-0 und Baggergut der Klasse BG-0 erfüllen die wertebezogenen Anforderungen an das Auf- oder Einbringen gemäß §7 Absatz 3 der Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung. Bodenmaterial der Klasse BM-0 und Baggergut der Klasse BG-0 Sand erfüllen die wertebezogenen Anforderungen an das Auf- oder Einbringen gemäß §8 Absatz 2 der Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung. Bodenmaterial der Klasse BM-0* und Baggergut der Klasse BG-0* erfüllen die wertebezogenen Anforderungen an das Auf- oder Einbringen gemäß §8 Absatz 3 Nummer 1 der Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung.

[2] Bodenarten-Hauptgruppen gemäß Bodenkundlicher Kartieranleitung, 5. Auflage, Hannover 2009 (KA 5); stark schluffige Sande, lehmig-schluffige Sande und stark lehmige Sande sowie Materialien, die nicht bodenartspezifisch zugeordnet werden können, sind entsprechend der Bodenart Lehm, Schluff zu bewerten.

[3] Die Eluatwerte in Spalte 6 sind mit Ausnahme des Eluatwertes für Sulfat nur maßgeblich, wenn für den betreffenden Stoff der jeweilige Feststoffwert nach Spalte 3 bis 5 überschritten wird. Der Eluatwert für PAK_{15} und Naphthalin und Methylnaphthaline, gesamt, ist maßgeblich, wenn der Feststoffwert für PAK_{16} nach Spalte 3 bis 5 überschritten wird. Die in Klammern genannten Werte gelten jeweils bei einem TOC-Gehalt von ≥ 0,5%.

[4] Stoffspezifischer Orientierungswert; bei Abweichungen ist die Ursache zu prüfen. (Anm.: gemäß LAGA ("Fragen und Antworten zur Ersatzbaustoffverordnung", Version 3, Stand: 13.05.2025, S.59, §10 Absatz 7) erfolgt keine Berücksichtigung bei der Festlegung der Materialklasse.)

[5] Bei Überschreitung des Wertes ist die Ursache zu prüfen. Handelt es sich um naturbedingt erhöhte Sulfatkonzentrationen, ist eine Verwertung innerhalb der betroffenen Gebiete möglich. Außerhalb dieser Gebiete ist über die Verwertungseignung im Einzelfall zu entscheiden.

[6] Der Wert 1 mg/kg gilt für Bodenmaterial der Bodenarten Sand und Lehm,Schluff. Für Bodenmaterial der Bodenart Ton gilt der Wert 1,5 mg/kg.

[7] Bodenmaterialspezifischer Orientierungswert. Der TOC-Gehalt muss nur bei Hinweisen auf erhöhte Gehalte nach den Untersuchungsverfahren in Anlage 5 bestimmt werden. § 6 Absatz 11 Satz 2 und 3 der Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung ist entsprechend anzuwenden. Beim Einbau sind Volumenbeständigkeit und Setzungsprozesse zu berücksichtigen.

[8] Die angegebenen Werte gelten für Kohlenwasserstoffverbindungen mit einer Kettenlänge von C10 bis C22. Der Gesamtgehalt bestimmt nach der DIN EN 14039, „Charakterisierung von Abfällen - Bestimmung des Gehalts an Kohlenwasserstoffen von C10 bis C40 mittels Gaschromatographie", Ausgabe Januar 2005 darf insgesamt den in Klammern genannten Wert nicht überschreiten.

[9] PAK_{15}: PAK_{16} ohne Naphthalin und Methylnaphthaline.

[10] PAK_{16}: stellvertretend für die Gruppe der polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffe (PAK) werden nach der Liste der US-amerikanischen Umweltbehörde, Environmental Protection Agency (EPA), 16 ausgewählte PAK untersucht: Acenaphthen, Acenaphthylen, Anthracen, Benzo[a]anthracen, Benzo[a]pyren, Benzo[b]fluoranthen, Benzo[g,h,i]perylen, Benzo- [k]fluoranthen, Chrysen, Dibenzo[a,h]anthracen, Fluoranthen, Fluoren, Indeno[1,2,3- cd]pyren, Naphthalin, Phenanthren und Pyren.

[11] Bei Überschreitung der Werte sind die Materialien auf fallspezifische Belastungen zu untersuchen.

[12] Bei Quecksilber und Thallium ist für die Klassifizierung in die Materialklassen BM-F0*/BG-F0*, BM-F1/ BG-F-1, BM-F2/BG-F-2, BM-F-3/BG-F3 der angegebene Gesamtgehalt maßgeblich. Der Eluatwert der Materialklasse BM-0*/BG-0* ist einzuhalten.

MEB: Mineralischer Ersatzbaustoff
BM-0, BM-0*, BM-F0*, BM-F1, BM-F2, BM-F3: Bodenmaterial der Klassen 0, 0*, F0*, F1, F2, F3
BG-0, BG-0*, BG-F0*, BG-F1, BG-F2, BG-F3: Baggergut der Klassen 0, 0*, F0*, F1, F2, F3

Reißner
Geotechnik und Umwelt
Mittelweg 2
57489 Drolshagen

Tel. 02761/836502-0
Fax. 02761/836502-22

Zusammenfassende Darstellung der orientierenden Analytik zur Deponieklassenbestimmung [A1826]

Auftragsnummer			26W00896-23	26W00896-24	26W00896-25	26W00896-26	26W0089627	26W00896-28	26W00896-29	26W00896-30	26W00896-31	26W00896-32	26W00907-3	26W00907-4					
Prüfbericht-Nr.			2026PW02942	2026PW02943	2026PW02944	2026PW02945	2026PW02946	2026PW02947	2026PW02948	2026PW02949	2026PW02950	2026PW02951	2026PW02865	2026PW02866					
Probenbezeichnung			KRB3 MP1	KRB7 MP1	KRB9 MP1	KRB1,2,4,6,8 MP1	KRB10,14,15,16 MP1	KRB11-13 MP1	KRB6 + KRB11 MP2	Schurf 1-3 MP1	Schurf 4-6 MP1	Schurf 5+2 MP2	MP Hanglehm	MP Hangschutt					
Herkunft			Otto-Fuchs-Straße					Tunnelstraße	Otto-Fuchs- und Tunnelstraße	Gehweg			geogener Boden						
Entnahmetiefe [m u. GOK]			0,07 - 0,50	0,07 - 0,50	0,09 - 0,45	0,06 - 0,60	0,04 - 0,80	0,05 - 0,40	0,30 - 1,20	0,10 - 0,30	0,10 - 0,50	0,20 - 0,70	0,25 - 2,50	0,40 - 3,00					
Material			ungebundene Tragschicht (GW)	ungebundene Tragschicht (GW)	ungebundene Tragschicht (GW)	ungebundene Tragschicht (GW-GU)	ungebundene Tragschicht (GW-GU)	ungebundene Tragschicht (GW)	Anfüllung (GU*)	ungebundene Tragschicht (GE/GW-GU)	ungebundene Tragschicht (GW/GU-GU*)	Anfüllung (SE/GU)	Hanglehm	verlehmter Hangschutt					
Nr.	Parameter	Einheiten	DK 0	DK I	DK 0	DK I	DK 0	DK 0	DK I	DK 0	DK I	DK I	DK 0	DK 0	DK 0	DK I	DK II	DK III	Rekultivierungs-schicht [1]
1	**Organischer Anteil des Trockenrückstandes in der Originalsubstanz [2]**																		
1.01	bestimmt als Glühverlust	Masse% TM	1,6	2,2	1,1	2,6	2,1	2,4	2,4	2	2,3	1,7	3,3	3,7	≤ 3 [2a]	≤ 3 [2a) 3) 4) 5)]	≤ 5 [3) 4) 5)]	≤ 10 [4) 5)]	
1.02	bestimmt als TOC	Masse% TM	<0,25	<0,25	<0,25	0,3	<0,25	<0,25	0,29	<0,25	0,63	<0,25	<0,25	<0,25	≤ 1 [2a)]	≤ 1 [2a) 3) 4) 5)]	≤ 3 [3) 4) 5)]	≤ 6 [4) 5)]	
1.03	AT_4 (Atmungsaktivität)	mg/g													5	5	5	5	
1.04	Heizwert H_o (Brennwert)	kJ/kg													6000	6000	6000	6000	
1.05	GB_{21} (Gasbidlungsrate)	l/kg													20	20	20	20	
2	**Feststoffkriterien**																		
2.01	Summe BTEX	mg/kg TM	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	≤ 6				
2.02	Summe PCB	mg/kg TM	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	0,02	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	≤ 1				≤ 0,1
2.03	Mineralölkohlenwasserstoffe (C_{10} - C_{40})	mg/kg TM	<100	280	<100	390	130	<100	750	<100	270	120	<100	<100	≤ 500				
2.04	Summe PAK (nach EPA)	mg/kg TM	3,4	46,8	2,3	97,9	29,7	3,5	4,2	0,7	6,7	3,2	0,22	0,41	≤ 30				≤ 5 [6)]
2.05	Benzo(a)pyren																		≤ 0,6
2.06	Säureneutralisationskapazität	mmol/kg																	
2.07	Extrahierbare lipophile Stoffe in der Originalsubstanz	Masse% TM	0,011	0,047	<0,010	0,034	0,055	<0,010	0,14	0,041	0,33	0,14	<0,010	0,021	≤ 0,1	≤ 0,4 [5)]	≤ 0,8 [5)]	≤ 4 [5)]	
2.08	Blei	mg/kg TM																	≤ 140
2.09	Cadmium	mg/kg TM																	≤ 1,0
2.10	Chrom	mg/kg TM																	≤ 120
2.11	Kupfer	mg/kg TM																	≤ 80
2.12	Nickel	mg/kg TM																	≤ 100
2.13	Quecksilber	mg/kg TM																	≤ 1,0
2.14	Zink	mg/kg TM																	≤ 300
3	**Eluatkriterien**																		
3.01	pH-Wert [8)]		9,5	10,6	9,8	9,5	9,6	8,8	8,4	9,5	9,3	9,4	7,9	8,4	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4-13	6,5-9
3.02	DOC [9)]	mg/l	<1,0	1,1	<1,0	<1,0	<1,0	<1,0	1,3	<1,0	<1,0	<1,0	1,2	1	≤ 50	≤ 50 [3) 10)]	≤ 80 [3) 10) 11)]	≤ 100	
3.03	Phenole	mg/l	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	≤ 0,1	≤ 0,2	≤ 50	≤ 100	
3.04	Arsen	mg/l	<0,0027	<0,0027	<0,0027	<0,0027	<0,0027	<0,0027	<0,0027	<0,0027	<0,0027	<0,0027	<0,0027	<0,0027	≤ 0,05	≤ 0,2	≤ 0,2	≤ 2,5	≤ 0,01
3.05	Blei	mg/l	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	≤ 0,05	≤ 0,2	≤ 1	≤ 5	≤ 0,04
3.06	Cadmium	mg/l	<0,00050	<0,00050	<0,00050	<0,00050	<0,00050	<0,00050	<0,00050	<0,00050	<0,00050	<0,00050	<0,00050	<0,00050	≤ 0,004	≤ 0,05	≤ 0,01	≤ 0,5	≤ 0,002
3.07	Kupfer	mg/l	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,0067	<0,0067	≤ 0,2	≤ 1	≤ 5	≤ 10	≤ 0,05
3.08	Nickel	mg/l	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,0067	<0,0067	≤ 0,04	≤ 0,2	≤ 1	≤ 4	≤ 0,05
3.09	Quecksilber	mg/l	<0,00010	<0,00010	<0,00010	<0,00010	<0,00010	<0,00010	<0,00010	<0,00010	<0,00010	<0,00010	<0,00010	<0,00010	≤ 0,001	≤ 0,005	≤ 0,02	≤ 0,2	≤ 0,0002
3.10	Zink	mg/l	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	<0,033	≤ 0,4	≤ 2	≤ 5	≤ 20	≤ 0,1
3.11	Chlorid [12)]	mg/l	<10	<10	<10	<10	<10	<10	13	<10	<10	<10	10	<10	≤ 80	≤ 1500 [13)]	≤ 1500 [13)]	≤ 2500	≤ 10 [14)]
3.12	Sulfat [12)]	mg/l	<20	24	<20	<20	<20	<20	<20	<20	<20	<20	<20	<20	≤ 100 [15)]	≤ 2000 [13)]	≤ 2000 [13)]	≤ 5000	≤ 50 [14)]
3.13	Cyanid, leicht freisetzbar	mg/l	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	≤ 0,01	≤ 0,1	≤ 0,5	≤ 1	
3.14	Fluorid	mg/l	<0,75	<0,75	<0,75	<0,75	<0,75	<0,75	<0,75	<0,75	<0,75	<0,75	<0,75	<0,75	≤ 1	≤ 5	≤ 15	≤ 50	
3.15	Barium	mg/l	<0,010	0,015	<0,010	<0,010	<0,010	0,011	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	≤ 2	≤ 5 [13)]	≤ 10 [13)]	≤ 30	
3.16	Chrom, gesamt	mg/l	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0030	<0,0030	≤ 0,05	≤ 0,3	≤ 1	≤ 7	≤ 0,03
3.17	Molybdän	mg/l	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	<0,010	≤ 0,05	≤ 0,3 [13)]	≤ 1 [13)]	≤ 3	
3.18a	Antimon [16)]	mg/l	<0,0050	<0,0050	<0,0050	<0,0050	<0,0050	<0,0050	<0,0050	<0,0050	<0,0050	<0,0050	<0,0025	<0,0025	≤ 0,006	≤ 0,03 [13)]	≤ 0,07 [13)]	≤ 0,5	
3.18b	Antimon-C_o-Wert [16)]	mg/l													≤ 0,1	≤ 0,12 [13)]	≤ 0,15 [12)]	≤ 1,0	
3.19	Selen	mg/l	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	<0,0070	≤ 0,01	≤ 0,03 [12)]	≤ 0,05 [13)]	≤ 0,7	
3.20	Gesamtgehalt an gelösten Feststoffen [12)]	mg/l	17	40	<10	33	<10	43	23	53	<10	13	93	70	≤ 400	≤ 3000	≤ 6000	≤ 10000	
3.21	Elektrische Leitfähigkeit	µS/cm																	≤ 500

Reißner
Geotechnik und Umwelt
Mittelweg 2
57489 Drolshagen

Tel. 02761/836502-0
Fax. 02761/836502-22

1) In Gebieten mit naturbedingt oder großflächig siedlungsbedingt erhöhten Schadstoffgehalten in Böden ist eine Verwendung von Bodenmaterial aus diesen Gebieten zulässig, welches die Hintergrundgehalte des Gebietes nicht überschreitet, sofern die Funktion der Rekultivierungsschicht nicht beeinträchtigt wird.

2) Nummer 1.01 kann gleichwertig zu Nummer 1.02 angewandt werden.

2a) Für Bodenmaterial ohne Fremdbestandteile sind Überschreitungen beim Glühverlust bis 5 Masse% oder beim TOC bis 3 Masse% zulässig, wenn die Überschreitung ausschließlich auf natürliche Bestandteile des Bodenmaterials zurückgeht.

3) Eine Überschreitung des Zuordnungswertes ist mit Zustimmung der zuständigen Behörde bei Bodenaushub (Abfallschlüssel 17 05 04 und 20 02 02 nach der Anlage zur Abfallverzeichnis-Verordnung) und bei Baggergut (Abfallschlüssel 17 05 06 nach der Anlage zur Abfallverzeichnis-Verordnung) zulässig, wenn die Überschreitung ausschließlich auf natürliche Bestandteile des Bodenaushubes oder des Baggergutes

a. zurückgeht,

b. sonstige Fremdbestandteile nicht mehr als 5 Volumenprozent ausmachen,

c. bei der gemeinsamen Ablagerung mit gipshaltigen Abfällen der DOC-Wert maximal 80 mg/l beträgt,

d. auf der Deponie, dem Deponieabschnitt oder dem gesonderten Teilabschnitt eines Deponieabschnitts ausschließlich nicht gefährliche Abfälle abgelagert werden und

e. das Wohl der Allgemeinheit - gemessen an den Anforderungen dieser Verordnung - nicht beeinträchtigt wird.

4) Der Zuordnungswert gilt nicht für Aschen aus der Braunkohlefeuerung sowie für Abfälle oder Deponieersatzbaustoffe aus Hochtemperaturprozessen; zu Letzteren gehören insbesondere Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke, unbearbeitete Schlacke, Stäube und Schlämme aus der Abgasreinigung von Sinteranlagen, Hochöfen, Schachtöfen und Stahlwerken der Eisen- und Stahlindustrie. Bei gemeinsamer Ablagerung mit gipshaltigen Abfällen darf der TOC-Wert der in Satz 1 genannten Abfälle oder Deponieersatzbaustoffe maximal 5 Masseprozent betragen. Eine Überschreitung dieses TOC-Wertes ist zulässig, wenn der DOC-Wert maximal 80 mg/l beträgt.

5) Gilt nicht für Asphalt auf Bitumen- oder auf Teerbasis.

6) Bei PAK-Gehalten von mehr als 3 mg/kg ist mit Hilfe eines Säulenversuches nach Anhang 4 Nummer 3.2.2 nachzuweisen, dass in dem Säuleneluat bei einem Flüssigkeits-Feststoffverhältnis von 2:1 ein Wert von 0,2 µ/l nicht überschritten wird.

7) Nicht erforderlich bei asbesthaltigen Abfällen und Abfällen, die andere gefährliche Mineralfasern enthalten.

8) Abweichende pH-Werte stellen allein kein Ausschlusskriterium dar. Bei Über- oder Unterschreitungen ist die Ursache zu prüfen. Werden jedoch auf Deponien der Klassen I und II gefährliche Abfälle abgelagert, muss deren pH-Wert mindestens 6,0 betragen.

9) Der Zuordnungswert für DOC ist auch eingehalten, wenn der Abfall oder der Deponieersatzbaustoff den Zuordnungswert nicht bei seinem eigenen pH-Wert, aber bei einem pH-Wert zwischen 7,5 und 8,0 einhält.

10) Auf Abfälle oder Deponieersatzbaustoffe auf Gipsbasis nur anzuwenden, wenn sie gemeinsam mit gefährlichen Abfällen abgelagert oder eingesetzt werden.

11) Überschreitungen des DOC-Wertes bis maximal 100 mg/l sind zulässig, wenn auf der Deponie oder dem Deponieabschnitt keine gipshaltigen Abfälle und seit dem 16. Juli 2005 ausschließlich nicht gefährliche Abfälle oder Deponieersatzbaustoffe abgelagert oder eingesetzt werden.

12) Nummer 3.20 kann, außer in den Fällen gemäß Spalte 9 (Rekultivierungsschicht), gleichwertig zu den Nummern 3.11 und 3.12 angewandt werden.

13) Der Zuordnungswert gilt nicht, wenn auf der Deponie oder dem Deponieabschnitt seit dem 16. Juli 2005 ausschließlich nicht gefährliche Abfälle oder Deponieersatzbaustoffe abgelagert oder eingesetzt werden.

14) Untersuchung entfällt bei Bodenmaterial ohne mineralische Fremdbestandteile.

15) Überschreitungen des Sulfatwertes bis zu einem Wert von 600 mg/l sind zulässig, wenn der C_O-Wert Perkolationsprüfung den Wert von 1 500 mg/l bei L/S = 0,1 l/kg nicht überschreitet.

16) Überschreitungen des Antimonwertes nach Nummer 3.18a sind zulässig, wenn der C_O-Wert der Perkolationsprüfung bei L/S = 0,1 l/kg nach Nummer 3.18b nicht überschritten wird.

2. Zuordnungskriterien für Deponien der Klasse 0, I, II oder III

Bei der Zuordnung von Abfällen und von Deponieersatzbaustoffen zu Deponien oder Deponieabschnitten der Klasse 0, I, II oder III sind die Zuordnungswerte der Tabelle 2 einzuhalten.

Abweichend von Satz 1 dürfen Abfälle und Deponieersatzbaustoffe im Einzelfall mit Zustimmung der zuständigen Behörde auch bei Überschreitung einzelner Zuordnungswerte abgelagert oder eingesetzt werden, wenn der Deponiebetreiber nachweist, dass das Wohl der Allgemeinheit - gemessen an den Anforderungen dieser Verordnung - nicht beeinträchtigt wird.

Bei einer Überschreitung nach Satz 2 darf der den Zuordnungswert überschreitende Messwert maximal das Dreifache des jeweiligen Zuordnungswertes betragen, soweit nicht durch die Fußnoten der Tabelle höhere Überschreitungen zugelassen werden.

Abweichend von Satz 3 gilt für spezifische Massenabfälle, die auf einer Monodeponie oder einem Monodeponieabschnitt der Klasse I beseitigt werden, Satz 2 mit der Maßgabe, dass die Überschreitung maximal das Dreifache des jeweiligen Zuordnungswertes für die Klasse II (Tabelle 2 Spalte 7) betragen darf, soweit nicht durch die Fußnoten der Tabelle höhere Überschreitungen zugelassen werden.

Abweichend von Satz 3 dürfen die Zuordnungswerte der Parameter Gesamtgehalt an gelösten Feststoffen, Chlorid oder Sulfat bei den Deponieklassen I, II und III jeweils um maximal 100 % überschritten werden, soweit Satz 4 nicht zur Anwendung kommt.

Bei erhöhten Gehalten des natürlich anstehenden Bodens im Umfeld von Deponien kann die zuständige Behörde zulassen, dass Bodenmaterial aus diesem Umfeld abgelagert wird. Dabei dürfen keine nachteiligen Auswirkungen auf das Deponieverhalten zu erwarten sein.

Eine Überschreitung nach den Sätzen 2 bis 4 ist nicht zulässig bei den Parametern Glühverlust, TOC, BTEX, PCB, Mineralölkohlenwasserstoffe, PAK, pH-Wert und DOC, soweit nicht durch die Fußnoten der Tabelle Überschreitungen zugelassen werden.

Eine Überschreitung nach den Sätzen 2 bis 4 ist nicht zulässig bei mechanisch-biologisch behandelten Abfällen. Satz 9 gilt für mechanisch-biologisch behandelte Abfälle mit folgenden Maßgaben:

a. der organische Anteil des Trockenrückstandes der Originalsubstanz gilt als eingehalten, wenn ein TOC von 18 Masseprozent oder ein Brennwert (H_O-Wert) von 6 000 kJ/kg TM nicht überschritten wird,
b. es gilt ein DOC von max. 300 mg/l und

Reißner
Geotechnik und Umwelt
Mittelweg 2
57489 Drolshagen

Tel. 02761/836502-0
Fax. 02761/836502-22

c. die biologische Abbaubarkeit des Trockenrückstandes der Originalsubstanz von 5 mg/g (bestimmt als Atmungsaktivität - AT4) oder von 20 l/kg (bestimmt als Gasbildungsrate im Gärrest - GB21) wird nicht überschritten.

Abweichend von den Sätzen 3 und 8 sind Überschreitungen bei den Parametern Glühverlust oder TOC mit Zustimmung der zuständigen Behörde zulässig, wenn die Überschreitungen durch elementaren Kohlenstoff verursacht werden oder wenn
a. der jeweilige Zuordnungswert für den DOC, jeweils unter Berücksichtigung der Fußnoten 9, 10 oder 11 zur Tabelle 2, eingehalten wird,

b. die biologische Abbaubarkeit des Trockenrückstandes der Originalsubstanz von 5 mg/g (bestimmt als Atmungsaktivität - AT4) oder von 20 l/kg (bestimmt als Gasbildungsrate - GB21) unterschritten wird,

c. der Brennwert (H_O-Wert) von 6 000 kJ/kg TM nicht überschritten wird, es sei denn, es handelt sich um schwermetallbelastete Ionentauscherharze aus der Trinkwasserbehandlung,

d. es sich bei Ablagerung auf Deponien der Klasse 0 um Boden und Baggergut handelt und ein TOC von 6 Masseprozent nicht überschritten wird und
e. der Abfall nicht für den Bau der geologischen Barriere verwendet wird.

Abweichend von Satz 8 ist mit Zustimmung der zuständigen Behörde bei einer Deponie der Klasse III eine Überschreitung des DOC im Eluat bis 200 mg/l zulässig, wenn das Wohl der Allgemeinheit nicht beeinträchtigt wird.

Weitere Parameter sowie die Feststoff-Gesamtgehalte ausgewählter Parameter können von der zuständigen Behörde im Einzelfall im Hinblick auf die Abfallart, auf Vorbehandlungsschritte und auf besondere Ablagerungs- oder Einsatzbedingungen festgelegt werden.

Für Probenahme, Probenvorbereitung und Untersuchung ist Anhang 4 und bei vollständig stabilisierten Abfällen zusätzlich § 6 Absatz 2 zu beachten.

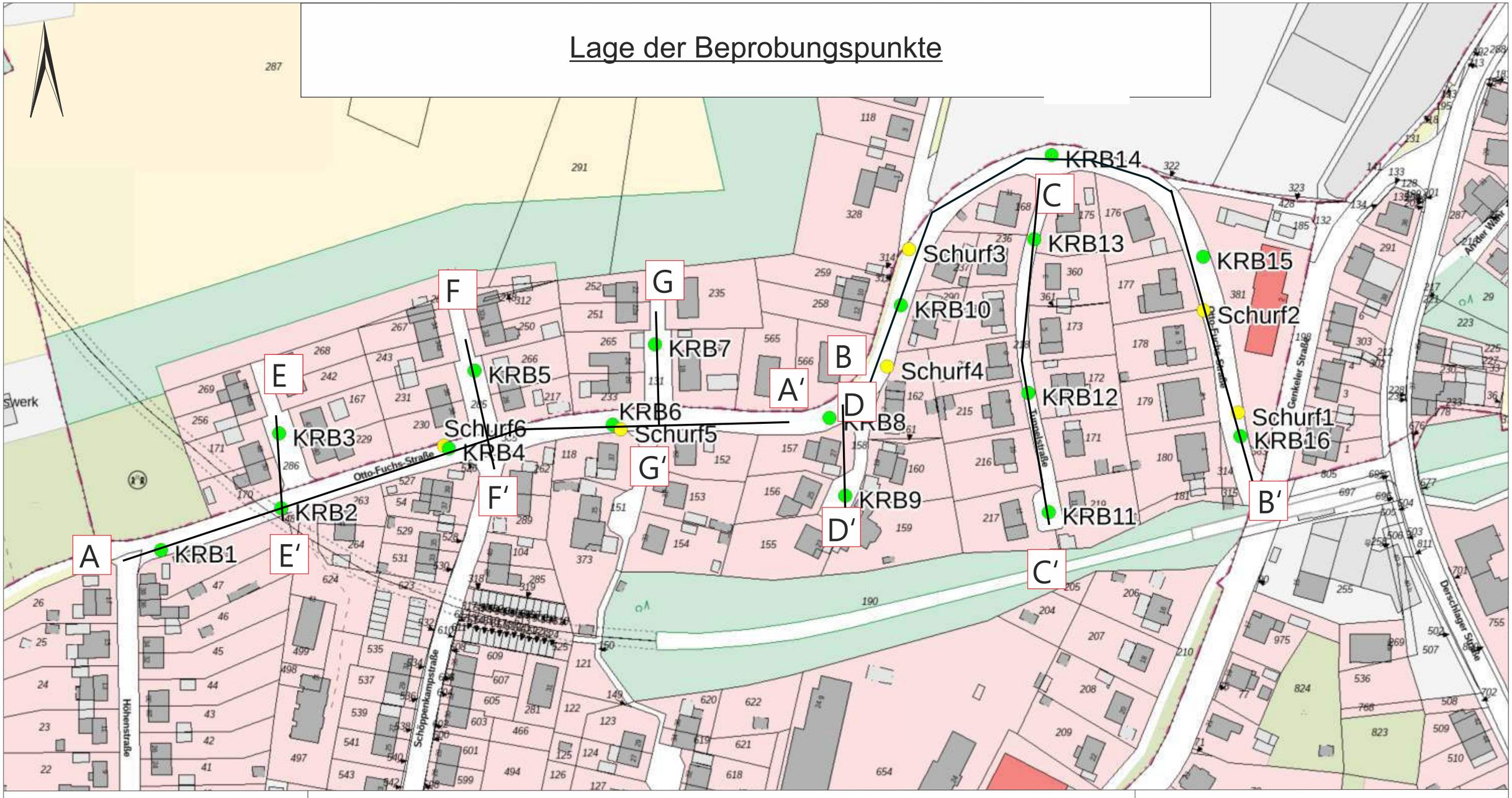
Soweit nicht anders vorgegeben, ist das Eluat nach Anhang 4 Nummer 3.2.1.1 herzustellen. Die zuständige Behörde führt ein Register über die nach Satz 2 getroffenen Entscheidungen.

3.3.1 Atmungsaktivität, bestimmt über 4 Tage im Laborversuch (AT_4):

Dieses Prüfverfahren ist nur anwendbar bei Abfällen, die einen pH-Wert im Bereich von pH 6,8 bis pH 8,2 aufweisen. Bei Abfällen mit davon abweichenden pH-Werten ist die biologische Abbaubarkeit des Trockenrückstandes der Originalsubstanz nach Nummer 3.3.2 zu bestimmen.

3.3.2 Gasbildung, bestimmt über 21 Tage im Laborversuch (GB21):
siehe DepV

Lage der Beprobungspunkte



Projektbezeichnung:

Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:

Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab: 1: 1500/A3
Datum: 09.-13.02.2026
Projektnummer: A1826

Legende:

Schurf 1 — Baggerschurf mit Probenahme

KRB 1 — Kleinrammbohrung mit Probenahme

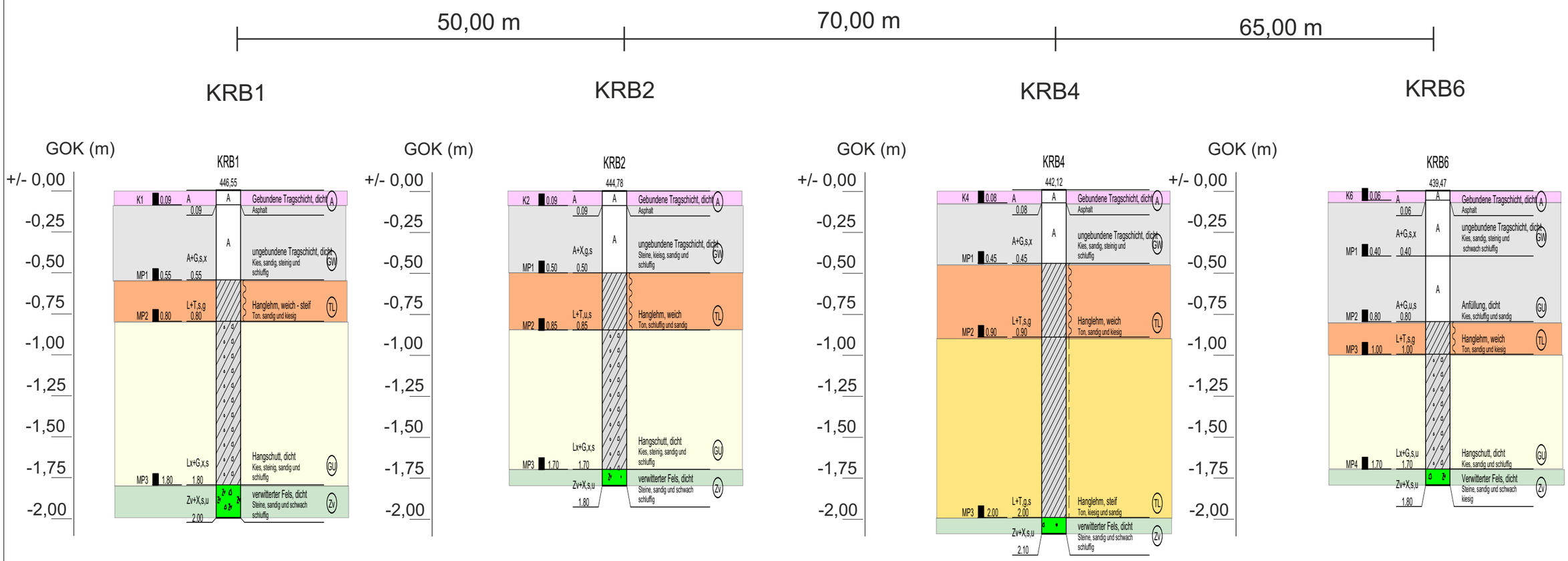
A′ / A — Geologischer Profilschnitt

Plangrundlage: 23.02.2026
TIM.online.NRW

REIßNER
Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

Geologischer Profilschnitt A-A‘



Projektbezeichnung:

Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:

Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

LEGENDE

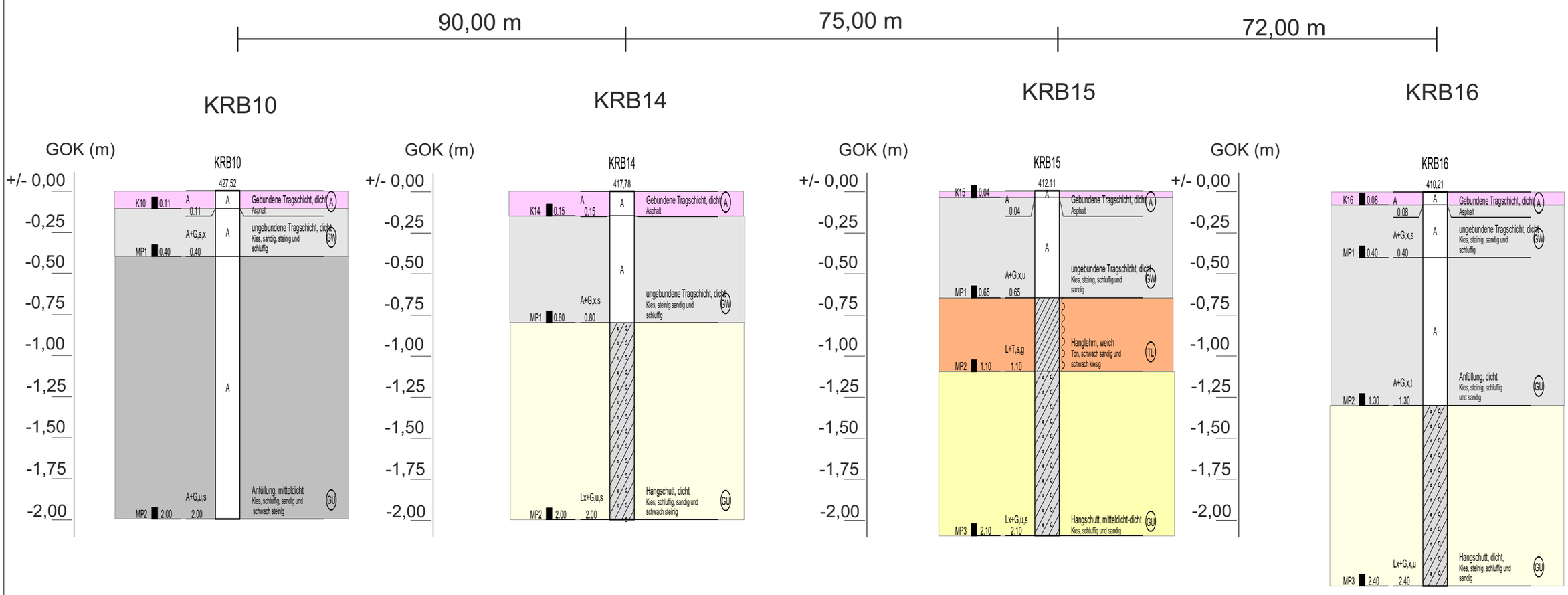
- Asphalt
- Anfüllung, dicht gelagert
- Hanglehm, weiche - steife Konsistenz
- Hanglehm, steife Konsistenz
- Hangschutt, dicht gelagert
- verwitterter Fels

Plangrundlage:23.02.2026
Geoportal.TIM.online.NRW

REIßNER
Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

Maßstab: Höhe 1:25 / Länge unbekannt
Datum: 24.02.2026
Projektnummer: A1826
bearbeitet: 24.02.2026/Schmidt

Geologischer Profilschnitt B-B‘



Projektbezeichnung:

Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:

Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

LEGENDE

- Asphalt
- Anfüllung, mitteldicht gelagert
- Anfüllung, dicht gelagert
- Hanglehm, weiche - steife Konsistenz
- Hangschutt, mitteldicht gelagert
- Hangschutt, dicht gelagert

Plangrundlage:23.02.2026
Geoportal.TIM.online.NRW

REIßNER
Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

Maßstab:	Höhe 1:25 / Länge unbekannt
Datum:	24.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	24.02.2026/Schmidt

Geologischer Profilschnitt C-C‘

Tunnelstraße

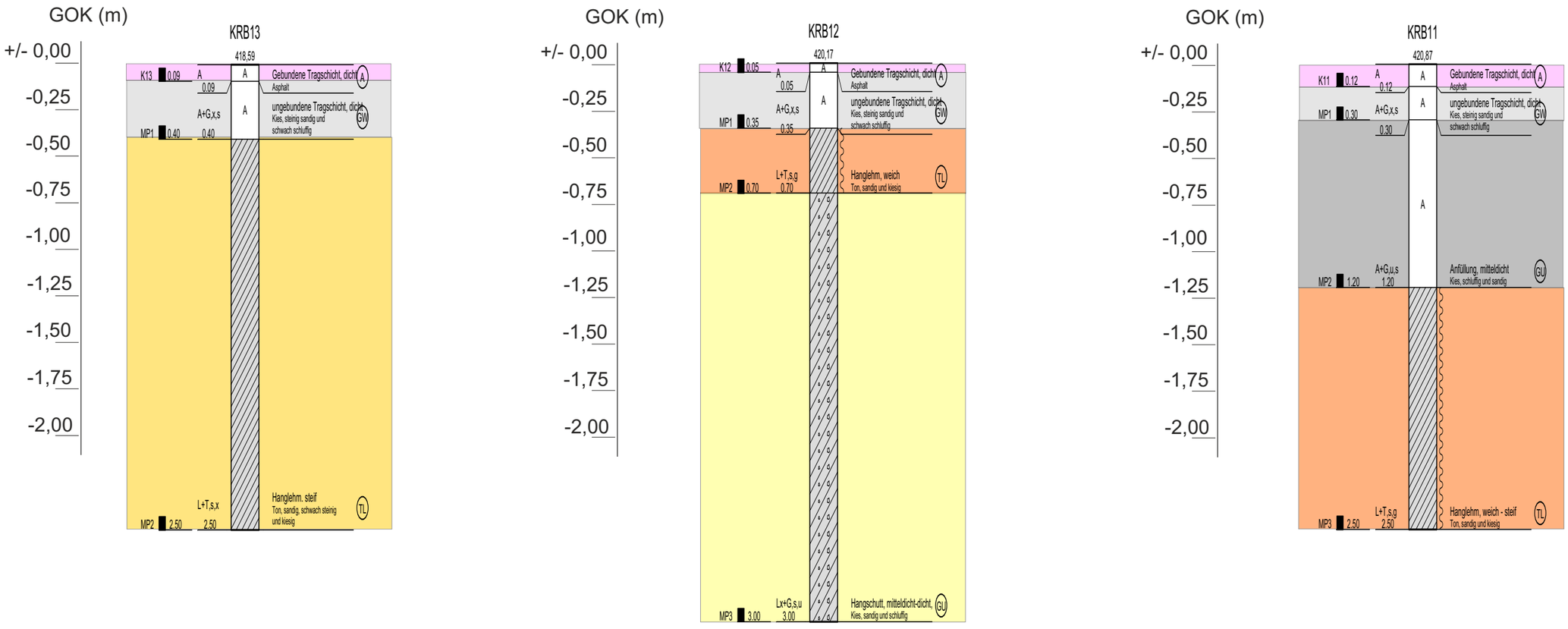
61,00 m

48,00 m

KRB13

KRB12

KRB11



Projektbezeichnung:

Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:

Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

LEGENDE

- Asphalt
- Anfüllung, mitteldicht gelagert
- Anfüllung, dicht gelagert
- Hanglehm, weiche Konsistenz
- Hanglehm, steife Konsistenz
- Hangschutt, mitteldicht gelagert

Plangrundlage:23.02.2026
Geoportal.TIM.online.NRW

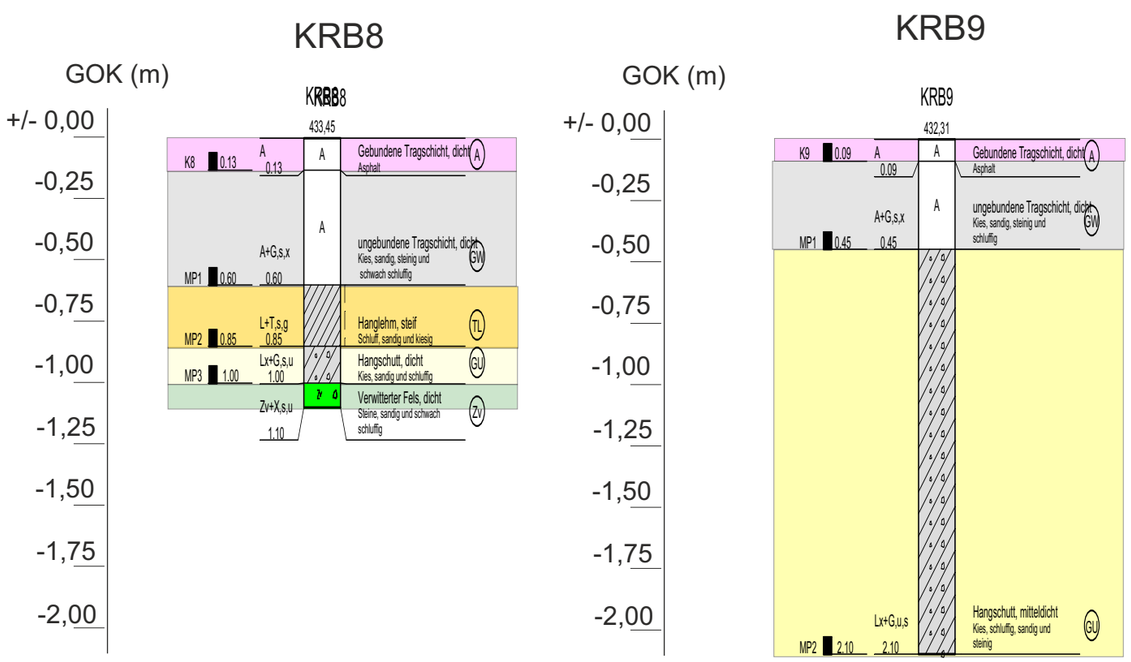
REIßNER
Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

Maßstab:	Höhe 1:25 / Länge unbekannt
Datum:	24.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	24.02.2026/Schmidt

Geologische Profilschnitte D-D‘ und E-E‘

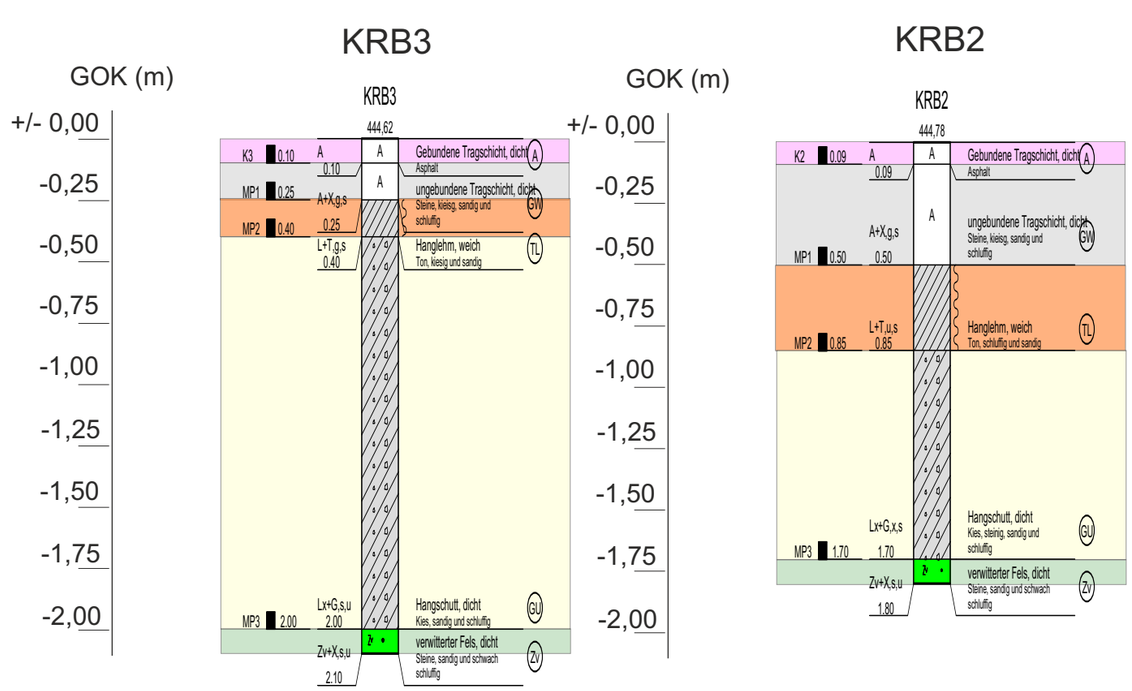
Profilschnitt D-D‘

30,00 m



Profilschnitt E-E‘

30,00 m



LEGENDE

- Asphalt
- Anfüllung, dicht gelagert
- Hanglehm, weiche - steife Konsistenz
- Hanglehm, steife Konsistenz
- Hangschutt, mitteldicht gelagert
- Hangschutt, dicht gelagert
- verwitterter Fels, dicht

Projektbezeichnung:

Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:

Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Plangrundlage:23.02.2026
Geoportal.TIM.online.NRW

REIßNER
Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

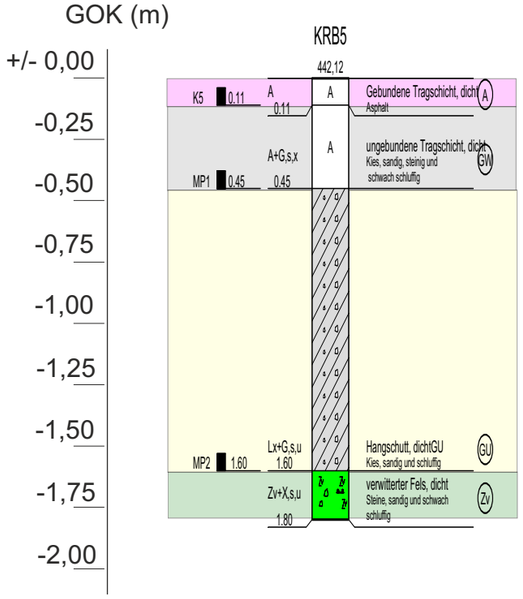
Maßstab: Höhe 1:25 / Länge unbekannt
Datum: 24.02.2026
Projektnummer: A1826
bearbeitet: 24.02.2026/Schmidt

Geologische Profilschnitte F-F‘ und G-G‘

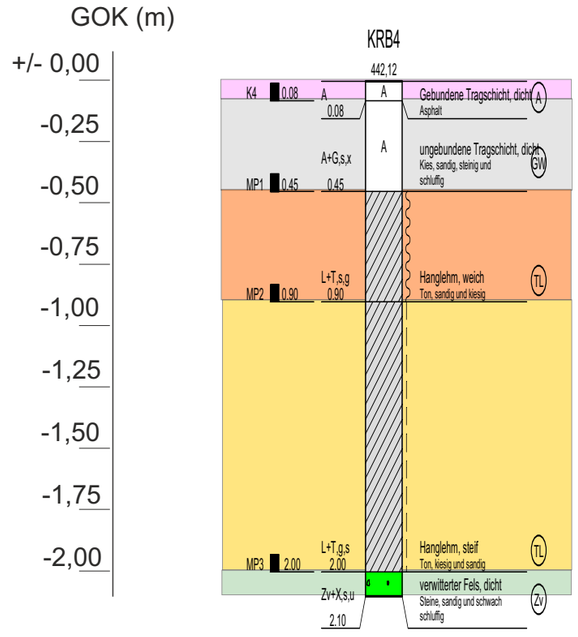
Profilschnitt F-F‘

28,00 m

KRB5



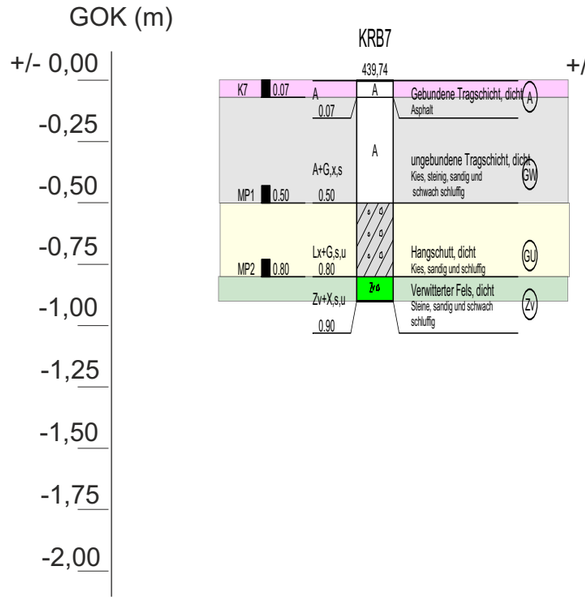
KRB4



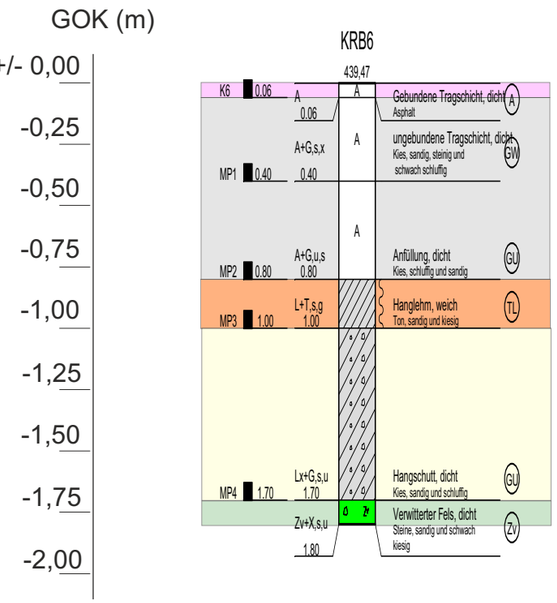
Profilschnitt G-G‘

32,00 m

KRB7



KRB6



Projektbezeichnung:

Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:

Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

LEGENDE

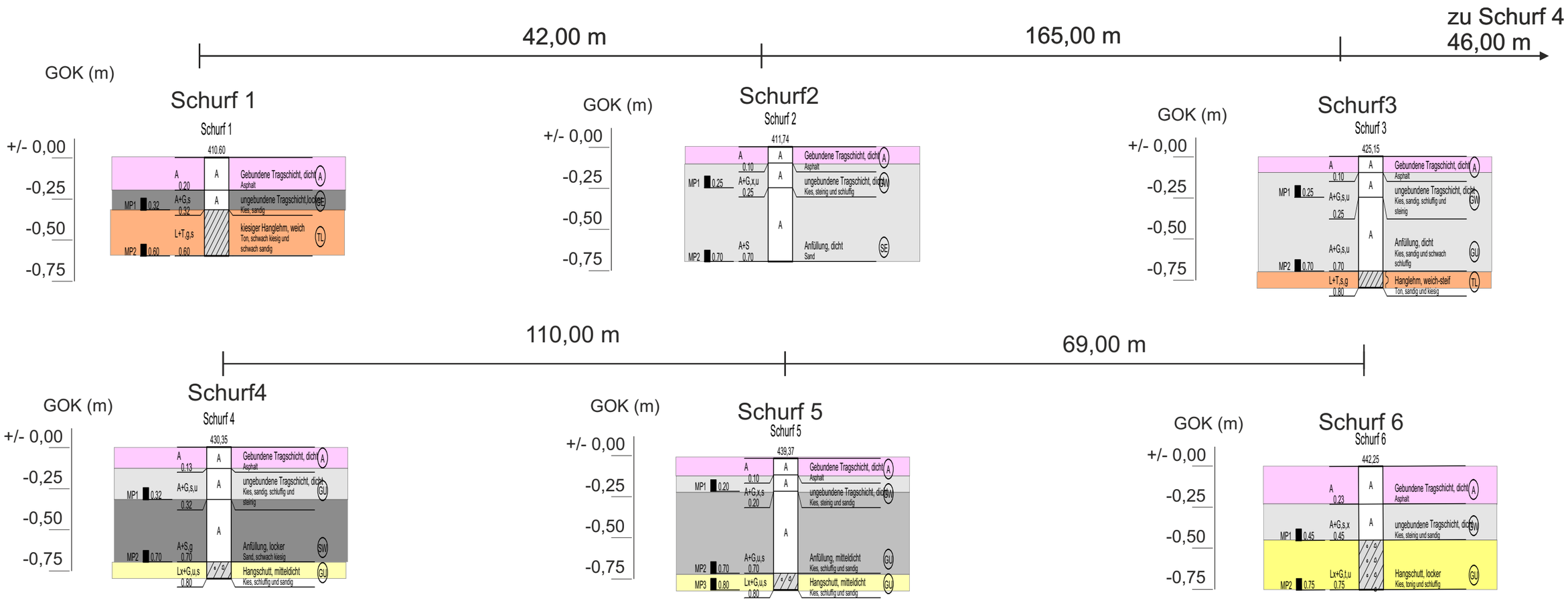
- Asphalt
- Anfüllung, dicht gelagert
- Hanglehm, weiche Konsistenz
- Hanglehm, steife Konsistenz
- Hangschutt, dicht gelagert
- verwitterter Fels, dicht

Plangrundlage:23.02.2026
Geoportal.TIM.online.NRW

REIßNER
Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

Maßstab:	Höhe 1:25 / Länge unbekannt
Datum:	24.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	24.02.2026/Schmidt

Geologische Profilschnitte der Baggerschürfe



Projektbezeichnung:

Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:

Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

LEGENDE

- Asphalt
- Anfüllung, locker gelagert
- Anfüllung, mitteldicht gelagert
- Anfüllung, dicht gelagert
- Hanglehm, weiche - steife Konsistenz
- Hangschutt, locker gelagert
- Hangschutt, mitteldicht gelagert

Plangrundlage:23.02.2026
Geoportal.TIM.online.NRW

REIßNER
Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

Maßstab: Höhe 1:25 / Länge unbekannt
Datum: 24.02.2026
Projektnummer: A1826
bearbeitet: 24.02.2026/Schmidt

KRB1 (0,00-1,10 m)

KRB1 (1,10-2,00 m)

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:
Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:
Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

KRB2 (0,00-1,10 m)

KRB2 (1,10-1,80 m)

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:
Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:
Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

KRB3 (0,00-1,10 m)

KRB3 (1,10-2,10 m)

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:
Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:
Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

KRB4 (0,00-1,10 m)

KRB4 (1,10-2,10 m)

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:
Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:
Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

KRB5 (0,00-1,10 m)

KRB5 (1,10-1,80 m)

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:
Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:
Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

KRB6 (0,00-1,10 m)

KRB6 (1,10-1,80 m)

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:
Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:
Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

KRB7 (0,00-0,80 m)

KRB8 (0,00-1,10 m)

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:
Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:
Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

KRB9 (0,00-1,10 m)

KRB9 (1,10-2,10 m)

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:
Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:
Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

KRB10 (0,00-1,10 m)

KRB10 (1,10-2,00 m)

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:
Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:
Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

KRB11 (0,00-1,10 m)

KRB11 (1,10-2,50 m)

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:
Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:
Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

KRB12 (0,00-1,10 m)

KRB12 (1,10-3,00 m)

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:

Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:

Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

KRB13 (0,00-1,10 m)

KRB13 (1,10-2,50 m)

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:
Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:
Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

KRB14 (0,00-1,10 m)

KRB14 (1,10-2,00 m)

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:
Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:
Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

KRB15 (0,00-1,10 m)

KRB15 (1,10-2,10 m)

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:
Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:
Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

KRB16 (0,00-1,10 m)

KRB16 (1,10-2,40 m)

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:
Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:
Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

Schurf 1

Schurf 2

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:

Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:

Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

Schurf 3

Schurf 4

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:

Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:

Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

Schurf 5

Schurf 6

Fotodokumentation Kernbohrung

Projektbezeichnung:

Straßenuntersuchung
Otto-Fuchs- und Tunnelstraße
58540 Meinerzhagen

Auftraggeber:

Stadt Meinerzhagen
Bahnhofstraße 9-13
58540 Meinerzhagen

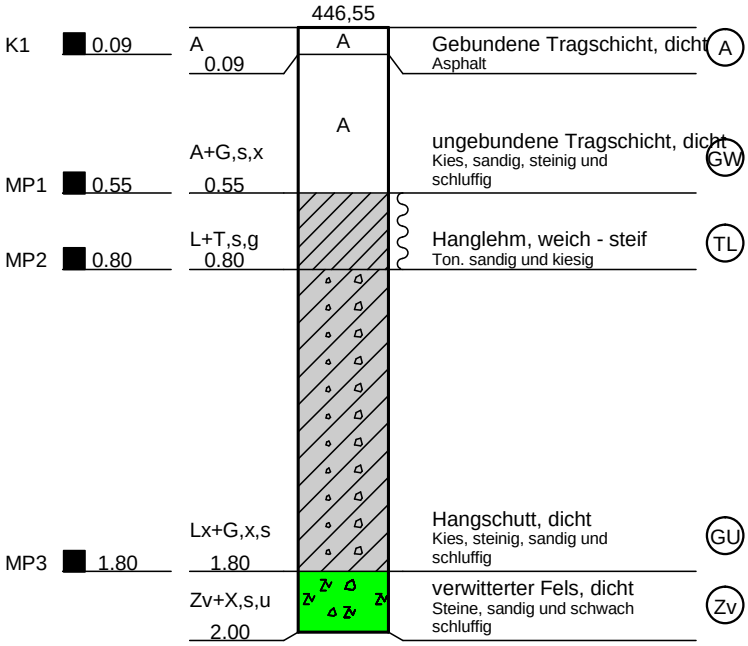
Maßstab:	unbekannt
Datum:	09-12.02.2026
Projektnummer:	A1826
bearbeitet:	23.03.2026/Schmidt

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH

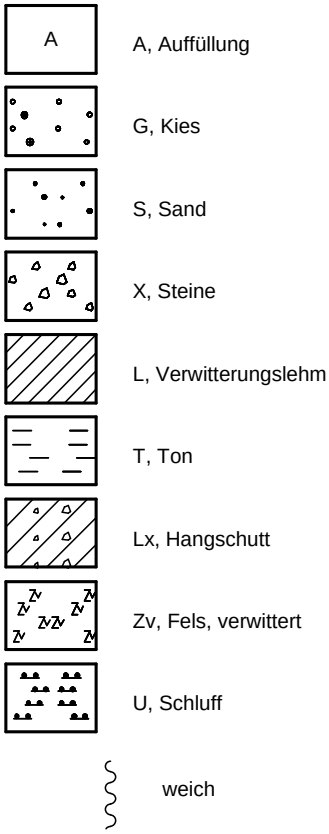
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0
Fax 02761/836502-22

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 09.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.1

KRB1



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB1)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.1* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

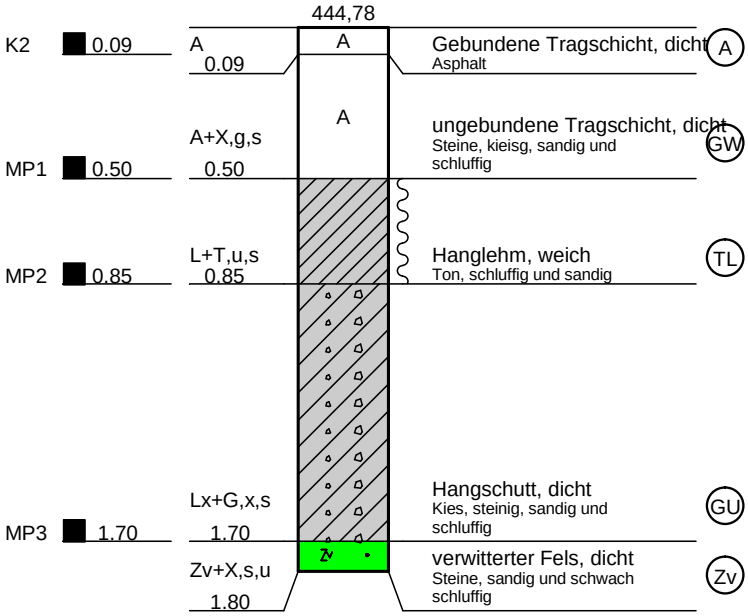
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB1* / Blatt *1* — Datum: *09.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1]				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1]	h) [1] Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,09	*a) Asphalt* *b) Kernbohrung*					*K*	*1*	*0,00 - 0,09 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,55	*a) A: G, s, x, u* *b) Schotter, gekernt*				*Felsbruch 0/200*	*MP*	*1*	*0,09 - 0,55 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau - braun*					
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GU-GW*	*i)*				
0,80	*a) L, T, s, g* *b)*					*MP*	*2*	*0,55 - 0,80 m*
	c) weich - steif	*d) mittelschwer*	*e) braun*					
	f) Hanglehm	*g) Quartär*	*h) TL*	*i)*				
1,80	*a) Lx, G, x, s, u* *b)*					*MP*	*3*	*0,80 - 1,80 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) beige - braun*					
	f) Hangschutt	*g) Quartär*	*h) GU**	*i)*				
2,00	*a) X, s, u'* *b)*							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau - braun*					
	f) verwitterter Fels	*g) Devon*	*h) Zv*	*i)*				

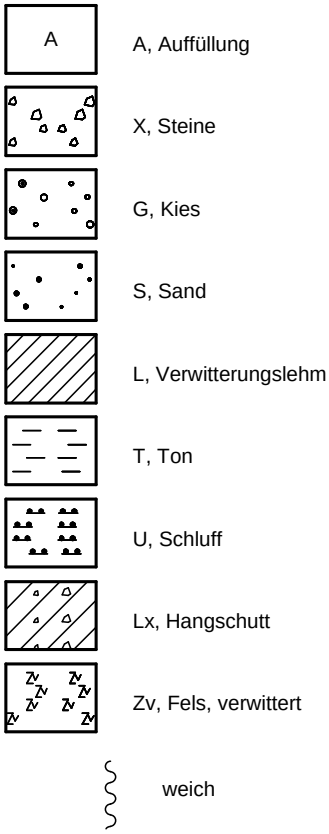
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 09.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.2

KRB2



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB2)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.2* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

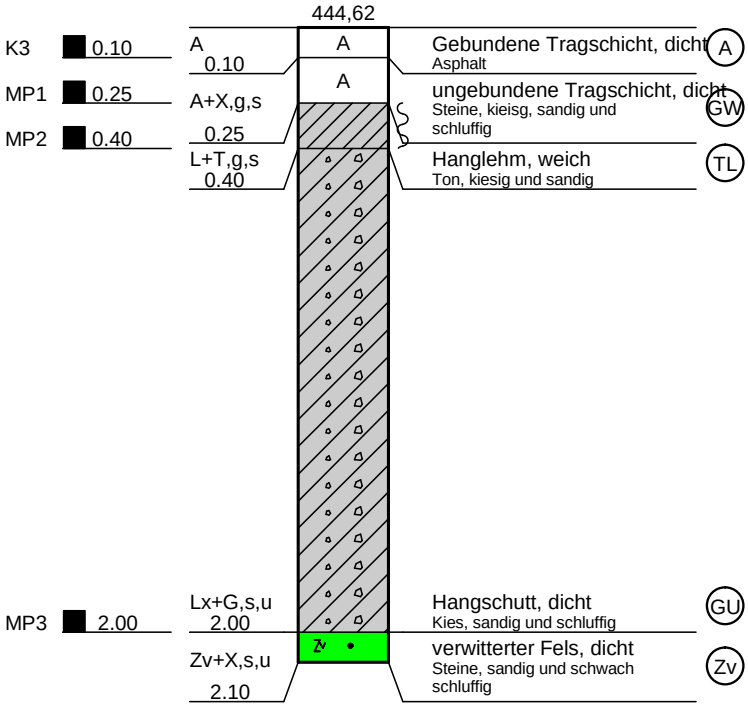
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB2* / Blatt *1* — Datum: *09.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1]				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1]	h) [1] Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,09	*a) Asphalt* *b) Kernbohrung*					*K*	*2*	*0,00 - 0,09 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,50	*a) A: X, g, s, u* *b) Schotter, gekernt*				*Felsbruch 0/200*	*MP*	*1*	*0,09 - 0,50 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau*					
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GU-GW*	*i)*				
0,85	*a) L, T, u, s* *b)*					*MP*	*2*	*0,50 - 0,85 m*
	c) weich	*d) leicht*	*e) braun*					
	f) Hanglehm	*g) Quartär*	*h) TL*	*i)*				
1,70	*a) Lx, G, x, s, u* *b)*					*MP*	*3*	*0,85 - 1,70 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) beige - braun*					
	f) Hangschutt	*g) Quartär*	*h) GU**	*i)*				
1,80	*a) X, s, u'* *b)*							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau - braun*					
	f) verwitterter Fels	*g) Devon*	*h) Zv*	*i)*				

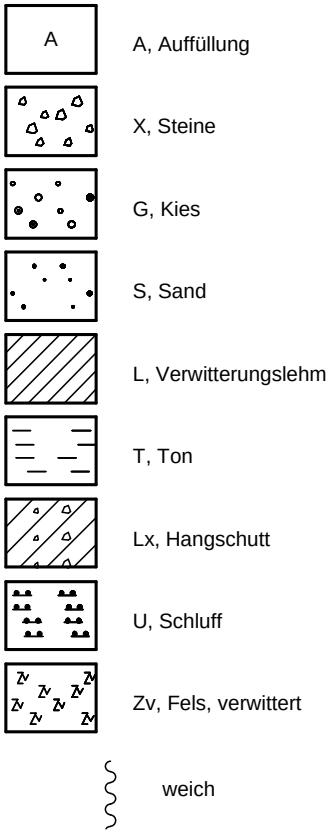
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 09.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.3

KRB3



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB3)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.3* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

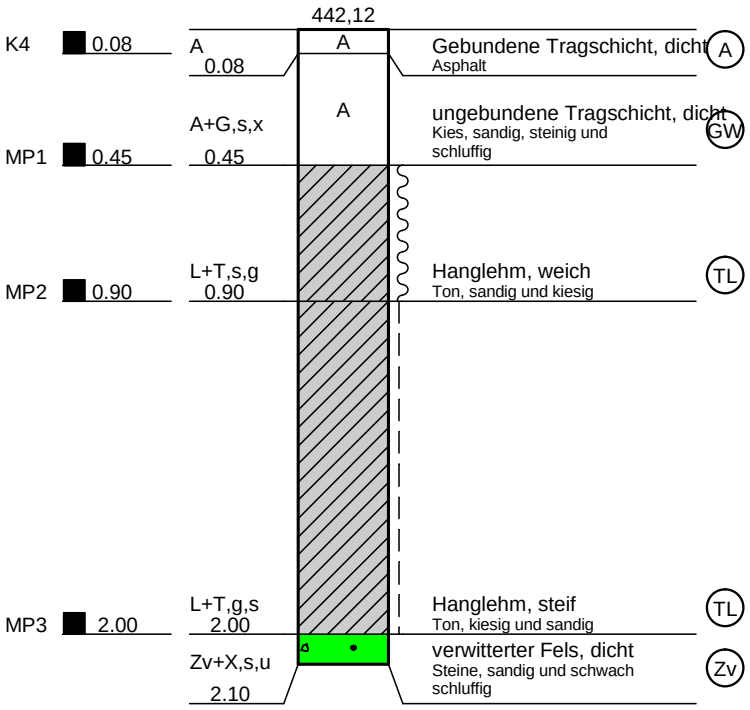
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB3* / Blatt *1* — Datum: *09.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1]				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1]	h) [1] Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,10	*a) Asphalt* *b) Kernbohrung*				*leichter PAK-Geruch*	*K*	*3*	*0,00 - 0,10 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,25	*a) A: X, g, s, u'* *b) Schotter, gekernt*				*Felsbruch 0/200*	*MP*	*1*	*0,10 - 0,25 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau*					
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GW*	*i)*				
0,40	*a) L, T, g, s* *b)*					*MP*	*2*	*0,25 - 0,40 m*
	c) weich - steif	*d) mittelschwer*	*e) braun*					
	f) Hanglehm	*g) Quartär*	*h) TL*	*i)*				
2,00	*a) Lx, G, s, u* *b)*					*MP*	*3*	*0,40 - 2,00 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) beige - braun*					
	f) Hangschutt	*g) Quartär*	*h) GU**	*i)*				
2,10	*a) X, s, u'* *b)*							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau - braun*					
	f) verwitterter Fels	*g) Devon*	*h) Zv*	*i)*				

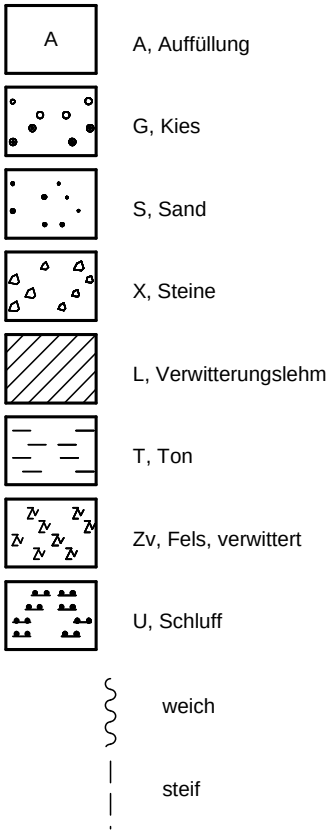
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 09.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.4

KRB4



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB4)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.4* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

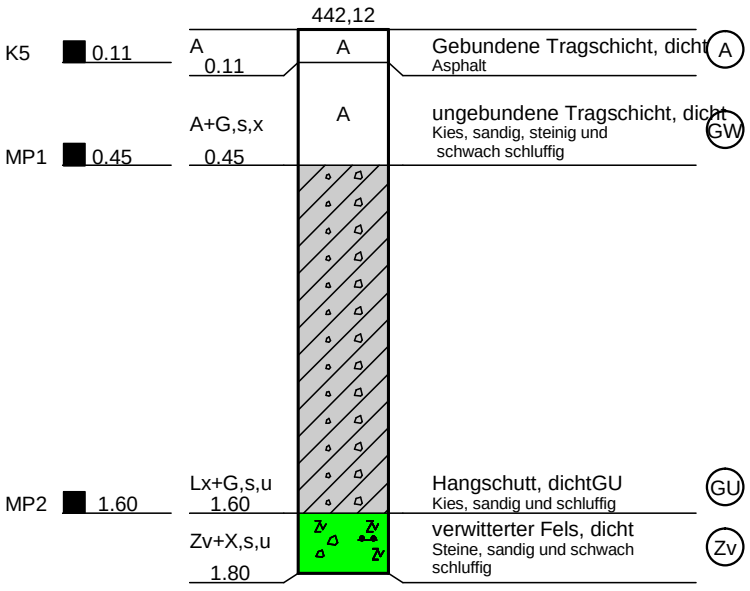
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB4* / Blatt *1* — Datum: *09.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1]				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1]	h) [1] Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,08	*a) Asphalt* *b) Kernbohrung*					*K*	*4*	*0,00 - 0,08 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,45	*a) A: G, s, x, u* *b) Schotter, gekernt*				*Felsbruch 0/200*	*MP*	*1*	*0,08 - 0,45 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau*					
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GU-GW*	*i)*				
0,90	*a) L, T, s, g* *b)*					*MP*	*2*	*0,45 - 0,90 m*
	c) weich - steif	*d) mittelschwer*	*e) braun*					
	f) Hanglehm	*g) Quartär*	*h) TL*	*i)*				
2,00	*a) L, T, g, s* *b)*					*MP*	*3*	*0,90 - 2,00 m*
	c) steif	*d) schwer*	*e) grau - braun*					
	f) Hanglehm	*g) Quartär*	*h) TL*	*i)*				
2,10	*a) X, s, u'* *b)*							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau - braun*					
	f) verwitterter Fels	*g) Devon*	*h) Zv*	*i)*				

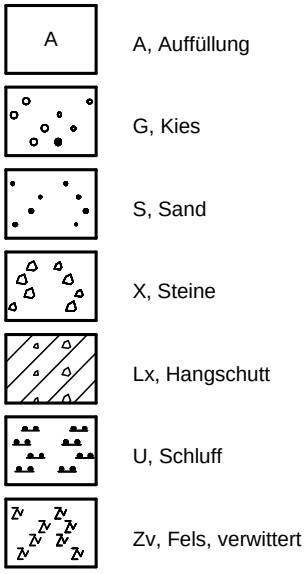
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 09.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.5

KRB5



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB5)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.5* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

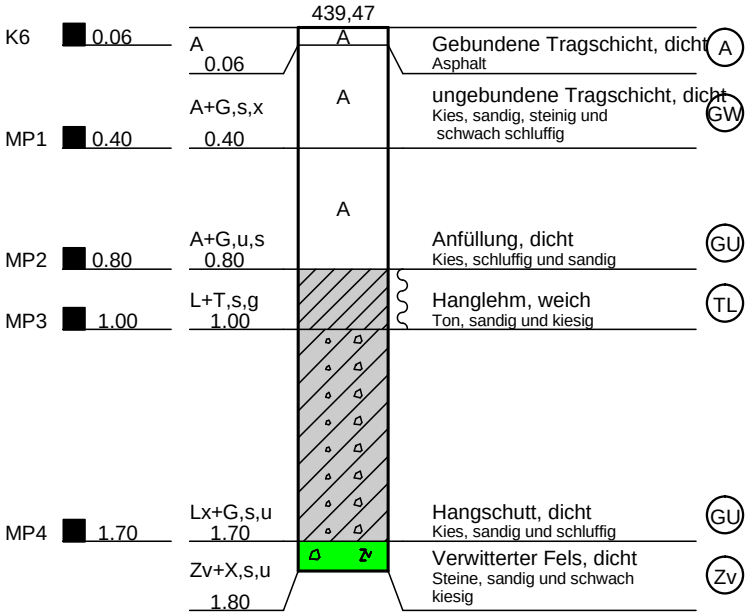
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB5* / Blatt *1* — Datum: *09.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1]				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1]	h) [1] Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,11	*a) Asphalt* *b) Kernbohrung*					*K*	*5*	*0,00 - 0,11 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,45	*a) A: G, s, x, u'* *b) Schotter, gekernt*				*Felsbruch 0/200*	*MP*	*1*	*0,11 - 0,45 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau*					
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GW*	*i)*				
1,60	*a) Lx, G, s, u* *b)*					*MP*	*2*	*0,45 - 1,60 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) beige - braun*					
	f) Hangschutt	*g) Quartär*	*h) GU**	*i)*				
1,80	*a) X, s, u'* *b)*							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau - braun*					
	f) verwitterter Fels	*g) Devon*	*h) Zv*	*i)*				

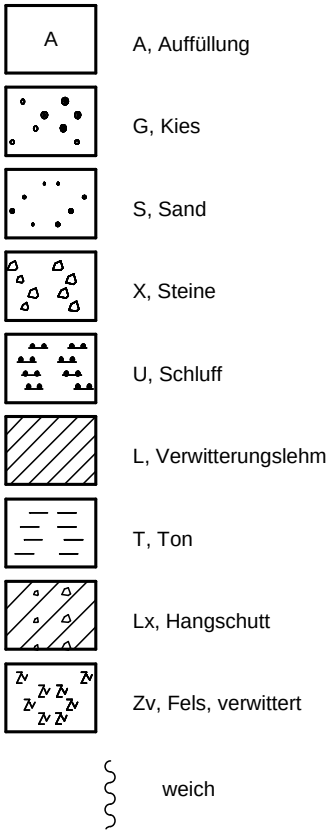
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 11.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.6

KRB6



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB6)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.6* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

Bohrung / Schurf Nr.: *KRB6* / Blatt *1* — Datum: *11.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1] c) Beschaffenheit nach Bohrgut / d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang / e) Farbe f) Übliche Benennung / g) Geologische Benennung [1] / h) [1] Gruppe / i) Kalkgehalt				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben: Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
0,06	*a) Asphalt* *b) Kernbohrung* *c) dicht*	*d) schwer*	*e) schwarz*			*K*	*6*	*0,00 - 0,06 m*
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,40	*a) A: G, s, x, u'* *b) Schotter, gekernt* *c) dicht*	*d) schwer*	*e) grau*		*Felsbruch 0/200*	*MP*	*1*	*0,06 - 0,40 m*
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GU-GW*	*i)*				
0,80	*a) Lx, G, u, s* *b) Schotter* *c) mitteldicht*	*d) mittelschwer*	*e) braun*			*MP*	*2*	*0,40 - 0,80 m*
	f) Anfüllung	*g) anthropogen*	*h) GU**	*i)*				
1,00	*a) L, T, s, g* *b)* *c) weich*	*d) leicht*	*e) beige - braun*			*MP*	*3*	*0,80 - 1,00*
	f) Hanglehm	*g) Quartär*	*h) TL*	*i)*				
1,70	*a) Lx, G, s, u* *b)* *c) dicht*	*d) schwer*	*e) braun*			*MP*	*4*	*1,00 - 1,70 m*
	f) Hangschutt	*g) Quartär*	*h) GU**	*i)*				

1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner *Geotech. u. Umwelt* *Mittelweg 2* *57489 Drolshagen*	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.6* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

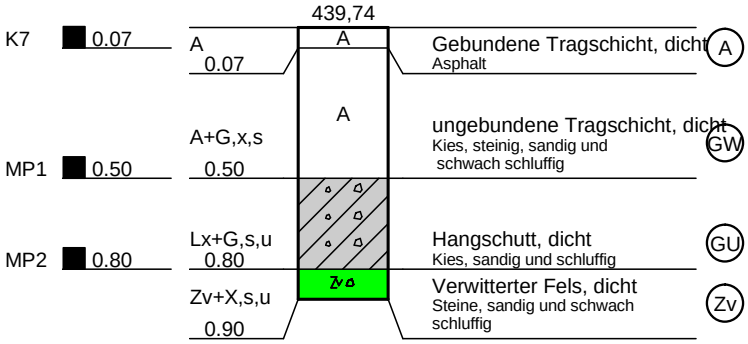
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB6* / Blatt *1* — Datum: *11.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung [1])					Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1])	h) [1]) Gruppe	i) Kalkgehalt				
1,80	*a) X, s, u'*							
	b)							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau - braun*					
	f) verwitterter Fels	*g) Devon*	*h) Zv*	*i)*				

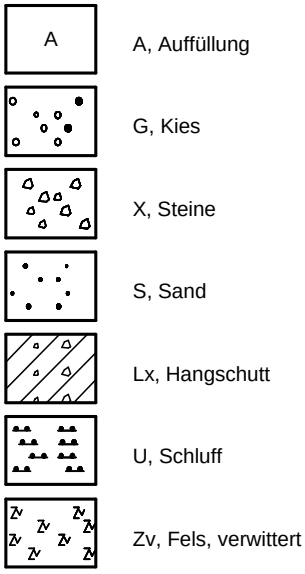
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 11.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.7

KRB7



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB7)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.7* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

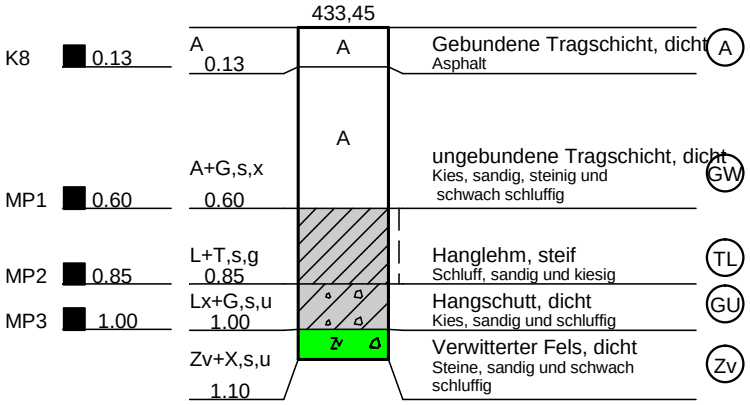
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB7* / Blatt *1* — Datum: *11.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1]				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1]	h) [1] Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,07	*a) Asphalt* *b) Kernbohrung*				*PAK - Geruch*	*K*	*7*	*0,00 - 0,07 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,50	*a) A: G, s, x, u'* *b) Schotter, Ziegel, gekernt*				*Felsbruch 0/200*	*MP*	*1*	*0,07 - 0,50 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau - rot*					
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GW*	*i)*				
0,80	*a) Lx, G, s, u* *b)*					*MP*	*2*	*0,50 - 0,80 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) braun*					
	f) Hangschutt	*g) Quartär*	*h) GU**	*i)*				
0,90	*a) X, s, u'* *b)*							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau - braun*					
	f) verwitterter Fels	*g) Devon*	*h) Zv*	*i)*				

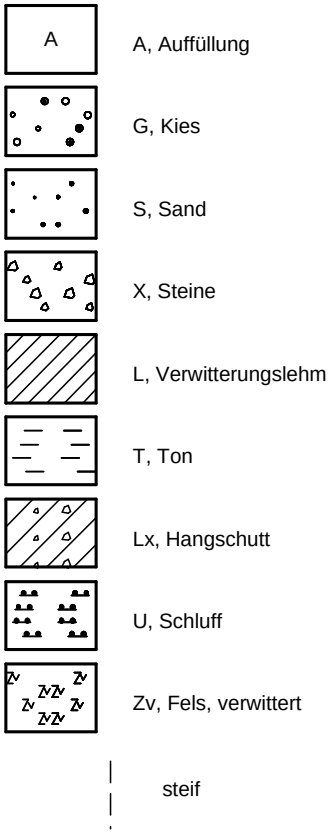
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 11.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.8

KRB8



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB8)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.8* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

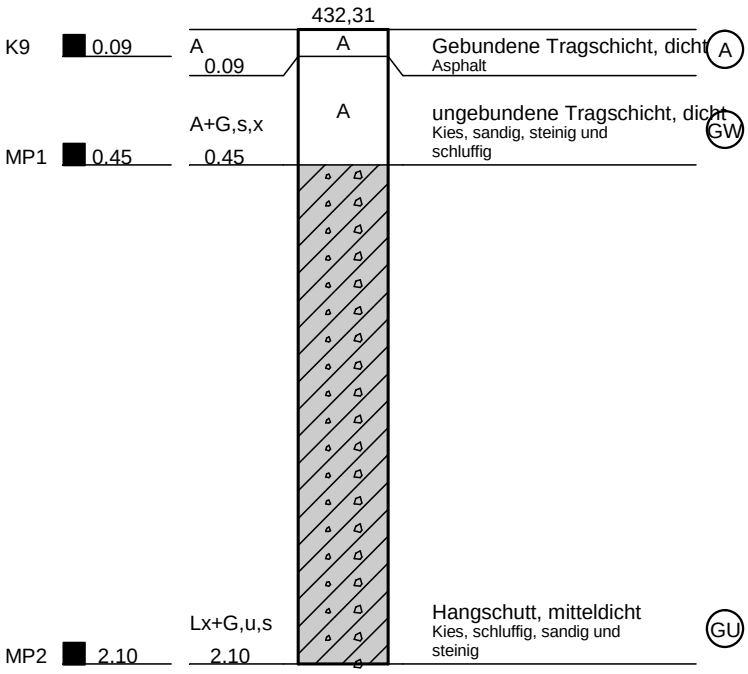
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB8* / Blatt *1* — Datum: *11.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1]				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1]	h) [1] Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,13	*a) Asphalt* *b) Kernbohrung*					*K*	*8*	*0,00 - 0,13 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,60	*a) A: G, s, x, u'* *b) Schotter, gekernt*					*MP*	*1*	*0,13 - 0,60 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau*					
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GW*	*i)*				
0,85	*a) L, T, s, g* *b)*					*MP*	*2*	*0,60 - 0,85 m*
	c) steif	*d) mittelschwer*	*e) braun*					
	f) Hanglehm	*g) Quartär*	*h) TL*	*i)*				
1,00	*a) Lx, G, s, u* *b)*					*MP*	*3*	*0,85 - 1,00 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau - braun*					
	f) Hangschutt	*g) Quartär*	*h) GU**	*i)*				
1,10	*a) X, s, u'* *b)*							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau - braun*					
	f) verwitterter Fels	*g) Devon*	*h) Zv*	*i)*				

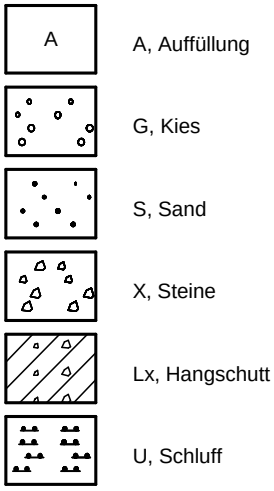
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 11.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.9

KRB9



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB9)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.9* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

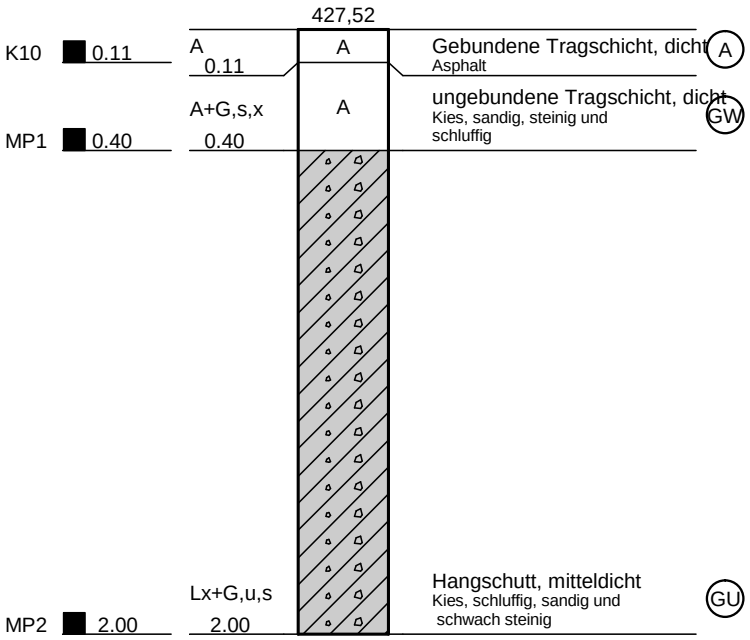
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB9* / Blatt *1* — Datum: *11.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1] c) Beschaffenheit nach Bohrgut / d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang / e) Farbe f) Übliche Benennung / g) Geologische Benennung [1] / h) [1] Gruppe / i) Kalkgehalt				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben: Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
0,09	*a) Asphalt* *b) Kernbohrung* *c) dicht* / *d) schwer* / *e) schwarz* *f) gebundene Tragschicht* / *g) anthropogen* / *h) A* / *i)*				*PAK - Geruch*	*K*	*9*	*0,00 - 0,09 m*
0,45	*a) A: G, s, x, u* *b) Schotter, gekernt* *c) dicht* / *d) schwer* / *e) grau* *f) ungebundene Tragschicht* / *g) anthropogen* / *h) GW* / *i)*					*MP*	*1*	*0,09 - 0,45 m*
2,10	*a) Lx, G, u, s, x* *b)* *c) mitteldicht* / *d) mittelschwer* / *e) grau - braun* *f) Hangschutt* / *g) Quartär* / *h) GU** / *i)*					*MP*	*2*	*0,45 - 2,10 m*

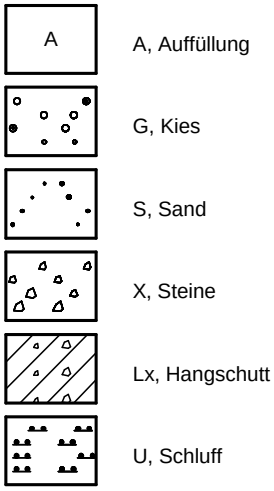
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 11.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.10

KRB10



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB10)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.10* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

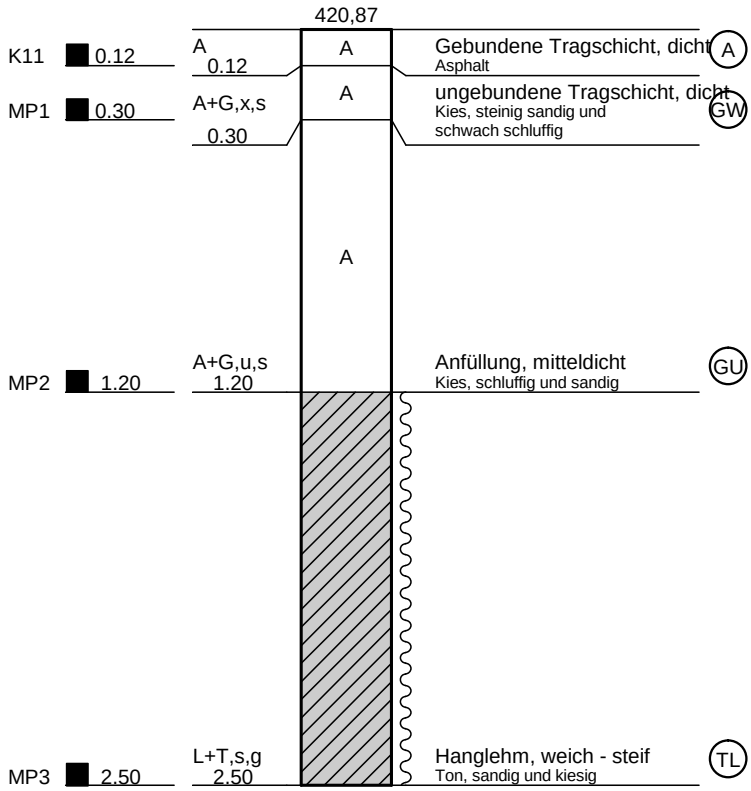
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB10* / Blatt *1* — Datum: *11.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung [1])					Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1])	h) [1]) Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,11	*a) Asphalt*					*K*	*10*	*0,00 - 0,11 m*
	b) Kernbohrung							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,40	*a) A: G, s, x, u'*					*MP*	*1*	*0,11 - 0,40 m*
	b) Schotter, gekernt							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau*					
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GW*	*i)*				
2,00	*a) A: G, u, s, x'*					*MP*	*2*	*0,40 - 2,00 m*
	b) Porzellan, Schlacke							
	c) mitteldicht	*d) mittelschwer*	*e) braun*					
	f) Anfüllung	*g) anthropogen*	*h) GU**	*i)*				

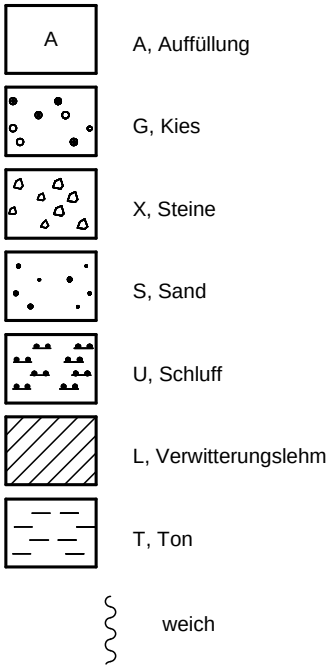
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 12.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.11

KRB11



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB11)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.11* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

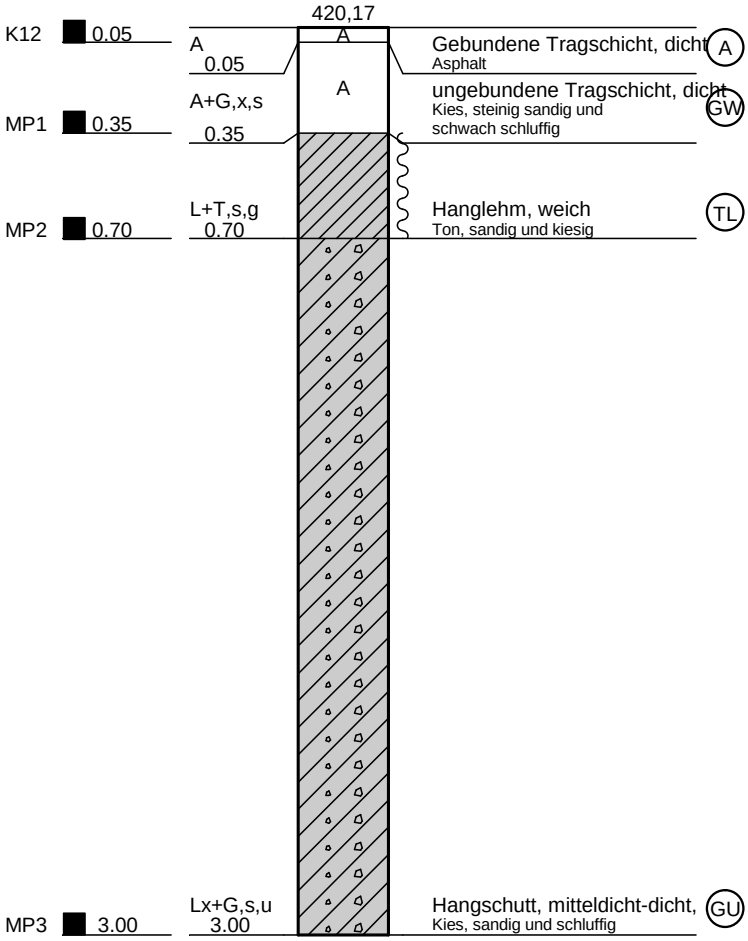
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB11* / Blatt *1* — Datum: *12.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1]				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1]	h) [1] Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,12	*a) Asphalt* *b) Kernbohrung*					*K*	*11*	*0,00 - 0,12 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,30	*a) A: G, x, s, u'* *b) Schotter, gekernt*					*MP*	*1*	*0,12 - 0,30 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau*					
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GW*	*i)*				
1,20	*a) A: G, u, s,* *b) Schotter*					*MP*	*2*	*0,30 - 1,20 m*
	c) mitteldicht	*d) mittelschwer*	*e) braun*					
	f) Anfüllung	*g) anthropogen*	*h) GU**	*i)*				
2,50	*a) L, T, s, g* *b)*					*MP*	*3*	*1,20 - 2,50 m*
	c) weich - steif	*d) mittelschwer*	*e) braun*					
	f) Hanglehm	*g) Quartär*	*h) TL*	*i)*				

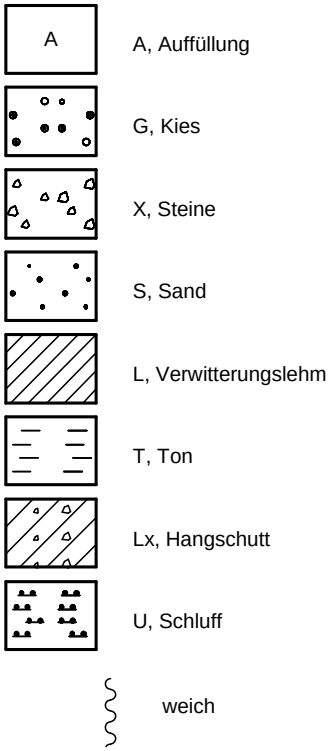
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 12.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.12

KRB12



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB12)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.12* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

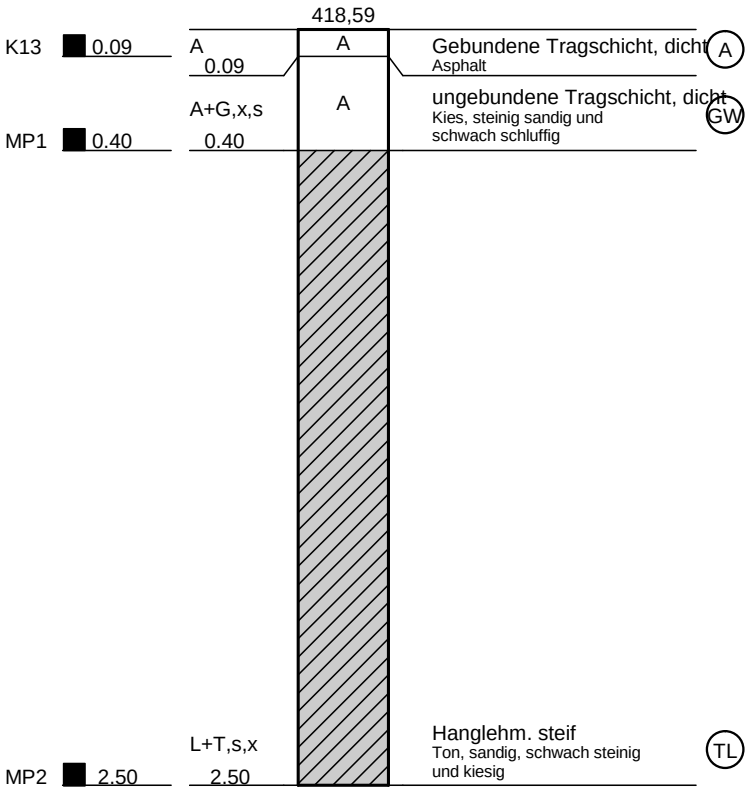
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB12* / Blatt *1* — Datum: *12.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1]				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1]	h) [1] Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,05	*a) Asphalt* *b) Kernbohrung*					*K*	*12*	*0,00 - 0,05 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,35	*a) A: G, x, s, u'* *b) Schotter, gekernt*					*MP*	*1*	*0,05 - 0,35 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau*					
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GW*	*i)*				
0,70	*a) L, T, s, g* *b)*					*MP*	*2*	*0,35 - 0,70 m*
	c) weich	*d) leicht*	*e) braun*					
	f) Hanglehm	*g) Quartär*	*h) TL*	*i)*				
2,50	*a) Lx, G, s, u* *b)*					*MP*	*3*	*0,70 - 3,00 m*
	c) mitteldicht-dicht	*d) schwer*	*e) grau - braun*					
	f) Hangschutt	*g) Quartär*	*h) GU**	*i)*				

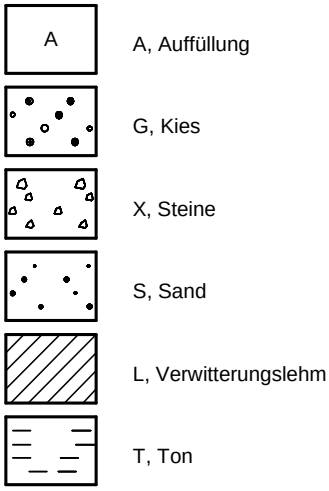
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 12.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.13

KRB13



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB13)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.13* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

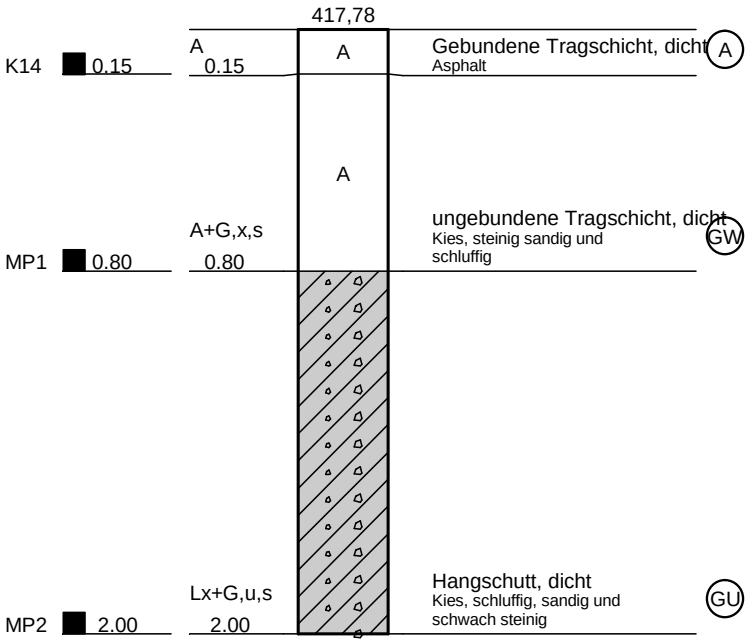
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB13* / Blatt *1* — Datum: *12.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung [1])					Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1])	h) [1]) Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,09	*a) Asphalt*					*K*	*13*	*0,00 - 0,09 m*
	b) Kernbohrung							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,40	*a) A: G, x, s, u'*					*MP*	*1*	*0,09 - 0,40 m*
	b) Schotter, gekernt							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau*					
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GW*	*i)*				
2,50	*a) Lx, T, s, x', g*					*MP*	*2*	*0,40 - 2,50 m*
	b)							
	c) steif	*d) schwer*	*e) braun*					
	f) Hanglehm	*g) Quartär*	*h) TL*	*i)*				

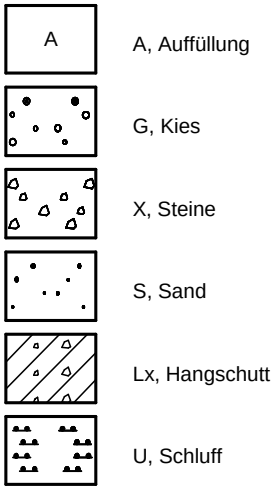
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 12.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.14

KRB14



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB14)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.14* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

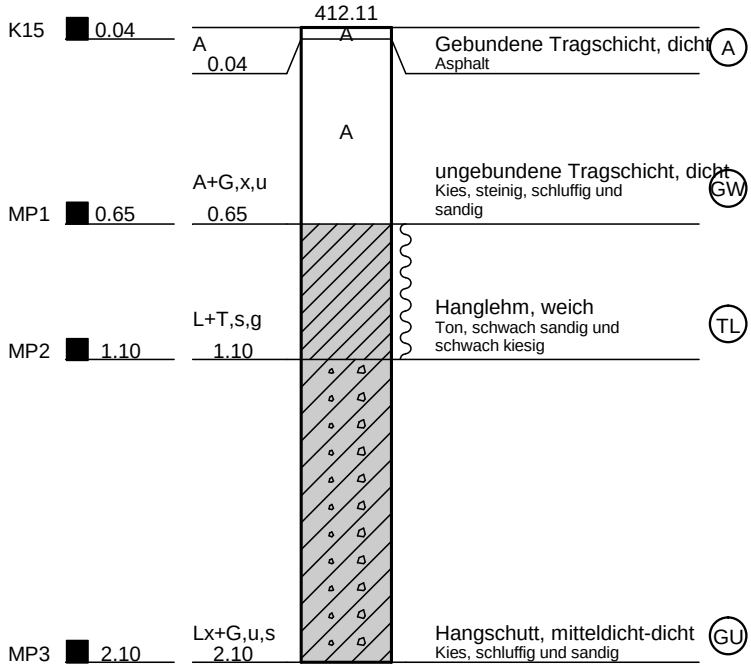
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB14* / Blatt *1* — Datum: *12.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung [1])					Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1])	h) [1]) Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,15	*a) Asphalt*					*K*	*14*	*0,00 - 0,15 m*
	b) Kernbohrung							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,80	*a) A: G, x, s, u*					*MP*	*1*	*0,15 - 0,80 m*
	b) Schotter, gekernt							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau*					
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GU-GW*	*i)*				
2,00	*a) Lx, G, u, s, x'*					*MP*	*2*	*0,80 - 2,00 m*
	b)							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) braun*					
	f) Hangschutt	*g) Quartär*	*h) GU**	*i)*				

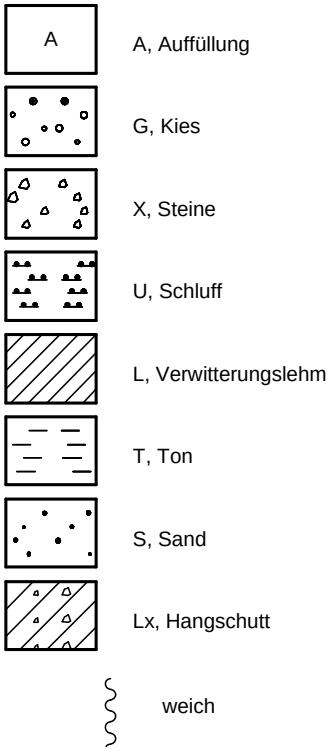
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 13.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.15

KRB15



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB15)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.15* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

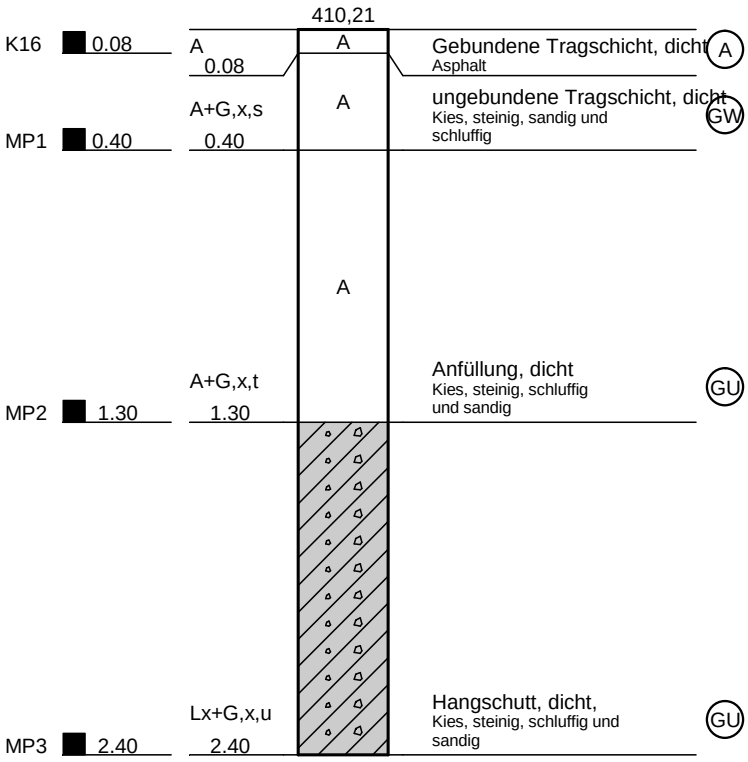
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB15* / Blatt *1* — Datum: *13.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1] c) Beschaffenheit nach Bohrgut / d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang / e) Farbe f) Übliche Benennung / g) Geologische Benennung [1] / h) [1] Gruppe / i) Kalkgehalt				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben: Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
0,04	*a) Asphalt* *b) Kernbohrung* *c) dicht*	*d) schwer*	*e) schwarz*			*K*	*15*	*0,00 - 0,04 m*
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,65	*a) A: G, x, u, s* *b) Schotter, gekernt* *c) dicht*	*d) schwer*	*e) grau*		*Felsbruch 0/200*	*MP*	*1*	*0,04 - 0,65 m*
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GU-GW*	*i)*				
1,10	*a) L, T, s', g'* *b)* *c) weich*	*d) leicht*	*e) braun*			*MP*	*2*	*0,65 - 1,10 m*
	f) Hanglehm	*g) Quartär*	*h) TL*	*i)*				
2,10	*a) Lx, G, u, s* *b)* *c) mitteldicht-dicht*	*d) schwer*	*e) grau - braun*			*MP*	*3*	*1,10 - 2,10 m*
	f) Hangschutt	*g) Quartär*	*h) GU**	*i)*				

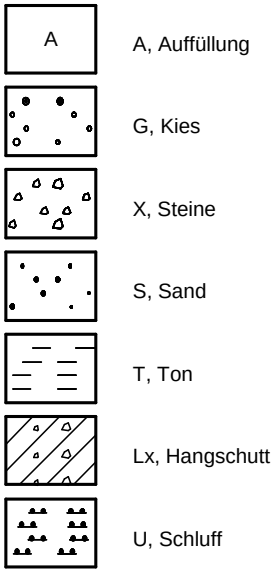
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 13.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.16

KRB16



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: KRB16)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.16* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

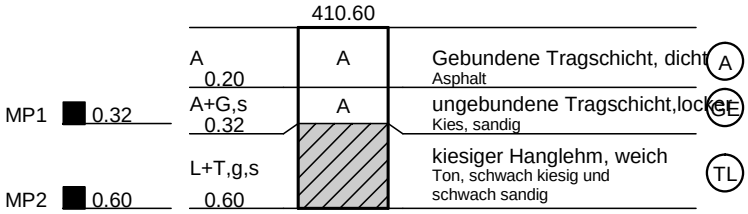
Bohrung / Schurf Nr.: *KRB16* / Blatt *1* — Datum: *13.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1]				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1]	h) [1] Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,08	*a) Asphalt* *b) Kernbohrung*					*K*	*16*	*0,00 - 0,08 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,40	*a) A: G, x, s, u* *b) Schotter, gekernt*				*Felsbruch 0/200*	*MP*	*1*	*0,08 - 0,40 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau*					
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GU-GW*	*i)*				
1,30	*a) A: G, x, u, s* *b) Schotter*					*MP*	*2*	*0,40 - 1,30 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau - braun*					
	f) Anfüllung	*g) anthropogen*	*h) GU**	*i)*				
2,40	*a) Lx, G, x, u, s* *b)*					*MP*	*3*	*1,30 - 2,40 m*
	c) dicht	*d) schwer*	*e) braun*					
	f) Hangschutt	*g) Quartär*	*h) GU**	*i)*				

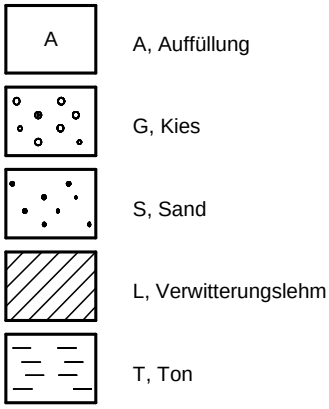
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 11.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.17

Schurf 1



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: SCHURF1)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.17* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

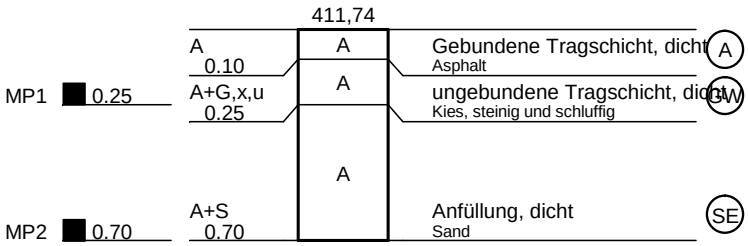
Bohrung / Schurf Nr.: *Schurf **1*** Blatt *1* — Datum: *11.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1]				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1]	h) [1] Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,20	*a) Asphalt* *b)* *c) dicht*	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,32	*a) A: G, s* *b) Splitt, Schotter* *c) locker*	*d) leicht*	*e) grau*			*MP*	*1*	*0,20 - 0,32 m*
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GW-GE*	*i)*				
0,60	*a) L, T, g', s'* *b)* *c) weich*	*d) leicht*	*e) braun*			*MP*	*2*	*0,32 - 0,60 m*
	f) kiesiger Hanglehm	*g) Quartär*	*h) TL*	*i)*				

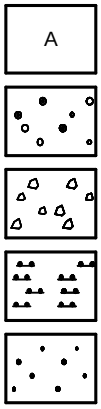
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 11.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.18

Schurf 2



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: SCHURF2)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.18* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

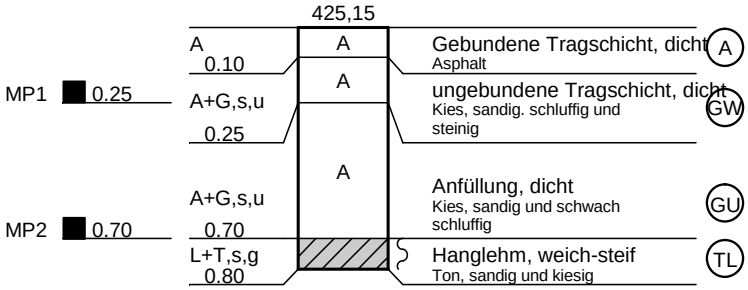
Bohrung / Schurf Nr.: *Schurf 2* Blatt *1* — Datum: *11.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung [1])					Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1])	h) [1]) Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,10	*a) Asphalt*							
	b)							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,25	*a) A: G, x, u*							
	b) Schotter							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau*			*MP*	*1*	*0,10 - 0,25 m*
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GU-GW*	*i)*				
0,70	*a) A: S*							
	b)							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) braun*			*MP*	*2*	*0,25 - 0,70 m*
	f) Anfüllung	*g) anthropogen*	*h) SE*	*i)*				

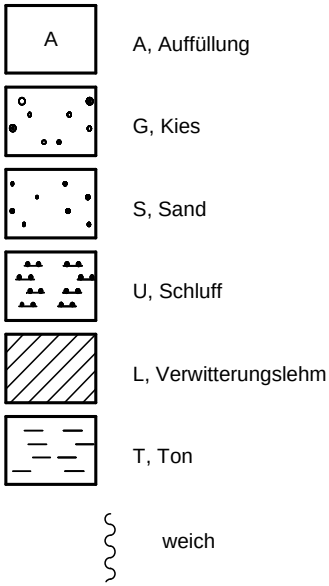
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 11.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.19

Schurf 3



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: SCHURF3)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.19* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

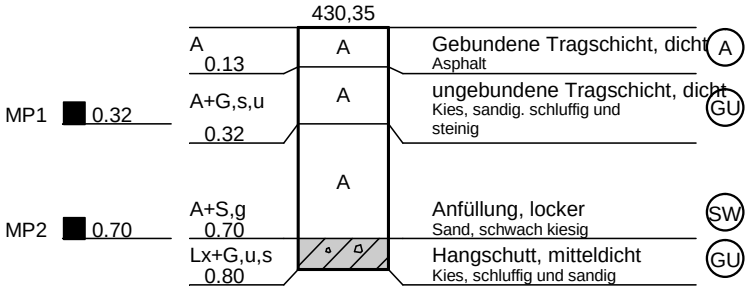
Bohrung / Schurf Nr.: *Schurf 3* Blatt *1* — Datum: *11.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1]				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1]	h) [1] Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,10	*a) Asphalt* *b)* *c) dicht*	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,25	*a) A: G, s, u, x* *b) Beton, Ziegel, Schotter* *c) dicht*	*d) schwer*	*e) grau*			*MP*	*1*	*0,10 - 0,30 m*
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GU-GW*	*i)*				
0,70	*a) A:G, s, u'* *b)* *c) dicht*	*d) schwer*	*e) braun*			*MP*	*2*	*0,30 - 0,70 m*
	f) Anfüllung	*g) anthropogen*	*h) GU*	*i)*				
>0,70	*a) L, T, s, g* *b)* *c) weich-steif*	*d) mittelschwer*	*e) braun*					
	f) Hanglehm	*g) Quartär*	*h) TL*	*i)*				

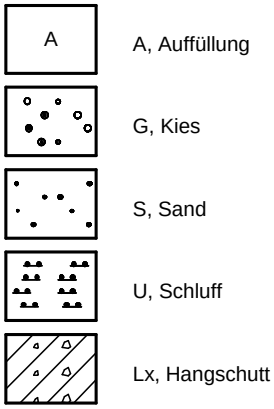
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 11.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.20

Schurf 4



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: SCHURF4)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.20* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

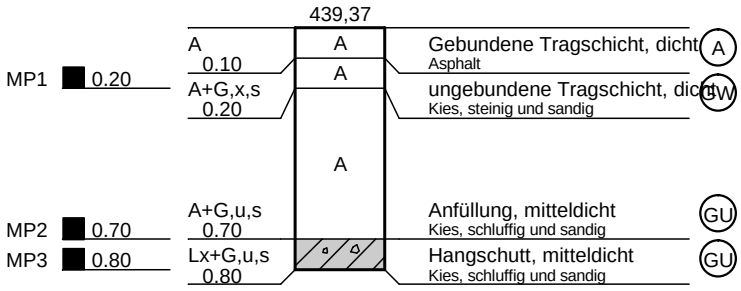
Bohrung / Schurf Nr.: *Schurf 4* Blatt *1* — Datum: *11.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung [1])					Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1])	h) [1]) Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,13	*a) Asphalt* *b)* *c) dicht* *f) gebundene Tragschicht*	*d) schwer* *g) anthropogen*	*e) schwarz* *h) A*	*i)*				
0,32	*a) A: G, s, u* *b) Asphalt* *c) dicht* *f) ungebundene Tragschicht*	*d) schwer* *g) anthropogen*	*e) grau* *h) GU-GU**	*i)*		*MP*	*1*	*0,13 - 0,32 m*
0,70	*a) A:S, g'* *b)* *c) locker* *f) Anfüllung*	*d) leicht* *g) anthropogen*	*e) braun* *h) SW*	*i)*		*MP*	*2*	*0,32 - 0,70 m*
>0,70	*a) Lx, G, u, s* *b)* *c) mitteldicht* *f) Hangschutt*	*d) mittelschwer* *g) Quartär*	*e) braun* *h) GU**	*i)*	*verlehmt*			

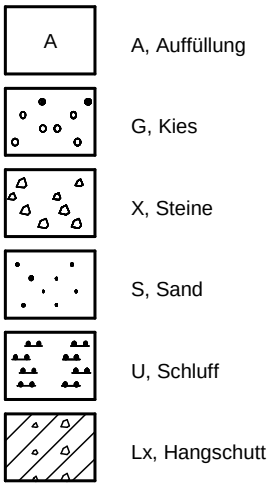
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 11.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.21

Schurf 5



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: SCHURF5)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.21* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

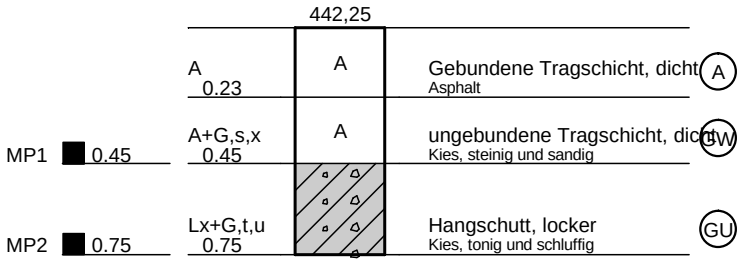
Bohrung / Schurf Nr.: *Schurf 5* Blatt *1* — Datum: *11.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkung [1]				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1]	h) [1] Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,10	*a) Asphalt* *b)* *c) dicht*	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,20	*a) A: G, x, s* *b) Schotter* *c) dicht*	*d) schwer*	*e) grau*			*MP*	*1*	*0,10 - 0,20 m*
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GU-GW*	*i)*				
0,70	*a) A: G, u, s* *b)* *c) mitteldicht*	*d) mittelschwer*	*e) braun*			*MP*	*2*	*0,20 - 0,70 m*
	f) Anfüllung	*g) anthropogen*	*h) GU*	*i)*				
>0,70	*a) Lx, G, u, s* *b)* *c) mitteldicht*	*d) mittelschwer*	*e) braun*			*MP*	*3*	*0,70 m*
	f) Hangschutt	*g) Quartär*	*h) GU**	*i)*				

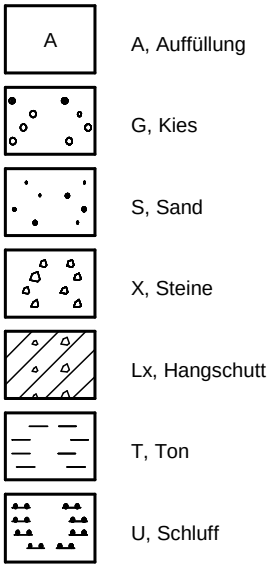
1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner Geotechnik u. Umwelt 57489 Drolshagen 02761/8365020	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau	Auftrag: Datum: 11.02.2026 Projekt: A1826 Blatt-Nr.: 4.22

Schurf 6



Legende



GPS

Höhenmaßstab 1 : 25 (Datei: SCHURF6)

Reißner Geotech. u. Umwelt Mittelweg 2 57489 Drolshagen	**Schichtenverzeichnis** für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben	Anlage: *4.22* Bericht: *A1826* AZ:

Bauvorhaben: *Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau*

Bohrung / Schurf Nr.: *Schurf 6* Blatt *1* — Datum: *11.02.2026*

1	2				3	4	5	6
Bis ..m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkung [1])					Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische Benennung [1])	h) [1]) Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,23	*a) Asphalt*							
	b)							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) schwarz*					
	f) gebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) A*	*i)*				
0,45	*a) A: G, s, x*							
	b) Schotter							
	c) dicht	*d) schwer*	*e) grau*			*MP*	*1*	*0,25 - 0,45 m*
	f) ungebundene Tragschicht	*g) anthropogen*	*h) GU-GW*	*i)*				
0,75	*a) Lx, G, t, u*							
	b)				*verlehmt, stellenweise Öl-Geruch*			
	c) locker	*d) leicht*	*e) braun - grau*			*MP*	*2*	*0,65 - 0,75 m*
	f) Hangschutt	*g) Quartär*	*h) GU* - GU*	*i)*				

1) Eintragung nimmt der wissenschafttliche Bearbeiter vor.

Reißner
Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0

Bestimmung des Wassergehalts nach EN-DIN 17892-1

Projekt:	Meinerzhagen, Otto Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau
Projekt-Nr.:	A1826
Probenbezeichnung:	KRB2, MP2; KRB4, MP3, KRB13, MP2, KRB16, MP3
Art der Probe:	gestört
Lage der Probe im Baufeld:	s.Plan
Datum der Probenahme:	09-13.02.2026
Datum des Versuchs:	13. und 16.02.2026
Probenehmer:	Wacker
Ausführender:	Kroll

Probenbezeichnung	KRB2, MP2 (0,50 - 0,85 m)			KRB4, MP3 (0,90 - 2,00 m)			KRB13, MP2 (0,40 - 2,50 m)		
Gefäß-Nr.	B13	A19	A21	14	25	35	3	6	37
mB in g	13,65	13,55	13,75	8,78	8,7	8,64	8,62	8,87	9,03
mB + m in g	37,07	33,41	37,84	31,76	27,98	30,45	42,11	32,87	34,84
md + mB in g	32,85	29,96	33,57	29,34	25,92	27,92	37,11	29,43	31,20
m in g	23,42	19,86	24,09	22,98	19,28	21,81	33,49	24,00	25,81
md in g	19,20	16,41	19,82	20,56	17,22	19,28	28,49	20,56	22,17
mw in g	4,22	3,45	4,27	2,42	2,06	2,53	5,00	3,44	3,64
mw/md in %	21,98	21,02	21,54	11,77	11,96	13,12	17,55	16,73	16,42
Mittelwert mw/md in %	21,52			12,29			16,90		

Für die Richtigkeit der Untersuchung:

Drolshagen, den 23.02.2026

mB: Gewicht des Gefäßes
m: Gewicht der feuchten Probe
md: Gewicht der trockenen Probe
mw: Gewicht des Wassers

Reißner
Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
D-57489 Drolshagen
Tel. 02761/836502-0

Bestimmung des Wassergehalts nach EN-DIN 17892-1

Projekt:	Meinerzhagen, Otto Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau
Projekt-Nr.:	A1826
Probenbezeichnung:	KRB16, MP3 (1,30 - 2,40 m)
Art der Probe:	gestört
Lage der Probe im Baufeld:	s.Plan
Datum der Probenahme:	09-13.02.2026
Datum des Versuchs:	13. und 16.02.2026
Probenehmer:	Wacker
Ausführender:	Kroll

Probenbezeichnung	KRB16, MP3 (1,30 - 2,40 m)								
Gefäß-Nr.	A21	B18	B25						
mB in g	13,52	13,69	13,74						
mB + m in g	36,09	40,71	40,68						
md + mB in g	31,55	35,01	35,06						
m in g	22,57	27,02	26,94						
md in g	18,03	21,32	21,32						
mw in g	4,54	5,70	5,62						
mw/md in %	25,18	26,74	26,36						
Mittelwert mw/md in %	26,09								

Für die Richtigkeit der Untersuchung:

Drolshagen, den 23.02.2026

mB: Gewicht des Gefäßes
m: Gewicht der feuchten Probe
md: Gewicht der trockenen Probe
mw: Gewicht des Wassers

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen

Tel. +49/2761/836502-0
Fax: +49/2761/836502-22

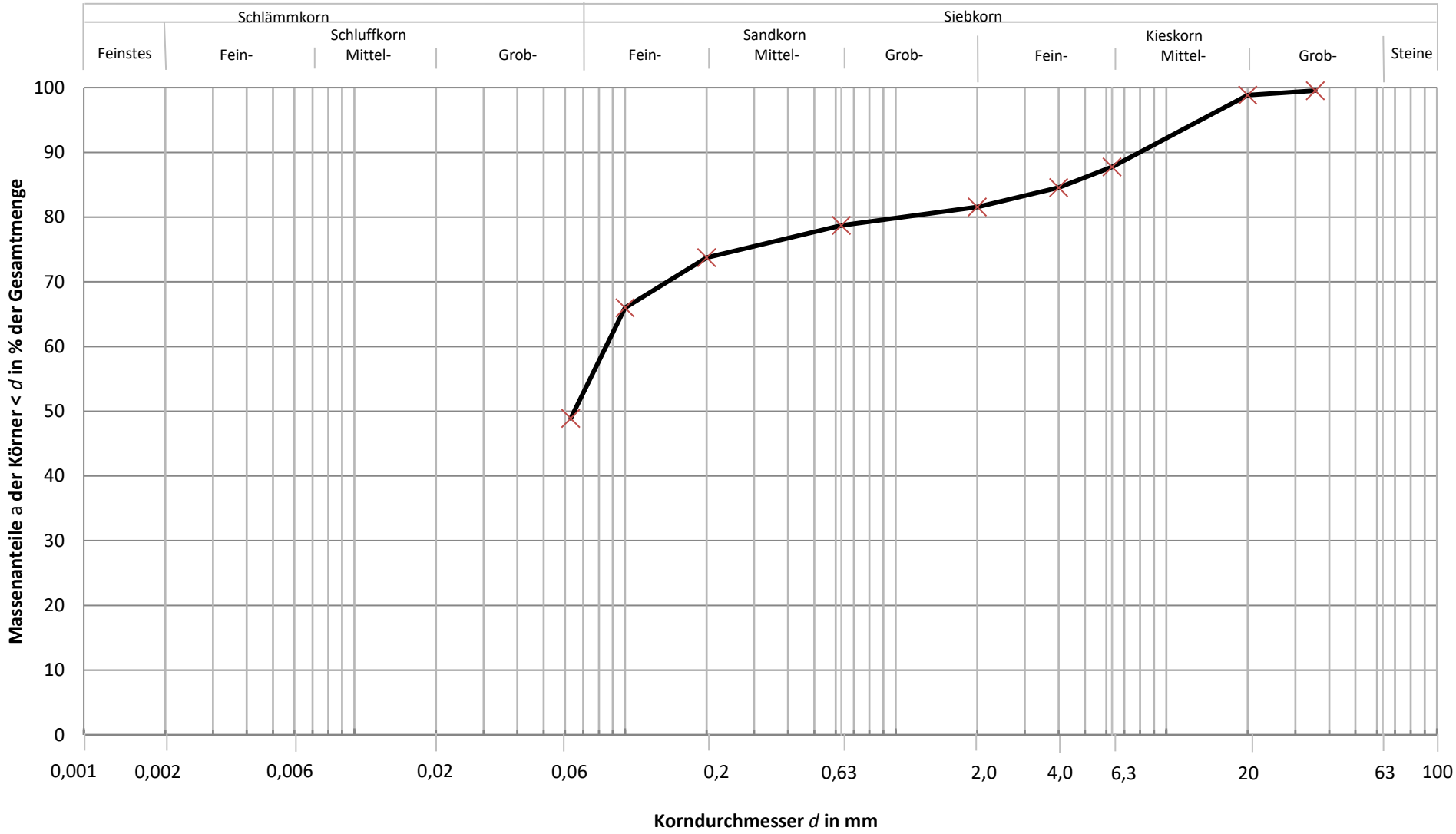
Siebanalyse gem. DIN 17892-4

Projekt:	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau
Projektnummer:	A1826
Datum der Probennahme :	09.02.2026
Labor-Nr. der Probe:	KRB4, MP3 (0,90 - 2,00 m)
Versuchsdatum:	16.02.2026
Laborant:	Kroll
Siebsatz-Nr.:	1
Siebsatz-Typ:	gem. DIN 4187 und 4188
Sieb-Methode:	Nass-Siebung
Anzahl der Siebe:	8
Einwaage F.G. v. d. Versuch [g]	**2799,93**
Einwaage T.G. v. d. Versuch [g]	**2495,37**
Wassergehalt der Probe Ø [%]	12,29

Lfd.-Nr.	Prüfsieb Maschenweite d [mm]	Schalengewicht GE [g]	Masse des Rückstandes m [g]	Rückstand in [%]
Durchtr.				
1	> 63,0			
2	> 35,5			
3	> 20,0		17,25	0,69
4	> 6,3		277,28	11,11
5	> 4,0		79,32	3,18
6	> 2,0		74,84	3,00
7	> 0,63		71,04	2,85
8	> 0,20		124,20	4,98
9	> 0,10		192,96	7,73
10	> 0,063		426,54	17,09
11	< 0,063		1220,24	48,90
12				
13				
14				
15				
16				
17				
17				
		Summe [g]	**2483,67**	99,53
		Einwaage v. d. Versuch [g]	**2495,37**	**100**
		Siebverlust [g]	**11,70**	**0,47**

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen

Körnungslinie



Bodenarten nach DIN 17892-4:
TL (leicht plastische Tone)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen

Tel. +49/2761/836502-0
Fax: +49/2761/836502-22

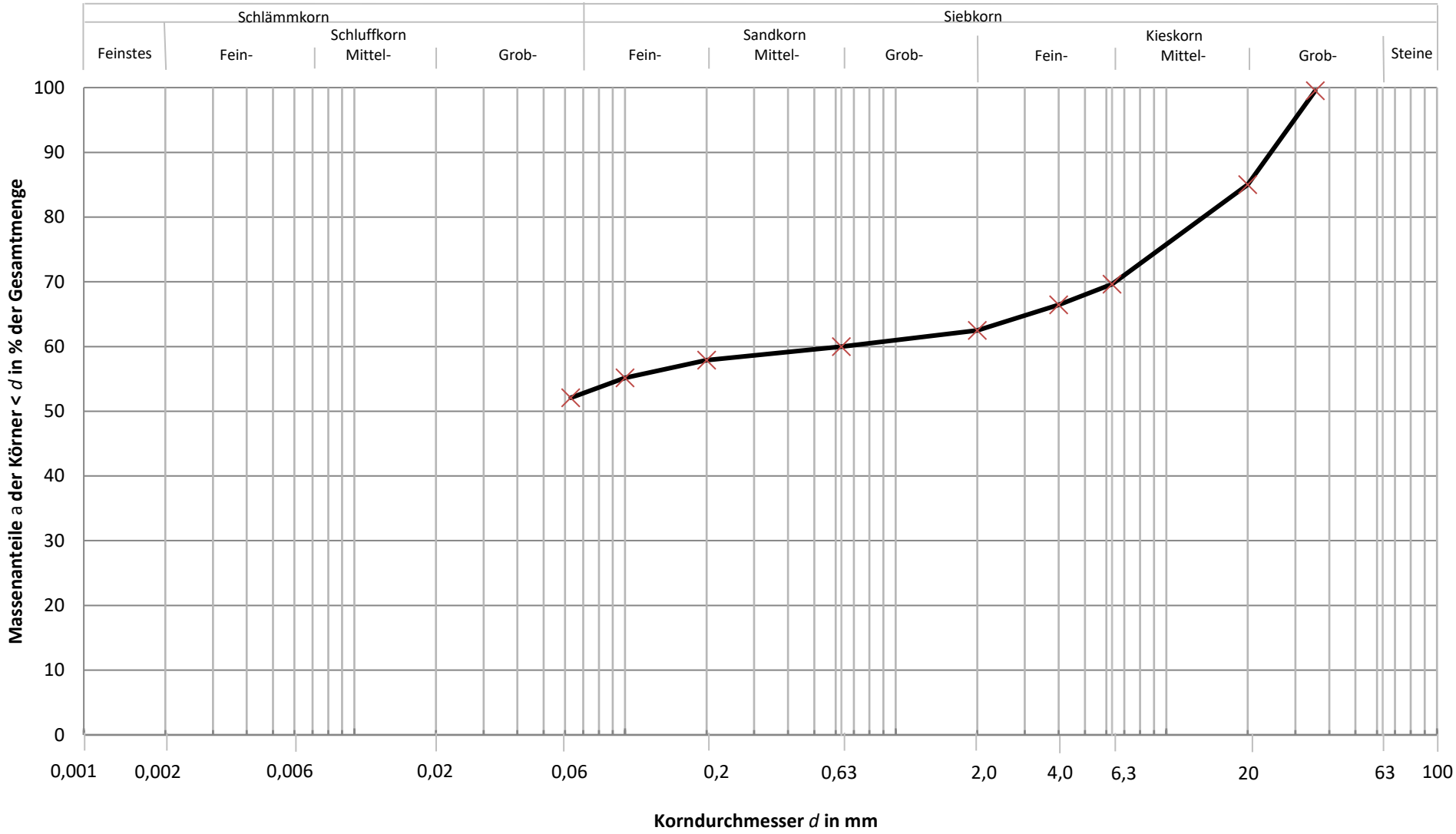
Siebanalyse gem. DIN 17892-4

Projekt:	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau
Projektnummer:	A1826
Datum der Probennahme :	09.02.2026
Labor-Nr. der Probe:	KRB13, MP2 (0,40 - 2,50 m)
Versuchsdatum:	16.02.2026
Laborant:	Kroll
Siebsatz-Nr.:	1
Siebsatz-Typ:	gem. DIN 4187 und 4188
Sieb-Methode:	Nass-Siebung
Anzahl der Siebe:	8
Einwaage F.G. v. d. Versuch [g]	**1714,70**
Einwaage T.G. v. d. Versuch [g]	**1498,22**
Wassergehalt der Probe Ø [%]	16,90

Lfd.-Nr.	Prüfsieb Maschenweite d [mm]	Schalengewicht GE [g]	Masse des Rückstandes m [g]	Rückstand in [%]
Durchtr.				
1	> 63,0			
2	> 35,5			
3	> 20,0		217,25	14,50
4	> 6,3		230,57	15,39
5	> 4,0		47,84	3,19
6	> 2,0		59,00	3,94
7	> 0,63		37,86	2,53
8	> 0,20		31,10	2,08
9	> 0,10		41,20	2,75
10	> 0,063		46,01	3,07
11	< 0,063		780,19	52,07
12				
13				
14				
15				
16				
17				
17				
		Summe [g]	**1491,02**	99,52
		Einwaage v. d. Versuch [g]	**1498,22**	**100**
		Siebverlust [g]	**7,20**	**0,48**

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen

Körnungslinie



Bodenarten nach DIN 17892-4:
TL (leicht plastische Tone)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen

Tel. +49/2761/836502-0
Fax: +49/2761/836502-22

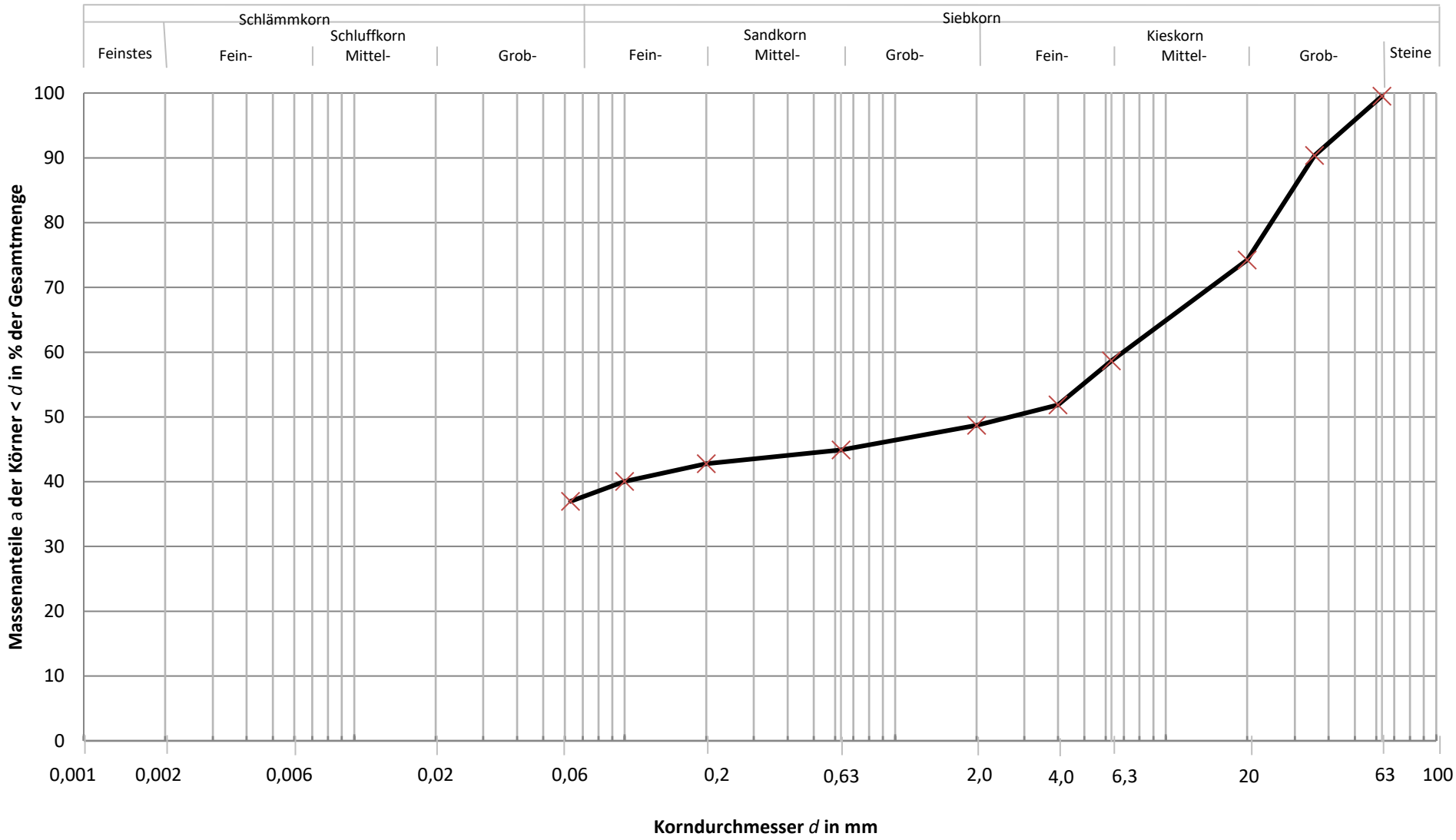
Siebanalyse gem. DIN 17892-4

Projekt:	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau
Projektnummer:	A1826
Datum der Probennahme :	13.02.2026
Labor-Nr. der Probe:	KRB16, MP3 (1,30 - 2,40 m)
Versuchsdatum:	16.02.2026
Laborant:	Kroll
Siebsatz-Nr.:	1
Siebsatz-Typ:	gem. DIN 4187 und 4188
Sieb-Methode:	Nass-Siebung
Anzahl der Siebe:	9
Einwaage F.G. v. d. Versuch [g]	**1945,47**
Einwaage T.G. v. d. Versuch [g]	**1628,18**
Wassergehalt der Probe Ø [%]	26,09

Lfd.-Nr.	Prüfsieb Maschenweite d [mm]	Schalengewicht GE [g]	Masse des Rückstandes m [g]	Rückstand in [%]
Durchtr.				
1	> 63,0			
2	> 35,5		149,34	9,17
3	> 20,0		262,68	16,13
4	> 6,3		253,16	15,55
5	>4,0		110,82	6,81
6	> 2,0		51,54	3,17
7	> 0,63		61,91	3,80
8	> 0,20		34,72	2,13
9	> 0,10		44,37	2,73
10	> 0,063		50,02	3,07
11	< 0,063		601,82	36,96
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
		Summe [g]	**1620,38**	99,52
		Einwaage v. d. Versuch [g]	**1628,18**	**100**
		Siebverlust [g]	**7,80**	**0,48**

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen

Körnungslinie



Bodenarten nach DIN 17892-4:

GU* (Kies-Schluff-Gemisch mit intermittierendem Verlauf der Körnungslinie)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen
Tel. +49/2761/836502-0
Fax: +49/2761/836502-22

Berechnung der Ungleichförmigkeitszahl und der Krümmungszahl aus Nasssiebung

Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau

Probe	KRB16, MP3 (1,30 - 2,40 m)	
D10	0,0018	
D30	0,028	
D60	7,0	
U=D60/D10		3888,89
$D30^2$		0,00
(D10xD60)		0,01
$C=D30^2/(D10xD60)$		0,06
eng gestuft	-	
weit gestuft	-	
intermittierend gestuft	ja	

Drolshagen, den 23.02.2026

U = Ungleichförmigkeitszahl
C = Krümmungszahl

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen

Tel. +49/2761/836502-0
Fax: +49/2761/836502-22

Fließgrenze durch Fallkegelverfahren DIN 17892-12

Projekt:	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau
Projekt-Nr.:	A1826
Probenbezeichnung:	KRB2, MP2 (0,50 - 0,85 m)
Art der Probe:	gestört
Lage der Probe im Baufeld:	siehe Plan
Datum der Probenahme:	09.02.2026
Datum des Versuchs:	23.02.2026
Probenehmer:	Wacker
Ausführender:	Schmidt
Öffnungswinkel Kegel [°]	**60**
Masse Kegel [g]	**60**

Versuch 1		
Versuchs-Nr.	Eindringtiefe [mm]	Wassergehalt
1	7,48	
2	7,70	0,23
Prüfung Abweichung	-0,22	

Versuch 2		
Versuchs-Nr.	Eindringtiefe [mm]	Wassergehalt
1	9,34	
2	9,55	0,24
Prüfung Abweichung	-0,21	

Versuch 3		
Versuchs-Nr.	Eindringtiefe [mm]	Wassergehalt
1	12,00	
2	12,08	0,25
Prüfung Abweichung	-0,08	

Versuch 4		
Versuchs-Nr.	Eindringtiefe [mm]	Wassergehalt
1	13,50	
2	13,85	0,26
Prüfung Abweichung	-0,35	

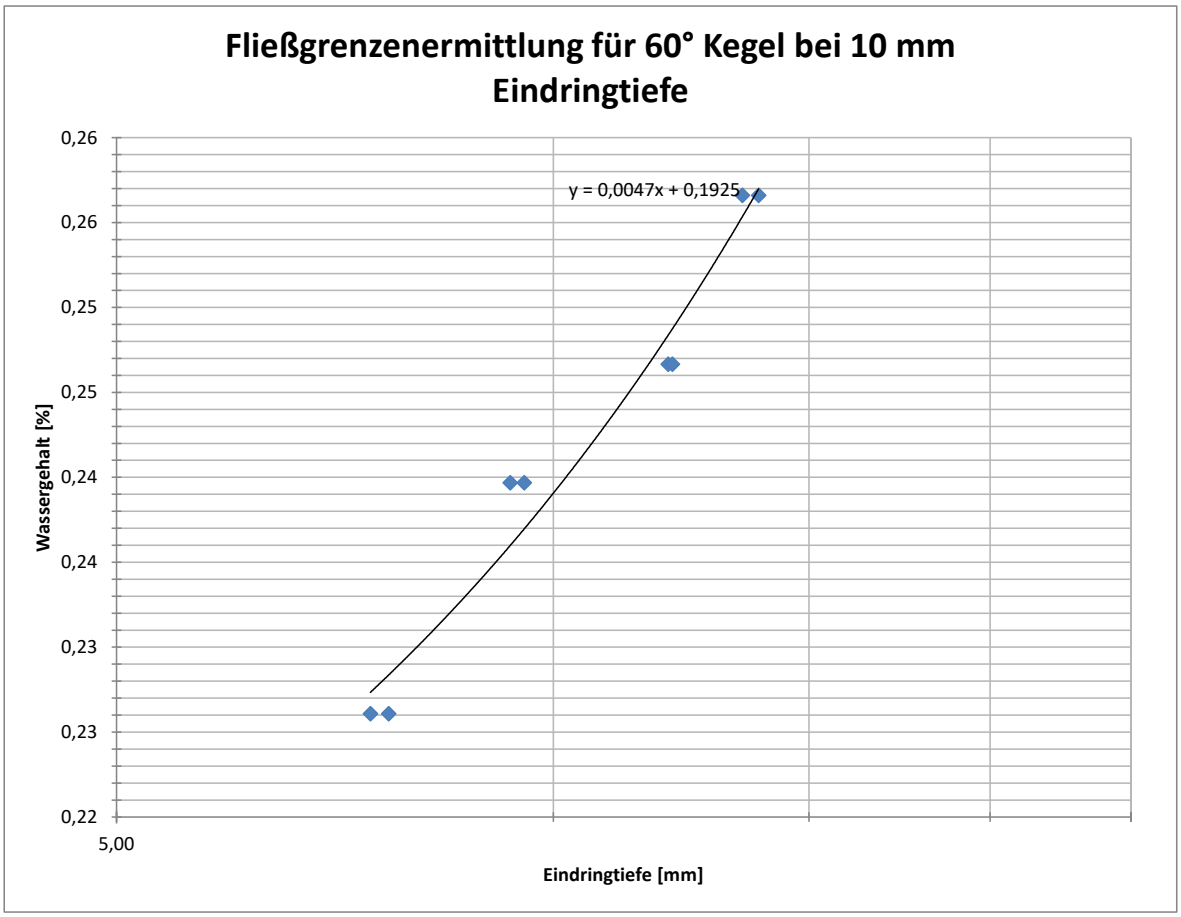
mB: Gewicht des Gefäßes
m: Gewicht der feuchten Probe
md: Gewicht der trockenen Probe
mw: Gewicht des Wassers

Probenbezeichnung	**V1**	**V2**	**V3**	**V4**
Gefäß-Nr.	105	2	84	18
mB in g	8,77	8,69	8,62	8,7
mB + m in g	40,17	40,55	43,29	42,93
md + mB in g	34,38	34,39	36,43	35,94
m in g	31,4	31,86	34,67	34,23
md in g	25,61	25,7	27,81	27,24
mw in g	5,79	6,16	6,86	6,99
mw/md in %	23%	24%	25%	26%

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen

Tel. +49/2761/836502-0
Fax: +49/2761/836502-22

Versuchsnr.	Eindringtiefe	Wassergehalt
1.1	7,48	0,23
1.2	7,70	0,23
2.1	9,34	0,24
2.2	9,55	0,24
3.1	12,00	0,25
3.2	12,08	0,25
4.1	13,50	0,26
4.2	13,85	0,26



Fließgrenze $w_{L\ [x=10]}$	**0,240**
Fließgrenze w_L [%]	**23,950**

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Mittelweg 2
D-57489 Drolshagen

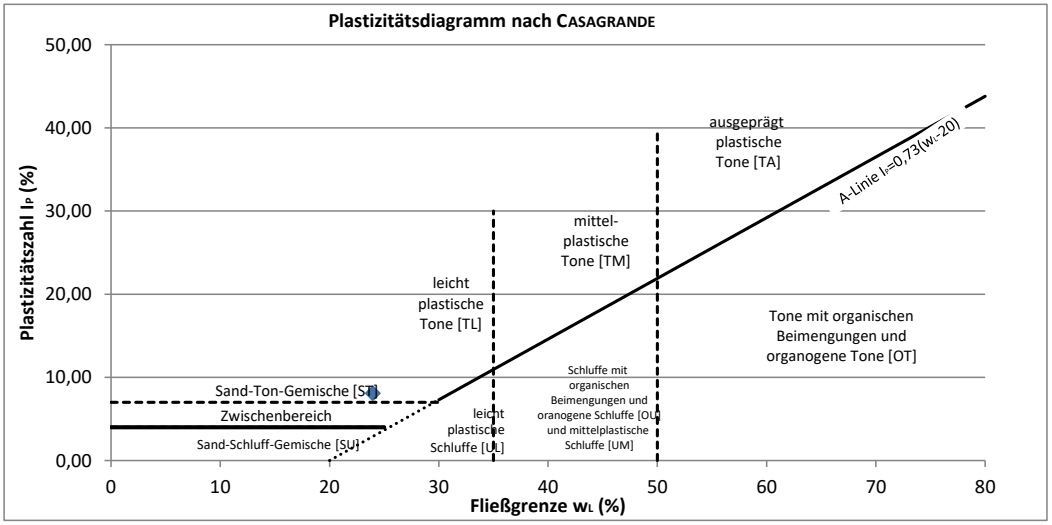
Tel. +49/2761/836502-0
Fax: +49/2761/836502-22

Ausrollgrenze durch Fallkegelverfahren DIN 17892-12

Projekt:	Meinerzhagen, Otto-Fuchs- und Tunnelstraße, Straßenbau
Projekt-Nr.:	A1826
Probenbezeichnung:	KRB2, MP2 (0,50 - 0,85 m)
Art der Probe:	gestört
Lage der Probe im Baufeld:	siehe Plan
Datum der Probenahme:	09.02.2026
Datum des Versuchs:	23.02.2026
Probenehmer:	Wacker
Ausführender:	Schmidt

Probenbezeichnung	KRB2, MP3 (1,0-2,1 m)			
Gefäß-Nr.	14	25	3	35
m_B in g	8,80	8,70	8,61	8,70
m_B + m in g	20,05	18,45	19,00	18,15
m_d + m_B in g	18,48	17,11	17,60	16,86
m in g	11,25	9,75	10,39	9,45
m_d in g	9,68	8,41	8,99	8,16
m_w in g	1,57	1,34	1,40	1,29
m_w/m_d in %	16,22	15,93	15,57	15,81
w_P in %	15,88			
w_P	0,16			

m_B: Gewicht des Gefäßes
m: Gewicht der feuchten Probe
m_d: Gewicht der trockenen Probe
m_w: Gewicht des Wassers
w_P: Ausrollgrenze



Plastizitätszahl I_P	$I_P = w_L - w_P =$ **0,08**
Konsistenzzahl I_C	$I_C = w_L - w / I_P =$ **0,30**
w: natürlicher Wassergehalt der Probe	**0,2152**
Plastizitätszahl I_P [%]	**8,07**

Entspricht einer **sehr weichen** Konsistenz

Bemerkung: leicht-plastische Tone [TL]

Für die Richtigkeit der Untersuchung:

Drolshagen, den 26.02.2026

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02863 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Eimer
Probenmenge	je Probe 5 L
unsere Auftragsnummer	26W00907
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 26.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 26.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02863 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00907	EBV Anl. 1 Tab. 3 BM-0*	
Probe-Nr.		001	TOC < 0,5	TOC >=0,5
Material		Boden		
Probenbezeichnung		MP Hanglehm		
Probemenge		5 L		
Probeneingang		18.02.2026		
Analysenergebnisse	Einheit			
Bodenart		Lehm/Schluff		
Siebfraktion > 32 mm	Masse-%	0		
Siebung 16 mm	Masse-%	0		
Vereinigung der Siebfraktionen		-		
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)		-		
Probenvorbereitung		+		
Siebfraktion > 2 mm	Masse-%	43,5		
Siebfraktion < 2 mm	Masse-%	56,5		
Untersuchte Fraktion		Feinfraktion		
Trockenrückstand	Masse-%	82,3		
Arsen	mg/kg TM	9,7	20	20
Blei	mg/kg TM	45	140	140
Cadmium	mg/kg TM	0,13	1	1
Chrom ges.	mg/kg TM	15	120	120
Kupfer	mg/kg TM	17	80	80
Nickel	mg/kg TM	23	100	100
Quecksilber	mg/kg TM	0,079	0,6	0,6
Thallium	mg/kg TM	<0,10	1,0	1,0
Zink	mg/kg TM	71	300	300
TOC	Masse-% TM	0,46	1	1
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	<100	600	600
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	300	300
Summe PAK (16)	mg/kg TM	1,676	6	6
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM	1,676	6	6
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)		
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)		
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)		
Fluoren	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)		
Phenanthren	mg/kg TM	0,17		
Anthracen	mg/kg TM	0,050		
Fluoranthen	mg/kg TM	0,33		
Pyren	mg/kg TM	0,22		

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02863 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00907	EBV Anl. 1 Tab. 3 BM-0*	
Probe-Nr.		001	TOC < 0,5	TOC >=0,5
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,17		
Chrysen	mg/kg TM	0,13		
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,22		
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,067		
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,11		
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	0,10		
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	0,035		
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,074		
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.	0,1	0,1
Summe PCB (7) (EBV)	mg/kg TM	n.n.	0,1	0,1
PCB 28	mg/kg TM	<0,0040 (n.n.)		
PCB 52	mg/kg TM	<0,0040 (n.n.)		
PCB 101	mg/kg TM	<0,0040 (n.n.)		
PCB 118	mg/kg TM	<0,0040 (n.n.)		
PCB 153	mg/kg TM	<0,0040 (n.n.)		
PCB 138	mg/kg TM	<0,0040 (n.n.)		
PCB 180	mg/kg TM	<0,0040 (n.n.)		
EOX	mg/kg TM	<0,30	1	1
Eluat 2:1		+		
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	FNU	5,7		
pH-Wert		8,1		
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat	°C	16,5		
Leitfähigkeit	µS/cm	250	350	350
Sulfat	mg/L	<20	250	250
Arsen	µg/L	<2,7	8	13
Blei	µg/L	<7,0	23	43
Cadmium	µg/L	<0,50	2	4
Chrom ges.	µg/L	<3,0	10	19
Kupfer	µg/L	<6,7	20	41
Nickel	µg/L	<6,7	20	31
Quecksilber	µg/L	<0,033	0,1	0,1
Thallium	µg/L	<0,050	0,2	0,3
Zink	µg/L	<33	100	210
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)	µg/L	0,437	0,2	0,2
Acenaphthylen	µg/L	<0,008 (n.n.)		
Acenaphthen	µg/L	0,019		
Fluoren	µg/L	0,022		

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02863 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00907	EBV Anl. 1 Tab. 3 BM-0*	
Probe-Nr.		001	TOC < 0,5	TOC >=0,5
Phenanthren	µg/L	0,18		
Anthracen	µg/L	0,044		
Fluoranthen	µg/L	0,098		
Pyren	µg/L	0,054		
Benz(a)anthracen	µg/L	<0,008 (ngw.)		
Chrysen	µg/L	<0,008 (ngw.)		
Benzo(b)fluoranthen	µg/L	<0,008 (ngw.)		
Benzo(k)fluoranthen	µg/L	<0,008 (n.n.)		
Benzo(a)pyren	µg/L	<0,008 (ngw.)		
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/L	<0,008 (n.n.)		
Dibenz(a,h)anthracen	µg/L	<0,008 (n.n.)		
Benzo(g,h,i)perylen	µg/L	<0,008 (ngw.)		
Summe Naphthalin, Methylnaphthaline (EBV)	µg/L	0,02	2	2
Naphthalin	µg/L	0,010		
1-Methylnaphthalin	µg/L	<0,010 (ngw.)		
2-Methylnaphthalin	µg/L	<0,010 (ngw.)		
Summe PCB (7) (EBV)	µg/L	n.n.	0,01	0,01
PCB 28	µg/L	<0,00090 (n.n.)		
PCB 52	µg/L	<0,00090 (n.n.)		
PCB 101	µg/L	<0,00090 (n.n.)		
PCB 118	µg/L	<0,00090 (n.n.)		
PCB 153	µg/L	<0,00090 (n.n.)		
PCB 138	µg/L	<0,00090 (n.n.)		
PCB 180	µg/L	<0,00090 (n.n.)		

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02863 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Bodenart			- 91
Siebfraktion > 32 mm		Masse-%	visuell 91
Siebung 16 mm		Masse-%	visuell 91
Vereinigung der Siebfraktionen			visuell 91
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)			visuell 91
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07 in Verbindung mit der DIN EN 932-2: 1999-03a 91
Siebfraktion > 2 mm		Masse-%	DIN 19747: 2009-07a 91
Siebfraktion < 2 mm		Masse-%	DIN 19747: 2009-07a 91
Untersuchte Fraktion			
Trockenrückstand		Masse-%	DIN EN 14346: 2007-03a 91
Aufschluss mit Königswasser			DIN EN 13657: 2003-01a 91
Arsen	3,3	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Blei	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Cadmium	0,13	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Chrom ges.	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Kupfer	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Nickel	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Quecksilber	0,050	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Thallium	0,10	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Zink	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11a 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Summe PAK (16) (EBV)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Summe PCB (7)		mg/kg TM	berechnet 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02863 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
Summe PCB (7) (EBV)		mg/kg TM	berechnet 91
PCB 28	0,0040	mg/kg TM	DIN EN 17322: 2021-03[a] 91
PCB 52	0,0040	mg/kg TM	DIN EN 17322: 2021-03[a] 91
PCB 101	0,0040	mg/kg TM	DIN EN 17322: 2021-03[a] 91
PCB 118	0,0040	mg/kg TM	DIN EN 17322: 2021-03[a] 91
PCB 153	0,0040	mg/kg TM	DIN EN 17322: 2021-03[a] 91
PCB 138	0,0040	mg/kg TM	DIN EN 17322: 2021-03[a] 91
PCB 180	0,0040	mg/kg TM	DIN EN 17322: 2021-03[a] 91
EOX	0,30	mg/kg TM	DIN 38414-S17 2017-01 Mod. Schüttelextr. Hexan[a] 91
Eluat 2:1			DIN 19529: 2015-12[a] 91
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	0,10	FNU	DIN EN ISO 7027-1: 2016-11[a] 91
pH-Wert			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] 91
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] 91
Leitfähigkeit	1,0	µS/cm	DIN EN 27888: 1993-11[a], Korr. auf 25°C mittels Temp.komp. 91
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] 91
Arsen	2,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Blei	7,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Cadmium	0,50	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Chrom ges.	3,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Kupfer	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Nickel	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Quecksilber	0,033	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Thallium	0,050	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Zink	33	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)		µg/L	berechnet 5
Acenaphthylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Acenaphthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Fluoren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Phenanthren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Benz(a)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Chrysen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Benzo(b)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Benzo(k)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Benzo(a)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Dibenz(a,h)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Benzo(g,h,i)perylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Summe Naphthalin, Methylnaphthaline (EBV)		µg/L	berechnet 5
Naphthalin	0,010	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
1-Methylnaphthalin	0,010	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02863 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
2-Methylnaphthalin	0,010	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Summe PCB (7) (EBV)		µg/L	berechnet [5]
PCB 28	0,00090	µg/L	DIN 38407-37: 2013-11[a] [5]
PCB 52	0,00090	µg/L	DIN 38407-37: 2013-11[a] [5]
PCB 101	0,00090	µg/L	DIN 38407-37: 2013-11[a] [5]
PCB 118	0,00090	µg/L	DIN 38407-37: 2013-11[a] [5]
PCB 153	0,00090	µg/L	DIN 38407-37: 2013-11[a] [5]
PCB 138	0,00090	µg/L	DIN 38407-37: 2013-11[a] [5]
PCB 180	0,00090	µg/L	DIN 38407-37: 2013-11[a] [5]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [5]GBA Pinneberg (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02864 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Eimer
Probenmenge	je Probe 5 L
unsere Auftragsnummer	26W00907
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 26.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 26.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02864 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00907	EBV Anl. 1 Tab. 3 BM-0*	
Probe-Nr.		002	TOC < 0,5	TOC >=0,5
Material		Boden		
Probenbezeichnung		MP Hangschutt		
Probemenge		5 L		
Probeneingang		18.02.2026		
Analysenergebnisse	Einheit			
Bodenart		Lehm/Schluff		
Siebfraktion > 32 mm	Masse-%	6,4		
Siebung 16 mm	Masse-%	68,8		
Vereinigung der Siebfraktionen		+		
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)		+		
Probenvorbereitung		nach Vorgabe		
Siebfraktion > 2 mm	Masse-%	27,7		
Siebfraktion < 2 mm	Masse-%	72,3		
Untersuchte Fraktion		Feinfraktion		
Trockenrückstand	Masse-%	84		
Arsen	mg/kg TM	11	20	20
Blei	mg/kg TM	420	140	140
Cadmium	mg/kg TM	0,70	1	1
Chrom ges.	mg/kg TM	21	120	120
Kupfer	mg/kg TM	24	80	80
Nickel	mg/kg TM	33	100	100
Quecksilber	mg/kg TM	0,076	0,6	0,6
Thallium	mg/kg TM	<0,10	1,0	1,0
Zink	mg/kg TM	81	300	300
TOC	Masse-% TM	0,32	1	1
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	<100	600	600
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	300	300
Summe PAK (16)	mg/kg TM	0,031	6	6
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM	0,151	6	6
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)		
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)		
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)		
Fluoren	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)		
Phenanthren	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)		
Anthracen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)		
Fluoranthen	mg/kg TM	0,031		
Pyren	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)		

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02864 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00907	EBV Anl. 1 Tab. 3 BM-0*	
Probe-Nr.		002	TOC < 0,5	TOC >=0,5
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)		
Chrysen	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)		
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)		
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)		
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)		
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)		
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)		
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)		
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.	0,1	0,1
Summe PCB (7) (EBV)	mg/kg TM	n.n.	0,1	0,1
PCB 28	mg/kg TM	<0,0040 (n.n.)		
PCB 52	mg/kg TM	<0,0040 (n.n.)		
PCB 101	mg/kg TM	<0,0040 (n.n.)		
PCB 118	mg/kg TM	<0,0040 (n.n.)		
PCB 153	mg/kg TM	<0,0040 (n.n.)		
PCB 138	mg/kg TM	<0,0040 (n.n.)		
PCB 180	mg/kg TM	<0,0040 (n.n.)		
EOX	mg/kg TM	<0,30	1	1
Eluat 2:1		+		
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	FNU	3,4		
pH-Wert		8,0		
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat	°C	17,7		
Leitfähigkeit	µS/cm	180	350	350
Sulfat	mg/L	<20	250	250
Arsen	µg/L	<2,7	8	13
Blei	µg/L	<7,0	23	43
Cadmium	µg/L	<0,50	2	4
Chrom ges.	µg/L	<3,0	10	19
Kupfer	µg/L	<6,7	20	41
Nickel	µg/L	<6,7	20	31
Quecksilber	µg/L	<0,033	0,1	0,1
Thallium	µg/L	<0,050	0,2	0,3
Zink	µg/L	<33	100	210
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)	µg/L	0,506	0,2	0,2
Acenaphthylen	µg/L	<0,008 (n.n.)		
Acenaphthen	µg/L	0,028		
Fluoren	µg/L	0,034		

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02864 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00907	EBV Anl. 1 Tab. 3 BM-0*	
Probe-Nr.		002	TOC < 0,5	TOC >=0,5
Phenanthren	µg/L	0,18		
Anthracen	µg/L	0,061		
Fluoranthen	µg/L	0,13		
Pyren	µg/L	0,069		
Benz(a)anthracen	µg/L	<0,008 (ngw.)		
Chrysen	µg/L	<0,008 (n.n.)		
Benzo(b)fluoranthen	µg/L	<0,008 (n.n.)		
Benzo(k)fluoranthen	µg/L	<0,008 (n.n.)		
Benzo(a)pyren	µg/L	<0,008 (n.n.)		
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/L	<0,008 (n.n.)		
Dibenz(a,h)anthracen	µg/L	<0,008 (n.n.)		
Benzo(g,h,i)perylen	µg/L	<0,008 (n.n.)		
Summe Naphthalin, Methylnaphthaline (EBV)	µg/L	0,022	2	2
Naphthalin	µg/L	0,012		
1-Methylnaphthalin	µg/L	<0,010 (ngw.)		
2-Methylnaphthalin	µg/L	<0,010 (ngw.)		
Summe PCB (7) (EBV)	µg/L	n.n.	0,01	0,01
PCB 28	µg/L	<0,00090 (n.n.)		
PCB 52	µg/L	<0,00090 (n.n.)		
PCB 101	µg/L	<0,00090 (n.n.)		
PCB 118	µg/L	<0,00090 (n.n.)		
PCB 153	µg/L	<0,00090 (n.n.)		
PCB 138	µg/L	<0,00090 (n.n.)		
PCB 180	µg/L	<0,00090 (n.n.)		

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02864 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Bodenart			- 91
Siebfraktion > 32 mm		Masse-%	visuell 91
Siebung 16 mm		Masse-%	visuell 91
Vereinigung der Siebfraktionen			visuell 91
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)			visuell 91
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07 in Verbindung mit der DIN EN 932-2: 1999-03a 91
Siebfraktion > 2 mm		Masse-%	DIN 19747: 2009-07a 91
Siebfraktion < 2 mm		Masse-%	DIN 19747: 2009-07a 91
Untersuchte Fraktion			
Trockenrückstand		Masse-%	DIN EN 14346: 2007-03a 91
Aufschluss mit Königswasser			DIN EN 13657: 2003-01a 91
Arsen	3,3	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Blei	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Cadmium	0,13	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Chrom ges.	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Kupfer	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Nickel	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Quecksilber	0,050	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Thallium	0,10	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Zink	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11a 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Summe PAK (16) (EBV)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Summe PCB (7)		mg/kg TM	berechnet 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02864 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
Summe PCB (7) (EBV)		mg/kg TM	berechnet 91
PCB 28	0,0040	mg/kg TM	DIN EN 17322: 2021-03[a] 91
PCB 52	0,0040	mg/kg TM	DIN EN 17322: 2021-03[a] 91
PCB 101	0,0040	mg/kg TM	DIN EN 17322: 2021-03[a] 91
PCB 118	0,0040	mg/kg TM	DIN EN 17322: 2021-03[a] 91
PCB 153	0,0040	mg/kg TM	DIN EN 17322: 2021-03[a] 91
PCB 138	0,0040	mg/kg TM	DIN EN 17322: 2021-03[a] 91
PCB 180	0,0040	mg/kg TM	DIN EN 17322: 2021-03[a] 91
EOX	0,30	mg/kg TM	DIN 38414-S17 2017-01 Mod. Schüttelextr. Hexan[a] 91
Eluat 2:1			DIN 19529: 2015-12[a] 91
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	0,10	FNU	DIN EN ISO 7027-1: 2016-11[a] 91
pH-Wert			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] 91
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] 91
Leitfähigkeit	1,0	µS/cm	DIN EN 27888: 1993-11[a], Korr. auf 25°C mittels Temp.komp. 91
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] 91
Arsen	2,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Blei	7,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Cadmium	0,50	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Chrom ges.	3,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Kupfer	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Nickel	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Quecksilber	0,033	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Thallium	0,050	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Zink	33	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] 91
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)		µg/L	berechnet 5
Acenaphthylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Acenaphthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Fluoren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Phenanthren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Benz(a)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Chrysen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Benzo(b)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Benzo(k)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Benzo(a)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Dibenz(a,h)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Benzo(g,h,i)perylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
Summe Naphthalin, Methylnaphthaline (EBV)		µg/L	berechnet 5
Naphthalin	0,010	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5
1-Methylnaphthalin	0,010	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] 5

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02864 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
2-Methylnaphthalin	0,010	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Summe PCB (7) (EBV)		µg/L	berechnet [5]
PCB 28	0,00090	µg/L	DIN 38407-37: 2013-11[a] [5]
PCB 52	0,00090	µg/L	DIN 38407-37: 2013-11[a] [5]
PCB 101	0,00090	µg/L	DIN 38407-37: 2013-11[a] [5]
PCB 118	0,00090	µg/L	DIN 38407-37: 2013-11[a] [5]
PCB 153	0,00090	µg/L	DIN 38407-37: 2013-11[a] [5]
PCB 138	0,00090	µg/L	DIN 38407-37: 2013-11[a] [5]
PCB 180	0,00090	µg/L	DIN 38407-37: 2013-11[a] [5]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [5]GBA Pinneberg (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02865 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Eimer
Probenmenge	je Probe 5 L
unsere Auftragsnummer	26W00907
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 26.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 26.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02865 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Deponieverordnung DK0-III, 27.04.2009

unsere Auftragsnummer		26W00907	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		003	DK 0	DK I	DK II	DK III
Material		Boden				
Probenbezeichnung		MP Hanglehm				
Probemenge		5 L				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Probenvorbereitung		+				
Glühverlust	Masse-% TM	3,3	3	3	5	10
TOC	Masse-% TM	<0,25	1	1	3	6
Extrahierbare lipophile Stoffe	Masse-% TM	<0,010	0,1	0,4	0,8	4
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	<100	500			
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	500			
Summe BTEX nach DepV	mg/kg TM	n.n.	6			
Benzol	mg/kg TM	<0,30				
Toluol	mg/kg TM	<0,30				
Ethylbenzol	mg/kg TM	<0,30				
m-/p-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
o-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
Styrol	mg/kg TM	<0,30				
Cumol	mg/kg TM	<0,30				
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.	1			
PCB 28	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 52	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 101	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 118	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 153	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 138	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 180	mg/kg TM	<0,0030				
Summe PAK (16)	mg/kg TM	0,219	30			
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030				
Fluoren	mg/kg TM	<0,030				
Phenanthren	mg/kg TM	0,032				
Anthracen	mg/kg TM	<0,030				
Fluoranthen	mg/kg TM	0,052				
Pyren	mg/kg TM	0,036				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,031				
Chrysen	mg/kg TM	0,032				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02865 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00907	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		003	DK 0	DK I	DK II	DK III
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,036				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	<0,030				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	<0,030				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	<0,030				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	<0,030				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	<0,030				
Eluat		+				
pH-Wert (Labor 20°C)		7,9	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4-13
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung	°C	17,3				
DOC	mg/L	1,2	50	50	80	100
Phenolindex	mg/L	<0,010	0,1	0,2	50	100
Cyanid l. freis. (CFA)	mg/L	<0,010	0,01	0,1	0,5	1
Fluorid	mg/L	<0,75	1	5	15	50
Chlorid	mg/L	10	80	1500	1500	2500
Sulfat	mg/L	<20	100	2000	2000	5000
Filtrattrockenrückstand	mg/L	93	400	3000	6000	10000
Arsen	mg/L	<0,0027	0,05	0,2	0,2	2,5
Blei	mg/L	<0,0070	0,05	0,2	1	5
Cadmium	mg/L	<0,00050	0,004	0,05	0,1	0,5
Chrom ges.	mg/L	<0,0030	0,05	0,3	1	7
Kupfer	mg/L	<0,0067	0,2	1	5	10
Nickel	mg/L	<0,0067	0,04	0,2	1	4
Quecksilber	mg/L	<0,00010	0,001	0,005	0,02	0,2
Zink	mg/L	<0,033	0,4	2	5	20
Barium	mg/L	<0,010	2	5	10	30
Molybdän	mg/L	<0,010	0,05	0,3	1	3
Antimon	mg/L	<0,0025	0,006	0,03	0,07	0,5
Selen	mg/L	<0,0070	0,01	0,03	0,05	0,7

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02865 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07[a] 91
Glühverlust		Masse-% TM	DIN EN 15169: 2007-05[a] 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11[a] 91
Extrahierbare lipophile Stoffe	0,010	Masse-% TM	LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Summe BTEX nach DepV		mg/kg TM	berechnet 91
Benzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Toluol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Ethylbenzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
m-/p-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
o-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Styrol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Cumol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Summe PCB (7)		mg/kg TM	berechnet 91
PCB 28	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 52	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 101	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 118	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 153	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 138	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 180	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Eluat			DIN EN 12457-4: 2003-01[a] 91
pH-Wert (Labor 20°C)			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] 91
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02865 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
DOC	1,0	mg/L	DIN EN 1484: 2019-04[a] [2]
Phenolindex	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14402: 1999-12[a] [91]
Cyanid l. freis. (CFA)	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14403-2 (D3): 2012-10[a] [91]
Fluorid	0,75	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Chlorid	10	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Filtrattrockenrückstand	10	mg/L	DIN 38409-1 (H1): 1987-01[a] [91]
Arsen	0,0027	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,00050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	0,0030	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	0,0067	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	0,0067	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,00010	mg/L	DIN EN ISO 12846: 2012-08[a] [91]
Zink	0,033	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Barium	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Molybdän	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Antimon	0,0025	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Selen	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [2]GBA Gelsenkirchen (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02866 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Eimer
Probenmenge	je Probe 5 L
unsere Auftragsnummer	26W00907
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 26.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 26.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02866 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Deponieverordnung DK0-III, 27.04.2009

unsere Auftragsnummer		26W00907	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		004	DK 0	DK I	DK II	DK III
Material		Boden				
Probenbezeichnung		MP Hangschutt				
Probemenge		5 L				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Probenvorbereitung		+				
Glühverlust	Masse-% TM	3,7	3	3	5	10
TOC	Masse-% TM	<0,25	1	1	3	6
Extrahierbare lipophile Stoffe	Masse-% TM	0,021	0,1	0,4	0,8	4
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	<100	500			
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	500			
Summe BTEX nach DepV	mg/kg TM	n.n.	6			
Benzol	mg/kg TM	<0,30				
Toluol	mg/kg TM	<0,30				
Ethylbenzol	mg/kg TM	<0,30				
m-/p-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
o-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
Styrol	mg/kg TM	<0,30				
Cumol	mg/kg TM	<0,30				
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.	1			
PCB 28	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 52	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 101	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 118	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 153	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 138	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 180	mg/kg TM	<0,0030				
Summe PAK (16)	mg/kg TM	0,412	30			
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030				
Fluoren	mg/kg TM	<0,030				
Phenanthren	mg/kg TM	0,069				
Anthracen	mg/kg TM	<0,030				
Fluoranthen	mg/kg TM	0,10				
Pyren	mg/kg TM	0,068				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,046				
Chrysen	mg/kg TM	0,042				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02866 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00907	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		004	DK 0	DK I	DK II	DK III
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,056				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	<0,030				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,031				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	<0,030				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	<0,030				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	<0,030				
Eluat		+				
pH-Wert (Labor 20°C)		8,4	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4-13
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung	°C	17,6				
DOC	mg/L	1,0	50	50	80	100
Phenolindex	mg/L	<0,010	0,1	0,2	50	100
Cyanid l. freis. (CFA)	mg/L	<0,010	0,01	0,1	0,5	1
Fluorid	mg/L	<0,75	1	5	15	50
Chlorid	mg/L	<10	80	1500	1500	2500
Sulfat	mg/L	<20	100	2000	2000	5000
Filtrattrockenrückstand	mg/L	70	400	3000	6000	10000
Arsen	mg/L	<0,0027	0,05	0,2	0,2	2,5
Blei	mg/L	<0,0070	0,05	0,2	1	5
Cadmium	mg/L	<0,00050	0,004	0,05	0,1	0,5
Chrom ges.	mg/L	<0,0030	0,05	0,3	1	7
Kupfer	mg/L	<0,0067	0,2	1	5	10
Nickel	mg/L	<0,0067	0,04	0,2	1	4
Quecksilber	mg/L	<0,00010	0,001	0,005	0,02	0,2
Zink	mg/L	<0,033	0,4	2	5	20
Barium	mg/L	<0,010	2	5	10	30
Molybdän	mg/L	<0,010	0,05	0,3	1	3
Antimon	mg/L	<0,0025	0,006	0,03	0,07	0,5
Selen	mg/L	<0,0070	0,01	0,03	0,05	0,7

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02866 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07[a] 91
Glühverlust		Masse-% TM	DIN EN 15169: 2007-05[a] 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11[a] 91
Extrahierbare lipophile Stoffe	0,010	Masse-% TM	LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Summe BTEX nach DepV		mg/kg TM	berechnet 91
Benzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Toluol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Ethylbenzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
m-/p-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
o-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Styrol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Cumol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Summe PCB (7)		mg/kg TM	berechnet 91
PCB 28	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 52	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 101	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 118	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 153	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 138	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 180	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Eluat			DIN EN 12457-4: 2003-01[a] 91
pH-Wert (Labor 20°C)			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] 91
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02866 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
DOC	1,0	mg/L	DIN EN 1484: 2019-04[a] [2]
Phenolindex	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14402: 1999-12[a] [91]
Cyanid l. freis. (CFA)	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14403-2 (D3): 2012-10[a] [91]
Fluorid	0,75	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Chlorid	10	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Filtrattrockenrückstand	10	mg/L	DIN 38409-1 (H1): 1987-01[a] [91]
Arsen	0,0027	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,00050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	0,0030	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	0,0067	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	0,0067	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,00010	mg/L	DIN EN ISO 12846: 2012-08[a] [91]
Zink	0,033	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Barium	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Molybdän	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Antimon	0,0025	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Selen	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [2]GBA Gelsenkirchen (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02929 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02929 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		010	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Material		Boden				
Probenbezeichnung		KRB 3 MP1 0,07 - 0,50 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Siebfraktion > 32 mm	Masse-%	0				
Siebung 16 mm	Masse-%	0				
Vereinigung der Siebfraktionen		-				
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)		-				
Probenvorbereitung		+				
Untersuchte Fraktion		Gesamtfraktion				
Trockenrückstand	Masse-%	98,6				
Arsen	mg/kg TM	<3,3	40	40	40	150
Blei	mg/kg TM	<4,0	140	140	140	700
Cadmium	mg/kg TM	<0,13	2	2	2	10
Chrom ges.	mg/kg TM	46	120	120	120	600
Kupfer	mg/kg TM	5,2	80	80	80	320
Nickel	mg/kg TM	32	100	100	100	350
Quecksilber	mg/kg TM	0,29	0,6	0,6	0,6	5
Thallium	mg/kg TM	<0,10	2	2	2	7
Zink	mg/kg TM	37	300	300	300	1200
TOC	Masse-% TM	<0,25	5	5	5	5
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	<100	600	600	600	2000
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	300	300	300	1000
Summe PAK (16)	mg/kg TM	3,442	6	6	9	30
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM	3,472	6	6	9	30
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)				
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)				
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Fluoren	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Phenanthren	mg/kg TM	0,77				
Anthracen	mg/kg TM	0,20				
Fluoranthen	mg/kg TM	0,85				
Pyren	mg/kg TM	0,56				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,16				
Chrysen	mg/kg TM	0,19				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02929 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		010	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,20				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,067				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,11				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	0,14				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	0,045				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,15				
Eluat 2:1		+				
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	FNU	13				
pH-Wert		8,4	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	5,5 - 12,0
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat	°C	18,2				
Leitfähigkeit	µS/cm	94	350	500	500	2000
Sulfat	mg/L	<20	250	450	450	1000
Arsen	µg/L	<2,7	12	20	85	100
Blei	µg/L	<7,0	35	90	250	470
Cadmium	µg/L	<0,50	3,0	3,0	10	15
Chrom ges.	µg/L	<3,0	15	150	290	530
Kupfer	µg/L	<6,7	30	110	170	320
Nickel	µg/L	<6,7	30	30	150	280
Quecksilber	µg/L	<0,033	0,1	0,1	0,1	0,1
Thallium	µg/L	<0,050	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)
Zink	µg/L	<33	150	160	840	1600
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)	µg/L	6,5125	0,3	1,5	3,8	20
Acenaphthylen	µg/L	<0,012				
Acenaphthen	µg/L	0,25				
Fluoren	µg/L	0,29				
Phenanthren	µg/L	<0,021				
Anthracen	µg/L	0,086				
Fluoranthen	µg/L	3,6				
Pyren	µg/L	1,8				
Benz(a)anthracen	µg/L	0,14				
Chrysen	µg/L	0,15				
Benzo(b)fluoranthen	µg/L	0,042				
Benzo(k)fluoranthen	µg/L	0,017				
Benzo(a)pyren	µg/L	0,035				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/L	0,025				
Dibenz(a,h)anthracen	µg/L	<0,012				
Benzo(g,h,i)perylen	µg/L	0,055				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02929 / 1
A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Siebfraktion > 32 mm		Masse-%	visuell 91
Siebung 16 mm		Masse-%	visuell 91
Vereinigung der Siebfraktionen			visuell 91
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)			visuell 91
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07 in Verbindung mit der DIN EN 932-2: 1999-03a 91
Untersuchte Fraktion			
Trockenrückstand		Masse-%	DIN EN 14346: 2007-03a 91
Aufschluss mit Königswasser			DIN EN 13657: 2003-01a 91
Arsen	3,3	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Blei	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Cadmium	0,13	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Chrom ges.	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Kupfer	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Nickel	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Quecksilber	0,050	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Thallium	0,10	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Zink	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11a 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Summe PAK (16) (EBV)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02929 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
Eluat 2:1			DIN 19529: 2015-12[a] [91]
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	0,10	FNU	DIN EN ISO 7027-1: 2016-11[a] [91]
pH-Wert			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] [91]
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] [91]
Leitfähigkeit	1,0	µS/cm	DIN EN 27888: 1993-11[a], Korr. auf 25°C mittels Temp.komp. [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Arsen	2,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	7,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,50	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	3,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,033	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Thallium	0,050	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Zink	33	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)		µg/L	berechnet [5]
Acenaphthylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Acenaphthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Phenanthren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benz(a)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Chrysen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(b)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(k)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(a)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Dibenz(a,h)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(g,h,i)perylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [5]GBA Pinneberg (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02930 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02930 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		011	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Material		Boden				
Probenbezeichnung		KRB 7 MP1 0,07 - 0,50 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Siebfraktion > 32 mm	Masse-%	100				
Siebung 16 mm	Masse-%	76,9				
Vereinigung der Siebfraktionen		+				
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)		+				
Probenvorbereitung		+				
Untersuchte Fraktion		Gesamtfraktion				
Trockenrückstand	Masse-%	98,1				
Arsen	mg/kg TM	3,8	40	40	40	150
Blei	mg/kg TM	<4,0	140	140	140	700
Cadmium	mg/kg TM	<0,13	2	2	2	10
Chrom ges.	mg/kg TM	44	120	120	120	600
Kupfer	mg/kg TM	6,6	80	80	80	320
Nickel	mg/kg TM	44	100	100	100	350
Quecksilber	mg/kg TM	<0,050	0,6	0,6	0,6	5
Thallium	mg/kg TM	<0,10	2	2	2	7
Zink	mg/kg TM	58	300	300	300	1200
TOC	Masse-% TM	<0,25	5	5	5	5
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	280	600	600	600	2000
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	300	300	300	1000
Summe PAK (16)	mg/kg TM	46,759	6	6	9	30
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM	46,774	6	6	9	30
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Acenaphthylen	mg/kg TM	0,039				
Acenaphthen	mg/kg TM	0,23				
Fluoren	mg/kg TM	0,56				
Phenanthren	mg/kg TM	11				
Anthracen	mg/kg TM	3,0				
Fluoranthen	mg/kg TM	10				
Pyren	mg/kg TM	6,5				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	3,9				
Chrysen	mg/kg TM	2,5				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02930 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		011	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	3,3				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,99				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	1,7				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	1,6				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	0,50				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,94				
Eluat 2:1		+				
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	FNU	2				
pH-Wert		10,6	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	5,5 - 12,0
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat	°C	20,8				
Leitfähigkeit	µS/cm	260	350	500	500	2000
Sulfat	mg/L	67	250	450	450	1000
Arsen	µg/L	3,3	12	20	85	100
Blei	µg/L	<7,0	35	90	250	470
Cadmium	µg/L	<0,50	3,0	3,0	10	15
Chrom ges.	µg/L	<3,0	15	150	290	530
Kupfer	µg/L	<6,7	30	110	170	320
Nickel	µg/L	<6,7	30	30	150	280
Quecksilber	µg/L	<0,033	0,1	0,1	0,1	0,1
Thallium	µg/L	<0,050	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)
Zink	µg/L	<33	150	160	840	1600
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)	µg/L	21,773	0,3	1,5	3,8	20
Acenaphthylen	µg/L	0,060				
Acenaphthen	µg/L	4,9				
Fluoren	µg/L	6,7				
Phenanthren	µg/L	9,3				
Anthracen	µg/L	0,68				
Fluoranthen	µg/L	0,020				
Pyren	µg/L	0,057				
Benz(a)anthracen	µg/L	0,013				
Chrysen	µg/L	0,014				
Benzo(b)fluoranthen	µg/L	0,009				
Benzo(k)fluoranthen	µg/L	0,008				
Benzo(a)pyren	µg/L	<0,0080 (ngw.)				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/L	<0,008				
Dibenz(a,h)anthracen	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Benzo(g,h,i)perylen	µg/L	<0,008				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02930 / 1
A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Siebfraktion > 32 mm		Masse-%	visuell 91
Siebung 16 mm		Masse-%	visuell 91
Vereinigung der Siebfraktionen			visuell 91
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)			visuell 91
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07 in Verbindung mit der DIN EN 932-2: 1999-03a 91
Untersuchte Fraktion			
Trockenrückstand		Masse-%	DIN EN 14346: 2007-03a 91
Aufschluss mit Königswasser			DIN EN 13657: 2003-01a 91
Arsen	3,3	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Blei	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Cadmium	0,13	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Chrom ges.	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Kupfer	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Nickel	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Quecksilber	0,050	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Thallium	0,10	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Zink	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11a 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Summe PAK (16) (EBV)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02930 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
Eluat 2:1			DIN 19529: 2015-12[a] [91]
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	0,10	FNU	DIN EN ISO 7027-1: 2016-11[a] [91]
pH-Wert			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] [91]
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] [91]
Leitfähigkeit	1,0	µS/cm	DIN EN 27888: 1993-11[a], Korr. auf 25°C mittels Temp.komp. [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Arsen	2,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	7,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,50	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	3,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,033	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Thallium	0,050	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Zink	33	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)		µg/L	berechnet [5]
Acenaphthylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Acenaphthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Phenanthren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benz(a)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Chrysen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(b)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(k)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(a)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Dibenz(a,h)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(g,h,i)perylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [5]GBA Pinneberg (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02931 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02931 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		**012**	**BM-F0***	**BM-F1**	**BM-F2**	**BM-F3**
Material		Boden				
Probenbezeichnung		KRB 9 MP1 0,09 - 0,45 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Siebfraktion > 32 mm	Masse-%	78,2				
Siebung 16 mm	Masse-%	66,8				
Vereinigung der Siebfraktionen		+				
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)		+				
Probenvorbereitung		+				
Untersuchte Fraktion		Gesamtfraktion				
Trockenrückstand	Masse-%	98,5				
Arsen	mg/kg TM	<3,3	40	40	40	150
Blei	mg/kg TM	4,8	140	140	140	700
Cadmium	mg/kg TM	<0,13	2	2	2	10
Chrom ges.	mg/kg TM	47	120	120	120	600
Kupfer	mg/kg TM	<4,0	80	80	80	320
Nickel	mg/kg TM	39	100	100	100	350
Quecksilber	mg/kg TM	<0,050	0,6	0,6	0,6	5
Thallium	mg/kg TM	<0,10	2	2	2	7
Zink	mg/kg TM	46	300	300	300	1200
TOC	Masse-% TM	<0,25	5	5	5	5
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	<100	600	600	600	2000
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	300	300	300	1000
Summe PAK (16)	mg/kg TM	2,259	6	6	9	30
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM	2,289	6	6	9	30
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)				
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)				
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)				
Fluoren	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Phenanthren	mg/kg TM	0,37				
Anthracen	mg/kg TM	0,10				
Fluoranthen	mg/kg TM	0,62				
Pyren	mg/kg TM	0,41				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,17				
Chrysen	mg/kg TM	0,16				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02931 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		012	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,16				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,055				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,087				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	0,075				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,052				
Eluat 2:1		+				
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	FNU	19				
pH-Wert		9,4	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	5,5 - 12,0
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat	°C	16,9				
Leitfähigkeit	µS/cm	56	350	500	500	2000
Sulfat	mg/L	<20	250	450	450	1000
Arsen	µg/L	<2,7	12	20	85	100
Blei	µg/L	<7,0	35	90	250	470
Cadmium	µg/L	<0,50	3,0	3,0	10	15
Chrom ges.	µg/L	<3,0	15	150	290	530
Kupfer	µg/L	<6,7	30	110	170	320
Nickel	µg/L	<6,7	30	30	150	280
Quecksilber	µg/L	<0,033	0,1	0,1	0,1	0,1
Thallium	µg/L	<0,050	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)
Zink	µg/L	<33	150	160	840	1600
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)	µg/L	22,5925	0,3	1,5	3,8	20
Acenaphthylen	µg/L	<0,013				
Acenaphthen	µg/L	1,1				
Fluoren	µg/L	1,7				
Phenanthren	µg/L	12				
Anthracen	µg/L	2,5				
Fluoranthen	µg/L	3,3				
Pyren	µg/L	1,8				
Benz(a)anthracen	µg/L	0,096				
Chrysen	µg/L	0,078				
Benzo(b)fluoranthen	µg/L	<0,008 (ngw.)				
Benzo(k)fluoranthen	µg/L	<0,008 (ngw.)				
Benzo(a)pyren	µg/L	<0,0080				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Dibenz(a,h)anthracen	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Benzo(g,h,i)perylen	µg/L	<0,008 (n.n.)				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02931 / 1
A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Siebfraktion > 32 mm		Masse-%	visuell 91
Siebung 16 mm		Masse-%	visuell 91
Vereinigung der Siebfraktionen			visuell 91
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)			visuell 91
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07 in Verbindung mit der DIN EN 932-2: 1999-03a 91
Untersuchte Fraktion			
Trockenrückstand		Masse-%	DIN EN 14346: 2007-03a 91
Aufschluss mit Königswasser			DIN EN 13657: 2003-01a 91
Arsen	3,3	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Blei	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Cadmium	0,13	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Chrom ges.	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Kupfer	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Nickel	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Quecksilber	0,050	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Thallium	0,10	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Zink	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11a 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Summe PAK (16) (EBV)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02931 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
Eluat 2:1			DIN 19529: 2015-12[a] [91]
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	0,10	FNU	DIN EN ISO 7027-1: 2016-11[a] [91]
pH-Wert			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] [91]
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] [91]
Leitfähigkeit	1,0	µS/cm	DIN EN 27888: 1993-11[a], Korr. auf 25°C mittels Temp.komp. [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Arsen	2,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	7,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,50	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	3,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,033	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Thallium	0,050	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Zink	33	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)		µg/L	berechnet [5]
Acenaphthylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Acenaphthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Phenanthren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benz(a)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Chrysen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(b)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(k)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(a)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Dibenz(a,h)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(g,h,i)perylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [5]GBA Pinneberg (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02932 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02932 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		013	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Material		Boden				
Probenbezeichnung		KRB 1, 2, 4, 6, 8 MP1 0,06 - 0,60 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Siebfraktion > 32 mm	Masse-%	38				
Siebung 16 mm	Masse-%	58,5				
Vereinigung der Siebfraktionen		+				
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)		+				
Probenvorbereitung		+				
Untersuchte Fraktion		Gesamtfraktion				
Trockenrückstand	Masse-%	93,1				
Arsen	mg/kg TM	3,7	40	40	40	150
Blei	mg/kg TM	31	140	140	140	700
Cadmium	mg/kg TM	<0,13	2	2	2	10
Chrom ges.	mg/kg TM	42	120	120	120	600
Kupfer	mg/kg TM	9,9	80	80	80	320
Nickel	mg/kg TM	33	100	100	100	350
Quecksilber	mg/kg TM	<0,050	0,6	0,6	0,6	5
Thallium	mg/kg TM	<0,10	2	2	2	7
Zink	mg/kg TM	61	300	300	300	1200
TOC	Masse-% TM	0,30	5	5	5	5
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	390	600	600	600	2000
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	300	300	300	1000
Summe PAK (16)	mg/kg TM	97,909	6	6	9	30
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM	97,924	6	6	9	30
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Acenaphthylen	mg/kg TM	0,099				
Acenaphthen	mg/kg TM	0,33				
Fluoren	mg/kg TM	0,48				
Phenanthren	mg/kg TM	9,1				
Anthracen	mg/kg TM	2,9				
Fluoranthen	mg/kg TM	17				
Pyren	mg/kg TM	12				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	8,2				
Chrysen	mg/kg TM	7,0				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02932 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		013	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	14				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	4,7				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	8,2				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	7,6				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	2,1				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	4,2				
Eluat 2:1		+				
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	FNU	8				
pH-Wert		8,2	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	5,5 - 12,0
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat	°C	18				
Leitfähigkeit	µS/cm	240	350	500	500	2000
Sulfat	mg/L	26	250	450	450	1000
Arsen	µg/L	<2,7	12	20	85	100
Blei	µg/L	<7,0	35	90	250	470
Cadmium	µg/L	<0,50	3,0	3,0	10	15
Chrom ges.	µg/L	<3,0	15	150	290	530
Kupfer	µg/L	<6,7	30	110	170	320
Nickel	µg/L	<6,7	30	30	150	280
Quecksilber	µg/L	<0,033	0,1	0,1	0,1	0,1
Thallium	µg/L	<0,050	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)
Zink	µg/L	<33	150	160	840	1600
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)	µg/L	4,44	0,3	1,5	3,8	20
Acenaphthylen	µg/L	<0,008				
Acenaphthen	µg/L	0,21				
Fluoren	µg/L	0,094				
Phenanthren	µg/L	0,24				
Anthracen	µg/L	0,20				
Fluoranthen	µg/L	0,90				
Pyren	µg/L	0,65				
Benz(a)anthracen	µg/L	0,34				
Chrysen	µg/L	0,41				
Benzo(b)fluoranthen	µg/L	0,35				
Benzo(k)fluoranthen	µg/L	0,14				
Benzo(a)pyren	µg/L	0,31				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/L	0,19				
Dibenz(a,h)anthracen	µg/L	0,082				
Benzo(g,h,i)perylen	µg/L	0,32				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02932 / 1
A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Siebfraktion > 32 mm		Masse-%	visuell 91
Siebung 16 mm		Masse-%	visuell 91
Vereinigung der Siebfraktionen			visuell 91
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)			visuell 91
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07 in Verbindung mit der DIN EN 932-2: 1999-03a 91
Untersuchte Fraktion			
Trockenrückstand		Masse-%	DIN EN 14346: 2007-03a 91
Aufschluss mit Königswasser			DIN EN 13657: 2003-01a 91
Arsen	3,3	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Blei	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Cadmium	0,13	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Chrom ges.	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Kupfer	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Nickel	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Quecksilber	0,050	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Thallium	0,10	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Zink	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11a 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Summe PAK (16) (EBV)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02932 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
Eluat 2:1			DIN 19529: 2015-12[a] [91]
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	0,10	FNU	DIN EN ISO 7027-1: 2016-11[a] [91]
pH-Wert			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] [91]
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] [91]
Leitfähigkeit	1,0	µS/cm	DIN EN 27888: 1993-11[a], Korr. auf 25°C mittels Temp.komp. [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Arsen	2,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	7,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,50	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	3,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,033	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Thallium	0,050	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Zink	33	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)		µg/L	berechnet [5]
Acenaphthylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Acenaphthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Phenanthren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benz(a)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Chrysen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(b)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(k)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(a)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Dibenz(a,h)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(g,h,i)perylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [5]GBA Pinneberg (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02933 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02933 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		**014**	**BM-F0***	**BM-F1**	**BM-F2**	**BM-F3**
Material		Boden				
Probenbezeichnung		KRB 10, 14, 15, 16 MP1 0,04 - 0,80 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Siebfraktion > 32 mm	Masse-%	67,6				
Siebung 16 mm	Masse-%	62,7				
Vereinigung der Siebfraktionen		+				
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)		+				
Probenvorbereitung		+				
Untersuchte Fraktion		Gesamtfraktion				
Trockenrückstand	Masse-%	96				
Arsen	mg/kg TM	<3,3	40	40	40	150
Blei	mg/kg TM	7,8	140	140	140	700
Cadmium	mg/kg TM	<0,13	2	2	2	10
Chrom ges.	mg/kg TM	59	120	120	120	600
Kupfer	mg/kg TM	10	80	80	80	320
Nickel	mg/kg TM	43	100	100	100	350
Quecksilber	mg/kg TM	0,18	0,6	0,6	0,6	5
Thallium	mg/kg TM	<0,10	2	2	2	7
Zink	mg/kg TM	57	300	300	300	1200
TOC	Masse-% TM	<0,25	5	5	5	5
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	130	600	600	600	2000
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	300	300	300	1000
Summe PAK (16)	mg/kg TM	29,743	6	6	9	30
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM	29,743	6	6	9	30
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)				
Acenaphthylen	mg/kg TM	0,053				
Acenaphthen	mg/kg TM	0,11				
Fluoren	mg/kg TM	0,17				
Phenanthren	mg/kg TM	2,6				
Anthracen	mg/kg TM	0,67				
Fluoranthen	mg/kg TM	5,0				
Pyren	mg/kg TM	3,4				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	2,9				

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02933 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		014	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Chrysen	mg/kg TM	2,3				
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	4,2				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	1,1				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	2,5				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	2,4				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	0,74				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	1,6				
Eluat 2:1		+				
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	FNU	8,7				
pH-Wert		9,2	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	5,5 - 12,0
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat	°C	18				
Leitfähigkeit	µS/cm	110	350	500	500	2000
Sulfat	mg/L	<20	250	450	450	1000
Arsen	µg/L	<2,7	12	20	85	100
Blei	µg/L	<7,0	35	90	250	470
Cadmium	µg/L	<0,50	3,0	3,0	10	15
Chrom ges.	µg/L	<3,0	15	150	290	530
Kupfer	µg/L	<6,7	30	110	170	320
Nickel	µg/L	<6,7	30	30	150	280
Quecksilber	µg/L	<0,033	0,1	0,1	0,1	0,1
Thallium	µg/L	<0,050	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)
Zink	µg/L	<33	150	160	840	1600
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)	µg/L	5,585	0,3	1,5	3,8	20
Acenaphthylen	µg/L	0,015				
Acenaphthen	µg/L	0,52				
Fluoren	µg/L	0,14				
Phenanthren	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Anthracen	µg/L	0,22				
Fluoranthen	µg/L	1,4				
Pyren	µg/L	0,94				
Benz(a)anthracen	µg/L	0,38				
Chrysen	µg/L	0,46				
Benzo(b)fluoranthen	µg/L	0,38				
Benzo(k)fluoranthen	µg/L	0,15				
Benzo(a)pyren	µg/L	0,30				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/L	0,20				
Dibenz(a,h)anthracen	µg/L	0,12				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02933 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		014	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Benzo(g,h,i)perylen	µg/L	0,36				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02933 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Siebfraktion > 32 mm		Masse-%	visuell 91
Siebung 16 mm		Masse-%	visuell 91
Vereinigung der Siebfraktionen			visuell 91
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)			visuell 91
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07 in Verbindung mit der DIN EN 932-2: 1999-03a 91
Untersuchte Fraktion			
Trockenrückstand		Masse-%	DIN EN 14346: 2007-03a 91
Aufschluss mit Königswasser			DIN EN 13657: 2003-01a 91
Arsen	3,3	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Blei	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Cadmium	0,13	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Chrom ges.	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Kupfer	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Nickel	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Quecksilber	0,050	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Thallium	0,10	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Zink	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11a 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Summe PAK (16) (EBV)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Eluat 2:1			DIN 19529: 2015-12a 91
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	0,10	FNU	DIN EN ISO 7027-1: 2016-11a 91
pH-Wert			DIN EN ISO 10523: 2012-04a 91
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat		°C	DIN 38404-4: 1976-12a 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02933 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
Leitfähigkeit	1,0	µS/cm	DIN EN 27888: 1993-11[a], Korr. auf 25°C mittels Temp.komp. [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Arsen	2,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	7,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,50	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	3,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,033	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Thallium	0,050	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Zink	33	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)		µg/L	berechnet [5]
Acenaphthylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Acenaphthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Phenanthren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benz(a)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Chrysen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(b)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(k)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(a)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Dibenz(a,h)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(g,h,i)perylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [5]GBA Pinneberg (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02934 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02934 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		**015**	**BM-F0***	**BM-F1**	**BM-F2**	**BM-F3**
Material		Boden				
Probenbezeichnung		KRB 11 - 13 MP1 0,05 - 0,40 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Siebfraktion > 32 mm	Masse-%	51,6				
Siebung 16 mm	Masse-%	89,1				
Vereinigung der Siebfraktionen		+				
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)		+				
Probenvorbereitung		+				
Untersuchte Fraktion		Gesamtfraktion				
Trockenrückstand	Masse-%	95,9				
Arsen	mg/kg TM	4,5	40	40	40	150
Blei	mg/kg TM	12	140	140	140	700
Cadmium	mg/kg TM	<0,13	2	2	2	10
Chrom ges.	mg/kg TM	45	120	120	120	600
Kupfer	mg/kg TM	8,8	80	80	80	320
Nickel	mg/kg TM	46	100	100	100	350
Quecksilber	mg/kg TM	<0,050	0,6	0,6	0,6	5
Thallium	mg/kg TM	<0,10	2	2	2	7
Zink	mg/kg TM	69	300	300	300	1200
TOC	Masse-% TM	<0,25	5	5	5	5
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	<100	600	600	600	2000
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	300	300	300	1000
Summe PAK (16)	mg/kg TM	3,463	6	6	9	30
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM	3,478	6	6	9	30
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)				
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)				
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)				
Fluoren	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Phenanthren	mg/kg TM	0,27				
Anthracen	mg/kg TM	0,067				
Fluoranthen	mg/kg TM	0,80				
Pyren	mg/kg TM	0,58				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,40				
Chrysen	mg/kg TM	0,31				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02934 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		015	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,40				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,11				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,21				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	0,16				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	0,056				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,10				
Eluat 2:1		+				
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	FNU	14				
pH-Wert		8,6	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	5,5 - 12,0
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat	°C	17,9				
Leitfähigkeit	µS/cm	140	350	500	500	2000
Sulfat	mg/L	<20	250	450	450	1000
Arsen	µg/L	<2,7	12	20	85	100
Blei	µg/L	<7,0	35	90	250	470
Cadmium	µg/L	<0,50	3,0	3,0	10	15
Chrom ges.	µg/L	<3,0	15	150	290	530
Kupfer	µg/L	<6,7	30	110	170	320
Nickel	µg/L	<6,7	30	30	150	280
Quecksilber	µg/L	<0,033	0,1	0,1	0,1	0,1
Thallium	µg/L	<0,050	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)
Zink	µg/L	<33	150	160	840	1600
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)	µg/L	8,944	0,3	1,5	3,8	20
Acenaphthylen	µg/L	0,011				
Acenaphthen	µg/L	0,72				
Fluoren	µg/L	0,72				
Phenanthren	µg/L	0,54				
Anthracen	µg/L	0,78				
Fluoranthen	µg/L	4,0				
Pyren	µg/L	1,9				
Benz(a)anthracen	µg/L	0,13				
Chrysen	µg/L	0,090				
Benzo(b)fluoranthen	µg/L	0,019				
Benzo(k)fluoranthen	µg/L	0,010				
Benzo(a)pyren	µg/L	0,012				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/L	<0,008				
Dibenz(a,h)anthracen	µg/L	<0,008				
Benzo(g,h,i)perylen	µg/L	<0,008				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02934 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Siebfraktion > 32 mm		Masse-%	visuell 91
Siebung 16 mm		Masse-%	visuell 91
Vereinigung der Siebfraktionen			visuell 91
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)			visuell 91
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07 in Verbindung mit der DIN EN 932-2: 1999-03a 91
Untersuchte Fraktion			
Trockenrückstand		Masse-%	DIN EN 14346: 2007-03a 91
Aufschluss mit Königswasser			DIN EN 13657: 2003-01a 91
Arsen	3,3	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Blei	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Cadmium	0,13	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Chrom ges.	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Kupfer	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Nickel	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Quecksilber	0,050	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Thallium	0,10	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Zink	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11a 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Summe PAK (16) (EBV)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02934 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
Eluat 2:1			DIN 19529: 2015-12[a] [91]
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	0,10	FNU	DIN EN ISO 7027-1: 2016-11[a] [91]
pH-Wert			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] [91]
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] [91]
Leitfähigkeit	1,0	µS/cm	DIN EN 27888: 1993-11[a], Korr. auf 25°C mittels Temp.komp. [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Arsen	2,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	7,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,50	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	3,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,033	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Thallium	0,050	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Zink	33	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)		µg/L	berechnet [5]
Acenaphthylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Acenaphthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Phenanthren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benz(a)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Chrysen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(b)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(k)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(a)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Dibenz(a,h)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(g,h,i)perylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [5]GBA Pinneberg (D-PL-14170-01)

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH · Schumanstraße 29 · 52146 Würselen

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02935 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02935 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		016	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Material		Boden				
Probenbezeichnung		KRB 6 + KRB 11 MP2 0,30 - 1,20				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Siebfraktion > 32 mm	Masse-%	0				
Siebung 16 mm	Masse-%	0				
Vereinigung der Siebfraktionen		-				
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)		-				
Probenvorbereitung		+				
Untersuchte Fraktion		Gesamtfraktion				
Trockenrückstand	Masse-%	93,9				
Arsen	mg/kg TM	3,6	40	40	40	150
Blei	mg/kg TM	12	140	140	140	700
Cadmium	mg/kg TM	<0,13	2	2	2	10
Chrom ges.	mg/kg TM	16	120	120	120	600
Kupfer	mg/kg TM	12	80	80	80	320
Nickel	mg/kg TM	24	100	100	100	350
Quecksilber	mg/kg TM	0,29	0,6	0,6	0,6	5
Thallium	mg/kg TM	<0,10	2	2	2	7
Zink	mg/kg TM	35	300	300	300	1200
TOC	Masse-% TM	0,29	5	5	5	5
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	750	600	600	600	2000
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	120	300	300	300	1000
Summe PAK (16)	mg/kg TM	4,202	6	6	9	30
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM	4,262	6	6	9	30
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Fluoren	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Phenanthren	mg/kg TM	0,12				
Anthracen	mg/kg TM	0,079				
Fluoranthen	mg/kg TM	0,64				
Pyren	mg/kg TM	1,2				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,16				
Chrysen	mg/kg TM	0,21				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02935 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		016	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,72				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,19				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,31				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	0,24				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	0,093				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,24				
Eluat 2:1		+				
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	FNU	11				
pH-Wert		8,0	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	5,5 - 12,0
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat	°C	16,9				
Leitfähigkeit	µS/cm	280	350	500	500	2000
Sulfat	mg/L	<20	250	450	450	1000
Arsen	µg/L	<2,7	12	20	85	100
Blei	µg/L	<7,0	35	90	250	470
Cadmium	µg/L	<0,50	3,0	3,0	10	15
Chrom ges.	µg/L	<3,0	15	150	290	530
Kupfer	µg/L	<6,7	30	110	170	320
Nickel	µg/L	<6,7	30	30	150	280
Quecksilber	µg/L	<0,033	0,1	0,1	0,1	0,1
Thallium	µg/L	<0,050	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)
Zink	µg/L	<33	150	160	840	1600
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)	µg/L	0,911	0,3	1,5	3,8	20
Acenaphthylen	µg/L	<0,008				
Acenaphthen	µg/L	<0,12				
Fluoren	µg/L	0,091				
Phenanthren	µg/L	0,23				
Anthracen	µg/L	0,10				
Fluoranthen	µg/L	0,23				
Pyren	µg/L	0,13				
Benz(a)anthracen	µg/L	0,023				
Chrysen	µg/L	0,018				
Benzo(b)fluoranthen	µg/L	<0,008 (ngw.)				
Benzo(k)fluoranthen	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Benzo(a)pyren	µg/L	<0,0080 (ngw.)				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/L	<0,008				
Dibenz(a,h)anthracen	µg/L	<0,008				
Benzo(g,h,i)perylen	µg/L	0,009				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02935 / 1
A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Siebfraktion > 32 mm		Masse-%	visuell 91
Siebung 16 mm		Masse-%	visuell 91
Vereinigung der Siebfraktionen			visuell 91
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)			visuell 91
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07 in Verbindung mit der DIN EN 932-2: 1999-03a 91
Untersuchte Fraktion			
Trockenrückstand		Masse-%	DIN EN 14346: 2007-03a 91
Aufschluss mit Königswasser			DIN EN 13657: 2003-01a 91
Arsen	3,3	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Blei	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Cadmium	0,13	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Chrom ges.	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Kupfer	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Nickel	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Quecksilber	0,050	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Thallium	0,10	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Zink	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11a 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Summe PAK (16) (EBV)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02935 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
Eluat 2:1			DIN 19529: 2015-12[a] [91]
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	0,10	FNU	DIN EN ISO 7027-1: 2016-11[a] [91]
pH-Wert			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] [91]
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] [91]
Leitfähigkeit	1,0	µS/cm	DIN EN 27888: 1993-11[a], Korr. auf 25°C mittels Temp.komp. [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Arsen	2,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	7,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,50	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	3,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,033	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Thallium	0,050	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Zink	33	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)		µg/L	berechnet [5]
Acenaphthylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Acenaphthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Phenanthren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benz(a)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Chrysen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(b)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(k)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(a)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Dibenz(a,h)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(g,h,i)perylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [5]GBA Pinneberg (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02936 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02936 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		**017**	**BM-F0***	**BM-F1**	**BM-F2**	**BM-F3**
Material		Boden				
Probenbezeichnung		Schurf 1 - 3 MP1 0,10 - 0,30 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Siebfraktion > 32 mm	Masse-%	7,4				
Siebung 16 mm	Masse-%	83,7				
Vereinigung der Siebfraktionen		+				
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)		+				
Probenvorbereitung		+				
Untersuchte Fraktion		Gesamtfraktion				
Trockenrückstand	Masse-%	95,5				
Arsen	mg/kg TM	<3,3	40	40	40	150
Blei	mg/kg TM	5,6	140	140	140	700
Cadmium	mg/kg TM	<0,13	2	2	2	10
Chrom ges.	mg/kg TM	43	120	120	120	600
Kupfer	mg/kg TM	7,7	80	80	80	320
Nickel	mg/kg TM	41	100	100	100	350
Quecksilber	mg/kg TM	<0,050	0,6	0,6	0,6	5
Thallium	mg/kg TM	<0,10	2	2	2	7
Zink	mg/kg TM	56	300	300	300	1200
TOC	Masse-% TM	<0,25	5	5	5	5
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	<100	600	600	600	2000
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	300	300	300	1000
Summe PAK (16)	mg/kg TM	0,668	6	6	9	30
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM	0,713	6	6	9	30
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)				
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)				
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)				
Fluoren	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)				
Phenanthren	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Anthracen	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Fluoranthen	mg/kg TM	0,10				
Pyren	mg/kg TM	0,086				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,071				
Chrysen	mg/kg TM	0,058				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02936 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		017	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,12				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,039				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,066				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	0,071				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,057				
Eluat 2:1		+				
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	FNU	13				
pH-Wert		9,0	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	5,5 - 12,0
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat	°C	18				
Leitfähigkeit	µS/cm	130	350	500	500	2000
Sulfat	mg/L	<20	250	450	450	1000
Arsen	µg/L	2,7	12	20	85	100
Blei	µg/L	<7,0	35	90	250	470
Cadmium	µg/L	<0,50	3,0	3,0	10	15
Chrom ges.	µg/L	<3,0	15	150	290	530
Kupfer	µg/L	<6,7	30	110	170	320
Nickel	µg/L	<6,7	30	30	150	280
Quecksilber	µg/L	<0,033	0,1	0,1	0,1	0,1
Thallium	µg/L	<0,050	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)
Zink	µg/L	<33	150	160	840	1600
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)	µg/L	0,053	0,3	1,5	3,8	20
Acenaphthylen	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Acenaphthen	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Fluoren	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Phenanthren	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Anthracen	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Fluoranthen	µg/L	0,013				
Pyren	µg/L	0,016				
Benz(a)anthracen	µg/L	<0,008				
Chrysen	µg/L	<0,008 (ngw.)				
Benzo(b)fluoranthen	µg/L	<0,008				
Benzo(k)fluoranthen	µg/L	<0,008				
Benzo(a)pyren	µg/L	<0,0080				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Dibenz(a,h)anthracen	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Benzo(g,h,i)perylen	µg/L	<0,008				

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02936 / 1
A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Siebfraktion > 32 mm		Masse-%	visuell 91
Siebung 16 mm		Masse-%	visuell 91
Vereinigung der Siebfraktionen			visuell 91
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)			visuell 91
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07 in Verbindung mit der DIN EN 932-2: 1999-03a 91
Untersuchte Fraktion			
Trockenrückstand		Masse-%	DIN EN 14346: 2007-03a 91
Aufschluss mit Königswasser			DIN EN 13657: 2003-01a 91
Arsen	3,3	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Blei	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Cadmium	0,13	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Chrom ges.	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Kupfer	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Nickel	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Quecksilber	0,050	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Thallium	0,10	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Zink	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11a 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Summe PAK (16) (EBV)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02936 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
Eluat 2:1			DIN 19529: 2015-12[a] [91]
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	0,10	FNU	DIN EN ISO 7027-1: 2016-11[a] [91]
pH-Wert			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] [91]
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] [91]
Leitfähigkeit	1,0	µS/cm	DIN EN 27888: 1993-11[a], Korr. auf 25°C mittels Temp.komp. [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Arsen	2,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	7,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,50	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	3,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,033	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Thallium	0,050	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Zink	33	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)		µg/L	berechnet [5]
Acenaphthylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Acenaphthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Phenanthren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benz(a)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Chrysen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(b)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(k)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(a)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Dibenz(a,h)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(g,h,i)perylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [5]GBA Pinneberg (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02937 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02937 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		018	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Material		Boden				
Probenbezeichnung		Schurf 4 - 6 MP1 0,10 - 0,50 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Siebfraktion > 32 mm	Masse-%	0				
Siebung 16 mm	Masse-%	0				
Vereinigung der Siebfraktionen		-				
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)		-				
Probenvorbereitung		+				
Untersuchte Fraktion		Gesamtfraktion				
Trockenrückstand	Masse-%	97				
Arsen	mg/kg TM	4,4	40	40	40	150
Blei	mg/kg TM	5,6	140	140	140	700
Cadmium	mg/kg TM	<0,13	2	2	2	10
Chrom ges.	mg/kg TM	43	120	120	120	600
Kupfer	mg/kg TM	<4,0	80	80	80	320
Nickel	mg/kg TM	37	100	100	100	350
Quecksilber	mg/kg TM	0,20	0,6	0,6	0,6	5
Thallium	mg/kg TM	<0,10	2	2	2	7
Zink	mg/kg TM	47	300	300	300	1200
TOC	Masse-% TM	0,63	5	5	5	5
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	270	600	600	600	2000
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	300	300	300	1000
Summe PAK (16)	mg/kg TM	6,718	6	6	9	30
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM	6,718	6	6	9	30
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)				
Acenaphthylen	mg/kg TM	0,044				
Acenaphthen	mg/kg TM	0,067				
Fluoren	mg/kg TM	0,037				
Phenanthren	mg/kg TM	0,30				
Anthracen	mg/kg TM	0,12				
Fluoranthen	mg/kg TM	1,5				
Pyren	mg/kg TM	2,2				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,29				
Chrysen	mg/kg TM	0,21				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02937 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		018	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,79				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,20				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,36				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	0,27				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	0,10				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,23				
Eluat 2:1		+				
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	FNU	9				
pH-Wert		8,7	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	5,5 - 12,0
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat	°C	18				
Leitfähigkeit	µS/cm	96	350	500	500	2000
Sulfat	mg/L	<20	250	450	450	1000
Arsen	µg/L	<2,7	12	20	85	100
Blei	µg/L	<7,0	35	90	250	470
Cadmium	µg/L	<0,50	3,0	3,0	10	15
Chrom ges.	µg/L	<3,0	15	150	290	530
Kupfer	µg/L	<6,7	30	110	170	320
Nickel	µg/L	<6,7	30	30	150	280
Quecksilber	µg/L	<0,033	0,1	0,1	0,1	0,1
Thallium	µg/L	<0,050	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)
Zink	µg/L	<33	150	160	840	1600
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)	µg/L	0,16	0,3	1,5	3,8	20
Acenaphthylen	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Acenaphthen	µg/L	<0,008 (ngw.)				
Fluoren	µg/L	<0,008 (ngw.)				
Phenanthren	µg/L	0,046				
Anthracen	µg/L	0,015				
Fluoranthen	µg/L	0,041				
Pyren	µg/L	0,026				
Benz(a)anthracen	µg/L	<0,008 (ngw.)				
Chrysen	µg/L	<0,008 (ngw.)				
Benzo(b)fluoranthen	µg/L	<0,008 (ngw.)				
Benzo(k)fluoranthen	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Benzo(a)pyren	µg/L	<0,0080				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/L	<0,008				
Dibenz(a,h)anthracen	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Benzo(g,h,i)perylen	µg/L	<0,008				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02937 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Siebfraktion > 32 mm		Masse-%	visuell 91
Siebung 16 mm		Masse-%	visuell 91
Vereinigung der Siebfraktionen			visuell 91
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)			visuell 91
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07 in Verbindung mit der DIN EN 932-2: 1999-03a 91
Untersuchte Fraktion			
Trockenrückstand		Masse-%	DIN EN 14346: 2007-03a 91
Aufschluss mit Königswasser			DIN EN 13657: 2003-01a 91
Arsen	3,3	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Blei	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Cadmium	0,13	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Chrom ges.	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Kupfer	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Nickel	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Quecksilber	0,050	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Thallium	0,10	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Zink	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11a 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Summe PAK (16) (EBV)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02937 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
Eluat 2:1			DIN 19529: 2015-12[a] [91]
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	0,10	FNU	DIN EN ISO 7027-1: 2016-11[a] [91]
pH-Wert			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] [91]
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] [91]
Leitfähigkeit	1,0	µS/cm	DIN EN 27888: 1993-11[a], Korr. auf 25°C mittels Temp.komp. [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Arsen	2,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	7,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,50	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	3,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,033	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Thallium	0,050	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Zink	33	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)		µg/L	berechnet [5]
Acenaphthylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Acenaphthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Phenanthren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benz(a)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Chrysen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(b)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(k)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(a)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Dibenz(a,h)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(g,h,i)perylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [5]GBA Pinneberg (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02938 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02938 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		**019**	**BM-F0***	**BM-F1**	**BM-F2**	**BM-F3**
Material		Boden				
Probenbezeichnung		Schurf 5 + 2 MP2 0,20 - 0,70 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Siebfraktion > 32 mm	Masse-%	0				
Siebung 16 mm	Masse-%	0				
Vereinigung der Siebfraktionen		-				
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)		-				
Probenvorbereitung		+				
Untersuchte Fraktion		Gesamtfraktion				
Trockenrückstand	Masse-%	94,9				
Arsen	mg/kg TM	4,3	40	40	40	150
Blei	mg/kg TM	14	140	140	140	700
Cadmium	mg/kg TM	<0,13	2	2	2	10
Chrom ges.	mg/kg TM	40	120	120	120	600
Kupfer	mg/kg TM	11	80	80	80	320
Nickel	mg/kg TM	35	100	100	100	350
Quecksilber	mg/kg TM	0,27	0,6	0,6	0,6	5
Thallium	mg/kg TM	<0,10	2	2	2	7
Zink	mg/kg TM	67	300	300	300	1200
TOC	Masse-% TM	<0,25	5	5	5	5
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	120	600	600	600	2000
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	300	300	300	1000
Summe PAK (16)	mg/kg TM	3,184	6	6	9	30
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM	3,229	6	6	9	30
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Acenaphthen	mg/kg TM	0,034				
Fluoren	mg/kg TM	0,040				
Phenanthren	mg/kg TM	0,55				
Anthracen	mg/kg TM	0,19				
Fluoranthen	mg/kg TM	0,67				
Pyren	mg/kg TM	0,43				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,22				
Chrysen	mg/kg TM	0,21				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02938 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	EBV - Anl.1 Tab. 3 BM-F			
Probe-Nr.		019	BM-F0*	BM-F1	BM-F2	BM-F3
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,25				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,12				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,18				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	0,16				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,13				
Eluat 2:1		+				
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	FNU	24				
pH-Wert		9,0	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	6,5 - 9,5	5,5 - 12,0
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat	°C	18				
Leitfähigkeit	µS/cm	120	350	500	500	2000
Sulfat	mg/L	<20	250	450	450	1000
Arsen	µg/L	3,9	12	20	85	100
Blei	µg/L	<7,0	35	90	250	470
Cadmium	µg/L	<0,50	3,0	3,0	10	15
Chrom ges.	µg/L	<3,0	15	150	290	530
Kupfer	µg/L	<6,7	30	110	170	320
Nickel	µg/L	<6,7	30	30	150	280
Quecksilber	µg/L	<0,033	0,1	0,1	0,1	0,1
Thallium	µg/L	<0,050	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)	0,2 (0,3)
Zink	µg/L	<33	150	160	840	1600
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)	µg/L	0,3145	0,3	1,5	3,8	20
Acenaphthylen	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Acenaphthen	µg/L	<0,009				
Fluoren	µg/L	0,012				
Phenanthren	µg/L	0,11				
Anthracen	µg/L	0,026				
Fluoranthen	µg/L	0,047				
Pyren	µg/L	0,031				
Benz(a)anthracen	µg/L	0,010				
Chrysen	µg/L	0,013				
Benzo(b)fluoranthen	µg/L	0,011				
Benzo(k)fluoranthen	µg/L	<0,008 (ngw.)				
Benzo(a)pyren	µg/L	0,012				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/L	0,015				
Dibenz(a,h)anthracen	µg/L	<0,008 (n.n.)				
Benzo(g,h,i)perylen	µg/L	0,019				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02938 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Siebfraktion > 32 mm		Masse-%	visuell 91
Siebung 16 mm		Masse-%	visuell 91
Vereinigung der Siebfraktionen			visuell 91
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)			visuell 91
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07 in Verbindung mit der DIN EN 932-2: 1999-03a 91
Untersuchte Fraktion			
Trockenrückstand		Masse-%	DIN EN 14346: 2007-03a 91
Aufschluss mit Königswasser			DIN EN 13657: 2003-01a 91
Arsen	3,3	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Blei	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Cadmium	0,13	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Chrom ges.	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Kupfer	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Nickel	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Quecksilber	0,050	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Thallium	0,10	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
Zink	4,0	mg/kg TM	DIN EN 16171: 2017-01a 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11a 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09a 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Summe PAK (16) (EBV)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05a 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02938 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
Eluat 2:1			DIN 19529: 2015-12[a] [91]
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	0,10	FNU	DIN EN ISO 7027-1: 2016-11[a] [91]
pH-Wert			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] [91]
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] [91]
Leitfähigkeit	1,0	µS/cm	DIN EN 27888: 1993-11[a], Korr. auf 25°C mittels Temp.komp. [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Arsen	2,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	7,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,50	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	3,0	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	6,7	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,033	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Thallium	0,050	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Zink	33	µg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)		µg/L	berechnet [5]
Acenaphthylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Acenaphthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Phenanthren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benz(a)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Chrysen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(b)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(k)fluoranthen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(a)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Dibenz(a,h)anthracen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]
Benzo(g,h,i)perylen	0,0080	µg/L	DIN 38407-39: 2011-09[a] [5]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [5]GBA Pinneberg (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02942 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02942 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Deponieverordnung DK0-III, 27.04.2009

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		**023**	**DK 0**	**DK I**	**DK II**	**DK III**
Material		Boden				
Probenbezeichnung		KRB 3 MP1 0,07 - 0,50 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Probenvorbereitung		+				
Glühverlust	Masse-% TM	1,6	3	3	5	10
TOC	Masse-% TM	<0,25	1	1	3	6
Extrahierbare lipophile Stoffe	Masse-% TM	0,011	0,1	0,4	0,8	4
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	<100	500			
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	500			
Summe BTEX nach DepV	mg/kg TM	n.n.	6			
Benzol	mg/kg TM	<0,30				
Toluol	mg/kg TM	<0,30				
Ethylbenzol	mg/kg TM	<0,30				
m-/p-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
o-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
Styrol	mg/kg TM	<0,30				
Cumol	mg/kg TM	<0,30				
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.	1			
PCB 28	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 52	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 101	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 118	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 153	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 138	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 180	mg/kg TM	<0,0030				
Summe PAK (16)	mg/kg TM	3,442	30			
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030				
Fluoren	mg/kg TM	<0,030				
Phenanthren	mg/kg TM	0,77				
Anthracen	mg/kg TM	0,20				
Fluoranthen	mg/kg TM	0,85				
Pyren	mg/kg TM	0,56				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,16				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02942 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		**023**	**DK 0**	**DK I**	**DK II**	**DK III**
Chrysen	mg/kg TM	0,19				
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,20				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,067				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,11				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	0,14				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	0,045				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,15				
Eluat		+				
pH-Wert (Labor 20˚C)		9,5	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4-13
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung	°C	17,8				
DOC	mg/L	<1,0	50	50	80	100
Phenolindex	mg/L	<0,010	0,1	0,2	50	100
Cyanid l. freis. (CFA)	mg/L	<0,010	0,01	0,1	0,5	1
Fluorid	mg/L	<0,75	1	5	15	50
Chlorid	mg/L	<10	80	1500	1500	2500
Sulfat	mg/L	<20	100	2000	2000	5000
Filtrattrockenrückstand	mg/L	17	400	3000	6000	10000
Arsen	mg/L	<0,0027	0,05	0,2	0,2	2,5
Blei	mg/L	<0,0070	0,05	0,2	1	5
Cadmium	mg/L	<0,00050	0,004	0,05	0,1	0,5
Chrom ges.	mg/L	<0,0070	0,05	0,3	1	7
Kupfer	mg/L	<0,010	0,2	1	5	10
Nickel	mg/L	<0,010	0,04	0,2	1	4
Quecksilber	mg/L	<0,00010	0,001	0,005	0,02	0,2
Zink	mg/L	<0,033	0,4	2	5	20
Barium	mg/L	<0,010	2	5	10	30
Molybdän	mg/L	<0,010	0,05	0,3	1	3
Antimon	mg/L	<0,0050	0,006	0,03	0,07	0,5
Selen	mg/L	<0,0070	0,01	0,03	0,05	0,7

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02942 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07[a] 91
Glühverlust		Masse-% TM	DIN EN 15169: 2007-05[a] 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11[a] 91
Extrahierbare lipophile Stoffe	0,010	Masse-% TM	LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Summe BTEX nach DepV		mg/kg TM	berechnet 91
Benzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Toluol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Ethylbenzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
m-/p-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
o-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Styrol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Cumol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Summe PCB (7)		mg/kg TM	berechnet 91
PCB 28	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 52	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 101	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 118	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 153	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 138	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 180	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Eluat			DIN EN 12457-4: 2003-01[a] 91
pH-Wert (Labor 20°C)			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] 91
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02942 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
DOC	1,0	mg/L	DIN EN 1484: 2019-04[a] [2]
Phenolindex	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14402: 1999-12[a] [91]
Cyanid l. freis. (CFA)	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14403-2 (D3): 2012-10[a] [91]
Fluorid	0,75	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Chlorid	10	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Filtrattrockenrückstand	10	mg/L	DIN 38409-1 (H1): 1987-01[a] [91]
Arsen	0,0027	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,00050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,00010	mg/L	DIN EN ISO 12846: 2012-08[a] [91]
Zink	0,033	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Barium	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Molybdän	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Antimon	0,0050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Selen	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [2]GBA Gelsenkirchen (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02943 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02943 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Deponieverordnung DK0-III, 27.04.2009

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		**024**	**DK 0**	**DK I**	**DK II**	**DK III**
Material		Boden				
Probenbezeichnung		KRB 7 MP1 0,07 - 0,50 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Probenvorbereitung		+				
Glühverlust	Masse-% TM	2,2	3	3	5	10
TOC	Masse-% TM	<0,25	1	1	3	6
Extrahierbare lipophile Stoffe	Masse-% TM	0,047	0,1	0,4	0,8	4
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	280	500			
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	500			
Summe BTEX nach DepV	mg/kg TM	n.n.	6			
Benzol	mg/kg TM	<0,30				
Toluol	mg/kg TM	<0,30				
Ethylbenzol	mg/kg TM	<0,30				
m-/p-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
o-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
Styrol	mg/kg TM	<0,30				
Cumol	mg/kg TM	<0,30				
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.	1			
PCB 28	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 52	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 101	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 118	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 153	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 138	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 180	mg/kg TM	<0,0030				
Summe PAK (16)	mg/kg TM	46,759	30			
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthylen	mg/kg TM	0,039				
Acenaphthen	mg/kg TM	0,23				
Fluoren	mg/kg TM	0,56				
Phenanthren	mg/kg TM	11				
Anthracen	mg/kg TM	3,0				
Fluoranthen	mg/kg TM	10				
Pyren	mg/kg TM	6,5				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	3,9				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02943 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		**024**	**DK 0**	**DK I**	**DK II**	**DK III**
Chrysen	mg/kg TM	2,5				
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	3,3				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,99				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	1,7				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	1,6				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	0,50				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,94				
Eluat		+				
pH-Wert (Labor 20˚C)		10,6	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4-13
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung	°C	18,1				
DOC	mg/L	1,1	50	50	80	100
Phenolindex	mg/L	<0,010	0,1	0,2	50	100
Cyanid l. freis. (CFA)	mg/L	<0,010	0,01	0,1	0,5	1
Fluorid	mg/L	<0,75	1	5	15	50
Chlorid	mg/L	<10	80	1500	1500	2500
Sulfat	mg/L	24	100	2000	2000	5000
Filtrattrockenrückstand	mg/L	40	400	3000	6000	10000
Arsen	mg/L	<0,0027	0,05	0,2	0,2	2,5
Blei	mg/L	<0,0070	0,05	0,2	1	5
Cadmium	mg/L	<0,00050	0,004	0,05	0,1	0,5
Chrom ges.	mg/L	<0,0070	0,05	0,3	1	7
Kupfer	mg/L	<0,010	0,2	1	5	10
Nickel	mg/L	<0,010	0,04	0,2	1	4
Quecksilber	mg/L	<0,00010	0,001	0,005	0,02	0,2
Zink	mg/L	<0,033	0,4	2	5	20
Barium	mg/L	0,015	2	5	10	30
Molybdän	mg/L	<0,010	0,05	0,3	1	3
Antimon	mg/L	<0,0050	0,006	0,03	0,07	0,5
Selen	mg/L	<0,0070	0,01	0,03	0,05	0,7

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02943 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07[a] 91
Glühverlust		Masse-% TM	DIN EN 15169: 2007-05[a] 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11[a] 91
Extrahierbare lipophile Stoffe	0,010	Masse-% TM	LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Summe BTEX nach DepV		mg/kg TM	berechnet 91
Benzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Toluol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Ethylbenzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
m-/p-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
o-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Styrol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Cumol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Summe PCB (7)		mg/kg TM	berechnet 91
PCB 28	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 52	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 101	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 118	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 153	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 138	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 180	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Eluat			DIN EN 12457-4: 2003-01[a] 91
pH-Wert (Labor 20°C)			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] 91
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02943 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
DOC	1,0	mg/L	DIN EN 1484: 2019-04[a] [2]
Phenolindex	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14402: 1999-12[a] [91]
Cyanid l. freis. (CFA)	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14403-2 (D3): 2012-10[a] [91]
Fluorid	0,75	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Chlorid	10	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Filtrattrockenrückstand	10	mg/L	DIN 38409-1 (H1): 1987-01[a] [91]
Arsen	0,0027	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,00050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,00010	mg/L	DIN EN ISO 12846: 2012-08[a] [91]
Zink	0,033	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Barium	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Molybdän	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Antimon	0,0050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Selen	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [2]GBA Gelsenkirchen (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02944 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02944 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Deponieverordnung DK0-III, 27.04.2009

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		025	DK 0	DK I	DK II	DK III
Material		Boden				
Probenbezeichnung		KRB 9 MP1 0,09 - 0,45 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Probenvorbereitung		+				
Glühverlust	Masse-% TM	1,1	3	3	5	10
TOC	Masse-% TM	<0,25	1	1	3	6
Extrahierbare lipophile Stoffe	Masse-% TM	<0,010	0,1	0,4	0,8	4
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	<100	500			
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	500			
Summe BTEX nach DepV	mg/kg TM	n.n.	6			
Benzol	mg/kg TM	<0,30				
Toluol	mg/kg TM	<0,30				
Ethylbenzol	mg/kg TM	<0,30				
m-/p-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
o-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
Styrol	mg/kg TM	<0,30				
Cumol	mg/kg TM	<0,30				
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.	1			
PCB 28	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 52	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 101	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 118	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 153	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 138	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 180	mg/kg TM	<0,0030				
Summe PAK (16)	mg/kg TM	2,259	30			
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030				
Fluoren	mg/kg TM	<0,030				
Phenanthren	mg/kg TM	0,37				
Anthracen	mg/kg TM	0,10				
Fluoranthen	mg/kg TM	0,62				
Pyren	mg/kg TM	0,41				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,17				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02944 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		**025**	**DK 0**	**DK I**	**DK II**	**DK III**
Chrysen	mg/kg TM	0,16				
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,16				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,055				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,087				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	0,075				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	<0,030				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,052				
Eluat		+				
pH-Wert (Labor 20˚C)		9,8	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4-13
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung	°C	18,1				
DOC	mg/L	<1,0	50	50	80	100
Phenolindex	mg/L	<0,010	0,1	0,2	50	100
Cyanid l. freis. (CFA)	mg/L	<0,010	0,01	0,1	0,5	1
Fluorid	mg/L	<0,75	1	5	15	50
Chlorid	mg/L	<10	80	1500	1500	2500
Sulfat	mg/L	<20	100	2000	2000	5000
Filtrattrockenrückstand	mg/L	<10	400	3000	6000	10000
Arsen	mg/L	<0,0027	0,05	0,2	0,2	2,5
Blei	mg/L	<0,0070	0,05	0,2	1	5
Cadmium	mg/L	<0,00050	0,004	0,05	0,1	0,5
Chrom ges.	mg/L	<0,0070	0,05	0,3	1	7
Kupfer	mg/L	<0,010	0,2	1	5	10
Nickel	mg/L	<0,010	0,04	0,2	1	4
Quecksilber	mg/L	<0,00010	0,001	0,005	0,02	0,2
Zink	mg/L	<0,033	0,4	2	5	20
Barium	mg/L	<0,010	2	5	10	30
Molybdän	mg/L	<0,010	0,05	0,3	1	3
Antimon	mg/L	<0,0050	0,006	0,03	0,07	0,5
Selen	mg/L	<0,0070	0,01	0,03	0,05	0,7

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02944 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07[a] 91
Glühverlust		Masse-% TM	DIN EN 15169: 2007-05[a] 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11[a] 91
Extrahierbare lipophile Stoffe	0,010	Masse-% TM	LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Summe BTEX nach DepV		mg/kg TM	berechnet 91
Benzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Toluol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Ethylbenzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
m-/p-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
o-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Styrol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Cumol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Summe PCB (7)		mg/kg TM	berechnet 91
PCB 28	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 52	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 101	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 118	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 153	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 138	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 180	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Eluat			DIN EN 12457-4: 2003-01[a] 91
pH-Wert (Labor 20°C)			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] 91
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02944 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
DOC	1,0	mg/L	DIN EN 1484: 2019-04[a] [2]
Phenolindex	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14402: 1999-12[a] [91]
Cyanid l. freis. (CFA)	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14403-2 (D3): 2012-10[a] [91]
Fluorid	0,75	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Chlorid	10	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Filtrattrockenrückstand	10	mg/L	DIN 38409-1 (H1): 1987-01[a] [91]
Arsen	0,0027	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,00050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,00010	mg/L	DIN EN ISO 12846: 2012-08[a] [91]
Zink	0,033	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Barium	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Molybdän	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Antimon	0,0050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Selen	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [2]GBA Gelsenkirchen (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02945 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02945 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Deponieverordnung DK0-III, 27.04.2009

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		**026**	**DK 0**	**DK I**	**DK II**	**DK III**
Material		Boden				
Probenbezeichnung		KRB 1, 2, 4, 6, 8 MP1 0,06 - 0,60 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Probenvorbereitung		+				
Glühverlust	Masse-% TM	2,6	3	3	5	10
TOC	Masse-% TM	0,30	1	1	3	6
Extrahierbare lipophile Stoffe	Masse-% TM	0,034	0,1	0,4	0,8	4
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	390	500			
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	500			
Summe BTEX nach DepV	mg/kg TM	n.n.	6			
Benzol	mg/kg TM	<0,30				
Toluol	mg/kg TM	<0,30				
Ethylbenzol	mg/kg TM	<0,30				
m-/p-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
o-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
Styrol	mg/kg TM	<0,30				
Cumol	mg/kg TM	<0,30				
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.	1			
PCB 28	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 52	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 101	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 118	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 153	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 138	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 180	mg/kg TM	<0,0030				
Summe PAK (16)	mg/kg TM	97,909	30			
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthylen	mg/kg TM	0,099				
Acenaphthen	mg/kg TM	0,33				
Fluoren	mg/kg TM	0,48				
Phenanthren	mg/kg TM	9,1				
Anthracen	mg/kg TM	2,9				
Fluoranthen	mg/kg TM	17				
Pyren	mg/kg TM	12				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	8,2				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02945 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		026	DK 0	DK I	DK II	DK III
Chrysen	mg/kg TM	7,0				
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	14				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	4,7				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	8,2				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	7,6				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	2,1				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	4,2				
Eluat		+				
pH-Wert (Labor 20˚C)		9,5	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4-13
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung	°C	17,5				
DOC	mg/L	<1,0	50	50	80	100
Phenolindex	mg/L	<0,010	0,1	0,2	50	100
Cyanid l. freis. (CFA)	mg/L	<0,010	0,01	0,1	0,5	1
Fluorid	mg/L	<0,75	1	5	15	50
Chlorid	mg/L	<10	80	1500	1500	2500
Sulfat	mg/L	<20	100	2000	2000	5000
Filtrattrockenrückstand	mg/L	33	400	3000	6000	10000
Arsen	mg/L	<0,0027	0,05	0,2	0,2	2,5
Blei	mg/L	<0,0070	0,05	0,2	1	5
Cadmium	mg/L	<0,00050	0,004	0,05	0,1	0,5
Chrom ges.	mg/L	<0,0070	0,05	0,3	1	7
Kupfer	mg/L	<0,010	0,2	1	5	10
Nickel	mg/L	<0,010	0,04	0,2	1	4
Quecksilber	mg/L	<0,00010	0,001	0,005	0,02	0,2
Zink	mg/L	<0,033	0,4	2	5	20
Barium	mg/L	<0,010	2	5	10	30
Molybdän	mg/L	<0,010	0,05	0,3	1	3
Antimon	mg/L	<0,0050	0,006	0,03	0,07	0,5
Selen	mg/L	<0,0070	0,01	0,03	0,05	0,7

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02945 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07[a] 91
Glühverlust		Masse-% TM	DIN EN 15169: 2007-05[a] 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11[a] 91
Extrahierbare lipophile Stoffe	0,010	Masse-% TM	LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Summe BTEX nach DepV		mg/kg TM	berechnet 91
Benzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Toluol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Ethylbenzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
m-/p-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
o-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Styrol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Cumol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Summe PCB (7)		mg/kg TM	berechnet 91
PCB 28	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 52	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 101	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 118	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 153	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 138	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 180	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Eluat			DIN EN 12457-4: 2003-01[a] 91
pH-Wert (Labor 20°C)			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] 91
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02945 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
DOC	1,0	mg/L	DIN EN 1484: 2019-04[a] [2]
Phenolindex	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14402: 1999-12[a] [91]
Cyanid l. freis. (CFA)	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14403-2 (D3): 2012-10[a] [91]
Fluorid	0,75	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Chlorid	10	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Filtrattrockenrückstand	10	mg/L	DIN 38409-1 (H1): 1987-01[a] [91]
Arsen	0,0027	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,00050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,00010	mg/L	DIN EN ISO 12846: 2012-08[a] [91]
Zink	0,033	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Barium	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Molybdän	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Antimon	0,0050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Selen	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [2]GBA Gelsenkirchen (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02946 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02946 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Deponieverordnung DK0-III, 27.04.2009

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		**027**	**DK 0**	**DK I**	**DK II**	**DK III**
Material		Boden				
Probenbezeichnung		KRB 10, 14, 15, 16 MP1 0,04 - 0,80 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Probenvorbereitung		+				
Glühverlust	Masse-% TM	2,1	3	3	5	10
TOC	Masse-% TM	<0,25	1	1	3	6
Extrahierbare lipophile Stoffe	Masse-% TM	0,055	0,1	0,4	0,8	4
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	130	500			
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	500			
Summe BTEX nach DepV	mg/kg TM	n.n.	6			
Benzol	mg/kg TM	<0,30				
Toluol	mg/kg TM	<0,30				
Ethylbenzol	mg/kg TM	<0,30				
m-/p-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
o-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
Styrol	mg/kg TM	<0,30				
Cumol	mg/kg TM	<0,30				
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.	1			
PCB 28	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 52	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 101	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 118	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 153	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 138	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 180	mg/kg TM	<0,0030				
Summe PAK (16)	mg/kg TM	29,743	30			
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthylen	mg/kg TM	0,053				
Acenaphthen	mg/kg TM	0,11				
Fluoren	mg/kg TM	0,17				
Phenanthren	mg/kg TM	2,6				
Anthracen	mg/kg TM	0,67				
Fluoranthen	mg/kg TM	5,0				
Pyren	mg/kg TM	3,4				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02946 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		**027**	**DK 0**	**DK I**	**DK II**	**DK III**
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	2,9				
Chrysen	mg/kg TM	2,3				
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	4,2				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	1,1				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	2,5				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	2,4				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	0,74				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	1,6				
Eluat		+				
pH-Wert (Labor 20˚C)		9,6	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4-13
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung	°C	17,9				
DOC	mg/L	<1,0	50	50	80	100
Phenolindex	mg/L	<0,010	0,1	0,2	50	100
Cyanid l. freis. (CFA)	mg/L	<0,010	0,01	0,1	0,5	1
Fluorid	mg/L	<0,75	1	5	15	50
Chlorid	mg/L	<10	80	1500	1500	2500
Sulfat	mg/L	<20	100	2000	2000	5000
Filtrattrockenrückstand	mg/L	<10	400	3000	6000	10000
Arsen	mg/L	<0,0027	0,05	0,2	0,2	2,5
Blei	mg/L	<0,0070	0,05	0,2	1	5
Cadmium	mg/L	<0,00050	0,004	0,05	0,1	0,5
Chrom ges.	mg/L	<0,0070	0,05	0,3	1	7
Kupfer	mg/L	<0,010	0,2	1	5	10
Nickel	mg/L	<0,010	0,04	0,2	1	4
Quecksilber	mg/L	<0,00010	0,001	0,005	0,02	0,2
Zink	mg/L	<0,033	0,4	2	5	20
Barium	mg/L	<0,010	2	5	10	30
Molybdän	mg/L	<0,010	0,05	0,3	1	3
Antimon	mg/L	<0,0050	0,006	0,03	0,07	0,5
Selen	mg/L	<0,0070	0,01	0,03	0,05	0,7

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02946 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07[a] 91
Glühverlust		Masse-% TM	DIN EN 15169: 2007-05[a] 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11[a] 91
Extrahierbare lipophile Stoffe	0,010	Masse-% TM	LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Summe BTEX nach DepV		mg/kg TM	berechnet 91
Benzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Toluol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Ethylbenzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
m-/p-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
o-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Styrol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Cumol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Summe PCB (7)		mg/kg TM	berechnet 91
PCB 28	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 52	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 101	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 118	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 153	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 138	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 180	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Eluat			DIN EN 12457-4: 2003-01[a] 91
pH-Wert (Labor 20°C)			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] 91
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02946 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
DOC	1,0	mg/L	DIN EN 1484: 2019-04[a] [2]
Phenolindex	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14402: 1999-12[a] [91]
Cyanid l. freis. (CFA)	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14403-2 (D3): 2012-10[a] [91]
Fluorid	0,75	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Chlorid	10	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Filtrattrockenrückstand	10	mg/L	DIN 38409-1 (H1): 1987-01[a] [91]
Arsen	0,0027	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,00050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,00010	mg/L	DIN EN ISO 12846: 2012-08[a] [91]
Zink	0,033	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Barium	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Molybdän	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Antimon	0,0050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Selen	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [2]GBA Gelsenkirchen (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02947 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02947 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Deponieverordnung DK0-III, 27.04.2009

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		028	DK 0	DK I	DK II	DK III
Material		Boden				
Probenbezeichnung		KRB 11 - 13 MP1 0,05 - 0,40 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Probenvorbereitung		+				
Glühverlust	Masse-% TM	2,4	3	3	5	10
TOC	Masse-% TM	<0,25	1	1	3	6
Extrahierbare lipophile Stoffe	Masse-% TM	<0,010	0,1	0,4	0,8	4
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	<100	500			
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	500			
Summe BTEX nach DepV	mg/kg TM	n.n.	6			
Benzol	mg/kg TM	<0,30				
Toluol	mg/kg TM	<0,30				
Ethylbenzol	mg/kg TM	<0,30				
m-/p-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
o-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
Styrol	mg/kg TM	<0,30				
Cumol	mg/kg TM	<0,30				
Summe PCB (7)	mg/kg TM	0,02	1			
PCB 28	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 52	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 101	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 118	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 153	mg/kg TM	0,0059				
PCB 138	mg/kg TM	0,0071				
PCB 180	mg/kg TM	0,0070				
Summe PAK (16)	mg/kg TM	3,463	30			
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030				
Fluoren	mg/kg TM	<0,030				
Phenanthren	mg/kg TM	0,27				
Anthracen	mg/kg TM	0,067				
Fluoranthen	mg/kg TM	0,80				
Pyren	mg/kg TM	0,58				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,40				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02947 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		028	DK 0	DK I	DK II	DK III
Chrysen	mg/kg TM	0,31				
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,40				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,11				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,21				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	0,16				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	0,056				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,10				
Eluat		+				
pH-Wert (Labor 20˚C)		8,8	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4-13
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung	°C	17,7				
DOC	mg/L	<1,0	50	50	80	100
Phenolindex	mg/L	<0,010	0,1	0,2	50	100
Cyanid l. freis. (CFA)	mg/L	<0,010	0,01	0,1	0,5	1
Fluorid	mg/L	<0,75	1	5	15	50
Chlorid	mg/L	<10	80	1500	1500	2500
Sulfat	mg/L	<20	100	2000	2000	5000
Filtrattrockenrückstand	mg/L	43	400	3000	6000	10000
Arsen	mg/L	<0,0027	0,05	0,2	0,2	2,5
Blei	mg/L	<0,0070	0,05	0,2	1	5
Cadmium	mg/L	<0,00050	0,004	0,05	0,1	0,5
Chrom ges.	mg/L	<0,0070	0,05	0,3	1	7
Kupfer	mg/L	<0,010	0,2	1	5	10
Nickel	mg/L	<0,010	0,04	0,2	1	4
Quecksilber	mg/L	<0,00010	0,001	0,005	0,02	0,2
Zink	mg/L	<0,033	0,4	2	5	20
Barium	mg/L	0,011	2	5	10	30
Molybdän	mg/L	<0,010	0,05	0,3	1	3
Antimon	mg/L	<0,0050	0,006	0,03	0,07	0,5
Selen	mg/L	<0,0070	0,01	0,03	0,05	0,7

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02947 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07[a] 91
Glühverlust		Masse-% TM	DIN EN 15169: 2007-05[a] 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11[a] 91
Extrahierbare lipophile Stoffe	0,010	Masse-% TM	LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Summe BTEX nach DepV		mg/kg TM	berechnet 91
Benzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Toluol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Ethylbenzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
m-/p-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
o-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Styrol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Cumol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Summe PCB (7)		mg/kg TM	berechnet 91
PCB 28	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 52	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 101	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 118	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 153	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 138	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 180	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Eluat			DIN EN 12457-4: 2003-01[a] 91
pH-Wert (Labor 20°C)			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] 91
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02947 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
DOC	1,0	mg/L	DIN EN 1484: 2019-04[a] [2]
Phenolindex	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14402: 1999-12[a] [91]
Cyanid l. freis. (CFA)	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14403-2 (D3): 2012-10[a] [91]
Fluorid	0,75	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Chlorid	10	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Filtrattrockenrückstand	10	mg/L	DIN 38409-1 (H1): 1987-01[a] [91]
Arsen	0,0027	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,00050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,00010	mg/L	DIN EN ISO 12846: 2012-08[a] [91]
Zink	0,033	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Barium	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Molybdän	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Antimon	0,0050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Selen	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [2]GBA Gelsenkirchen (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02948 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02948 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Deponieverordnung DK0-III, 27.04.2009

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		029	DK 0	DK I	DK II	DK III
Material		Boden				
Probenbezeichnung		KRB 6 + KRB 11 MP2 0,30 - 1,20				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Probenvorbereitung		+				
Glühverlust	Masse-% TM	2,4	3	3	5	10
TOC	Masse-% TM	0,29	1	1	3	6
Extrahierbare lipophile Stoffe	Masse-% TM	0,14	0,1	0,4	0,8	4
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	750	500			
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	120	500			
Summe BTEX nach DepV	mg/kg TM	n.n.	6			
Benzol	mg/kg TM	<0,30				
Toluol	mg/kg TM	<0,30				
Ethylbenzol	mg/kg TM	<0,30				
m-/p-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
o-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
Styrol	mg/kg TM	<0,30				
Cumol	mg/kg TM	<0,30				
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.	1			
PCB 28	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 52	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 101	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 118	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 153	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 138	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 180	mg/kg TM	<0,0030				
Summe PAK (16)	mg/kg TM	4,202	30			
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030				
Fluoren	mg/kg TM	<0,030				
Phenanthren	mg/kg TM	0,12				
Anthracen	mg/kg TM	0,079				
Fluoranthen	mg/kg TM	0,64				
Pyren	mg/kg TM	1,2				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,16				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02948 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		029	DK 0	DK I	DK II	DK III
Chrysen	mg/kg TM	0,21				
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,72				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,19				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,31				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	0,24				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	0,093				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,24				
Eluat		+				
pH-Wert (Labor 20˚C)		8,4	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4-13
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung	°C	17,2				
DOC	mg/L	1,3	50	50	80	100
Phenolindex	mg/L	<0,010	0,1	0,2	50	100
Cyanid l. freis. (CFA)	mg/L	<0,010	0,01	0,1	0,5	1
Fluorid	mg/L	<0,75	1	5	15	50
Chlorid	mg/L	13	80	1500	1500	2500
Sulfat	mg/L	<20	100	2000	2000	5000
Filtrattrockenrückstand	mg/L	23	400	3000	6000	10000
Arsen	mg/L	<0,0027	0,05	0,2	0,2	2,5
Blei	mg/L	<0,0070	0,05	0,2	1	5
Cadmium	mg/L	<0,00050	0,004	0,05	0,1	0,5
Chrom ges.	mg/L	<0,0070	0,05	0,3	1	7
Kupfer	mg/L	<0,010	0,2	1	5	10
Nickel	mg/L	<0,010	0,04	0,2	1	4
Quecksilber	mg/L	<0,00010	0,001	0,005	0,02	0,2
Zink	mg/L	<0,033	0,4	2	5	20
Barium	mg/L	<0,010	2	5	10	30
Molybdän	mg/L	<0,010	0,05	0,3	1	3
Antimon	mg/L	<0,0050	0,006	0,03	0,07	0,5
Selen	mg/L	<0,0070	0,01	0,03	0,05	0,7

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02948 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07[a] 91
Glühverlust		Masse-% TM	DIN EN 15169: 2007-05[a] 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11[a] 91
Extrahierbare lipophile Stoffe	0,010	Masse-% TM	LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Summe BTEX nach DepV		mg/kg TM	berechnet 91
Benzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Toluol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Ethylbenzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
m-/p-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
o-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Styrol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Cumol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Summe PCB (7)		mg/kg TM	berechnet 91
PCB 28	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 52	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 101	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 118	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 153	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 138	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 180	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Eluat			DIN EN 12457-4: 2003-01[a] 91
pH-Wert (Labor 20°C)			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] 91
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02948 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
DOC	1,0	mg/L	DIN EN 1484: 2019-04[a] [2]
Phenolindex	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14402: 1999-12[a] [91]
Cyanid l. freis. (CFA)	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14403-2 (D3): 2012-10[a] [91]
Fluorid	0,75	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Chlorid	10	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Filtrattrockenrückstand	10	mg/L	DIN 38409-1 (H1): 1987-01[a] [91]
Arsen	0,0027	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,00050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,00010	mg/L	DIN EN ISO 12846: 2012-08[a] [91]
Zink	0,033	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Barium	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Molybdän	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Antimon	0,0050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Selen	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [2]GBA Gelsenkirchen (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02949 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02949 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Deponieverordnung DK0-III, 27.04.2009

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		030	DK 0	DK I	DK II	DK III
Material		Boden				
Probenbezeichnung		Schurf 1 - 3 MP1 0,10 - 0,30 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Probenvorbereitung		+				
Glühverlust	Masse-% TM	2,0	3	3	5	10
TOC	Masse-% TM	<0,25	1	1	3	6
Extrahierbare lipophile Stoffe	Masse-% TM	0,041	0,1	0,4	0,8	4
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	<100	500			
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	500			
Summe BTEX nach DepV	mg/kg TM	n.n.	6			
Benzol	mg/kg TM	<0,30				
Toluol	mg/kg TM	<0,30				
Ethylbenzol	mg/kg TM	<0,30				
m-/p-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
o-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
Styrol	mg/kg TM	<0,30				
Cumol	mg/kg TM	<0,30				
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.	1			
PCB 28	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 52	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 101	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 118	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 153	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 138	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 180	mg/kg TM	<0,0030				
Summe PAK (16)	mg/kg TM	0,668	30			
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030				
Fluoren	mg/kg TM	<0,030				
Phenanthren	mg/kg TM	<0,030				
Anthracen	mg/kg TM	<0,030				
Fluoranthen	mg/kg TM	0,10				
Pyren	mg/kg TM	0,086				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,071				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02949 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		**030**	**DK 0**	**DK I**	**DK II**	**DK III**
Chrysen	mg/kg TM	0,058				
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,12				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,039				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,066				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	0,071				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	<0,030				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,057				
Eluat		+				
pH-Wert (Labor 20˚C)		9,5	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4-13
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung	°C	17,8				
DOC	mg/L	<1,0	50	50	80	100
Phenolindex	mg/L	<0,010	0,1	0,2	50	100
Cyanid l. freis. (CFA)	mg/L	<0,010	0,01	0,1	0,5	1
Fluorid	mg/L	<0,75	1	5	15	50
Chlorid	mg/L	<10	80	1500	1500	2500
Sulfat	mg/L	<20	100	2000	2000	5000
Filtrattrockenrückstand	mg/L	53	400	3000	6000	10000
Arsen	mg/L	<0,0027	0,05	0,2	0,2	2,5
Blei	mg/L	<0,0070	0,05	0,2	1	5
Cadmium	mg/L	<0,00050	0,004	0,05	0,1	0,5
Chrom ges.	mg/L	<0,0070	0,05	0,3	1	7
Kupfer	mg/L	<0,010	0,2	1	5	10
Nickel	mg/L	<0,010	0,04	0,2	1	4
Quecksilber	mg/L	<0,00010	0,001	0,005	0,02	0,2
Zink	mg/L	<0,033	0,4	2	5	20
Barium	mg/L	<0,010	2	5	10	30
Molybdän	mg/L	<0,010	0,05	0,3	1	3
Antimon	mg/L	<0,0050	0,006	0,03	0,07	0,5
Selen	mg/L	<0,0070	0,01	0,03	0,05	0,7

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02949 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07[a] 91
Glühverlust		Masse-% TM	DIN EN 15169: 2007-05[a] 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11[a] 91
Extrahierbare lipophile Stoffe	0,010	Masse-% TM	LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Summe BTEX nach DepV		mg/kg TM	berechnet 91
Benzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Toluol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Ethylbenzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
m-/p-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
o-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Styrol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Cumol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Summe PCB (7)		mg/kg TM	berechnet 91
PCB 28	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 52	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 101	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 118	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 153	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 138	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 180	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Eluat			DIN EN 12457-4: 2003-01[a] 91
pH-Wert (Labor 20°C)			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] 91
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02949 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
DOC	1,0	mg/L	DIN EN 1484: 2019-04[a] [2]
Phenolindex	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14402: 1999-12[a] [91]
Cyanid l. freis. (CFA)	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14403-2 (D3): 2012-10[a] [91]
Fluorid	0,75	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Chlorid	10	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Filtrattrockenrückstand	10	mg/L	DIN 38409-1 (H1): 1987-01[a] [91]
Arsen	0,0027	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,00050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,00010	mg/L	DIN EN ISO 12846: 2012-08[a] [91]
Zink	0,033	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Barium	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Molybdän	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Antimon	0,0050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Selen	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [2]GBA Gelsenkirchen (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02950 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	3
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02950 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Deponieverordnung DK0-III, 27.04.2009

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		**031**	**DK 0**	**DK I**	**DK II**	**DK III**
Material		Boden				
Probenbezeichnung		Schurf 4 - 6 MP1 0,10 - 0,50 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Probenvorbereitung		+				
Glühverlust	Masse-% TM	2,3	3	3	5	10
TOC	Masse-% TM	0,63	1	1	3	6
Extrahierbare lipophile Stoffe	Masse-% TM	0,33	0,1	0,4	0,8	4
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	270	500			
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	500			
Summe BTEX nach DepV	mg/kg TM	n.n.	6			
Benzol	mg/kg TM	<0,30				
Toluol	mg/kg TM	<0,30				
Ethylbenzol	mg/kg TM	<0,30				
m-/p-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
o-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
Styrol	mg/kg TM	<0,30				
Cumol	mg/kg TM	<0,30				
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.	1			
PCB 28	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 52	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 101	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 118	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 153	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 138	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 180	mg/kg TM	<0,0030				
Summe PAK (16)	mg/kg TM	6,718	30			
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthylen	mg/kg TM	0,044				
Acenaphthen	mg/kg TM	0,067				
Fluoren	mg/kg TM	0,037				
Phenanthren	mg/kg TM	0,30				
Anthracen	mg/kg TM	0,12				
Fluoranthen	mg/kg TM	1,5				
Pyren	mg/kg TM	2,2				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,29				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02950 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		**031**	**DK 0**	**DK I**	**DK II**	**DK III**
Chrysen	mg/kg TM	0,21				
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,79				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,20				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,36				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	0,27				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	0,10				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,23				
Eluat		+				
pH-Wert (Labor 20˚C)		9,3	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4-13
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung	°C	17,8				
DOC	mg/L	<1,0	50	50	80	100
Phenolindex	mg/L	<0,010	0,1	0,2	50	100
Cyanid l. freis. (CFA)	mg/L	<0,010	0,01	0,1	0,5	1
Fluorid	mg/L	<0,75	1	5	15	50
Chlorid	mg/L	<10	80	1500	1500	2500
Sulfat	mg/L	<20	100	2000	2000	5000
Filtrattrockenrückstand	mg/L	<10	400	3000	6000	10000
Arsen	mg/L	<0,0027	0,05	0,2	0,2	2,5
Blei	mg/L	<0,0070	0,05	0,2	1	5
Cadmium	mg/L	<0,00050	0,004	0,05	0,1	0,5
Chrom ges.	mg/L	<0,0070	0,05	0,3	1	7
Kupfer	mg/L	<0,010	0,2	1	5	10
Nickel	mg/L	<0,010	0,04	0,2	1	4
Quecksilber	mg/L	<0,00010	0,001	0,005	0,02	0,2
Zink	mg/L	<0,033	0,4	2	5	20
Barium	mg/L	<0,010	2	5	10	30
Molybdän	mg/L	<0,010	0,05	0,3	1	3
Antimon	mg/L	<0,0050	0,006	0,03	0,07	0,5
Selen	mg/L	<0,0070	0,01	0,03	0,05	0,7

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02950 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07[a] 91
Glühverlust		Masse-% TM	DIN EN 15169: 2007-05[a] 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11[a] 91
Extrahierbare lipophile Stoffe	0,010	Masse-% TM	LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Summe BTEX nach DepV		mg/kg TM	berechnet 91
Benzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Toluol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Ethylbenzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
m-/p-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
o-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Styrol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Cumol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Summe PCB (7)		mg/kg TM	berechnet 91
PCB 28	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 52	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 101	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 118	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 153	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 138	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 180	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Eluat			DIN EN 12457-4: 2003-01[a] 91
pH-Wert (Labor 20°C)			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] 91
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02950 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
DOC	1,0	mg/L	DIN EN 1484: 2019-04[a] [2]
Phenolindex	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14402: 1999-12[a] [91]
Cyanid l. freis. (CFA)	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14403-2 (D3): 2012-10[a] [91]
Fluorid	0,75	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Chlorid	10	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Filtrattrockenrückstand	10	mg/L	DIN 38409-1 (H1): 1987-01[a] [91]
Arsen	0,0027	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,00050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,00010	mg/L	DIN EN ISO 12846: 2012-08[a] [91]
Zink	0,033	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Barium	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Molybdän	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Antimon	0,0050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Selen	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [2]GBA Gelsenkirchen (D-PL-14170-01)

Reißner Geotechnik und Umwelt
Ingenieurgesellschaft mbH
Herr Reißner

Mittelweg 2

57489 Drolshagen

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14570-01-00

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02951 / 1

Auftraggeber	Reißner Geotechnik und Umwelt Ingenieurgesellschaft mbH
Eingangsdatum	18.02.2026
Projekt	A 1826 Otto - Fuchs - Str.
Material	Boden
Auftrag	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
Verpackung	PE-Beutel
Probenmenge	je Probe 1 St.
unsere Auftragsnummer	26W00896
Probenahme	durch den Auftraggeber
Probentransport	Kurier (GO)
Prüfbeginn / -ende	18.02.2026 - 27.02.2026
Methoden	siehe letzte Seite
Unteraufträge	
Probenaufbewahrung	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben drei Monate und Wasserproben bis zwei Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
Bemerkung	keine

Würselen, 27.02.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

i.A. L. Falkenberg

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Bei einer etwaigen Konformitätsbewertung werden Messunsicherheiten nicht berücksichtigt.

GEOTAIX Umwelttechnologie GmbH
Schumanstr. 29, 52146 Würselen
Telefon +49 (0)2405 4685 - 0
Fax +49 (0)2405 4685 - 10
E-Mail wuerselen@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Aachen
Handelsregister:
Aachen HRB 4663
USt-Id.Nr. DE 121740438
St.-Nr. 202/5824/0120

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Manuel Greven

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02951 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Deponieverordnung DK0-III, 27.04.2009

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		**032**	**DK 0**	**DK I**	**DK II**	**DK III**
Material		Boden				
Probenbezeichnung		Schurf 5 + 2 MP2 0,20 - 0,70 m				
Probemenge		1 St.				
Probeneingang		18.02.2026				
Analysenergebnisse	Einheit					
Probenvorbereitung		+				
Glühverlust	Masse-% TM	1,7	3	3	5	10
TOC	Masse-% TM	<0,25	1	1	3	6
Extrahierbare lipophile Stoffe	Masse-% TM	0,14	0,1	0,4	0,8	4
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	mg/kg TM	120	500			
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<100	500			
Summe BTEX nach DepV	mg/kg TM	n.n.	6			
Benzol	mg/kg TM	<0,30				
Toluol	mg/kg TM	<0,30				
Ethylbenzol	mg/kg TM	<0,30				
m-/p-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
o-Xylol	mg/kg TM	<0,30				
Styrol	mg/kg TM	<0,30				
Cumol	mg/kg TM	<0,30				
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.	1			
PCB 28	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 52	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 101	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 118	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 153	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 138	mg/kg TM	<0,0030				
PCB 180	mg/kg TM	<0,0030				
Summe PAK (16)	mg/kg TM	3,184	30			
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030				
Acenaphthen	mg/kg TM	0,034				
Fluoren	mg/kg TM	0,040				
Phenanthren	mg/kg TM	0,55				
Anthracen	mg/kg TM	0,19				
Fluoranthen	mg/kg TM	0,67				
Pyren	mg/kg TM	0,43				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,22				

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02951 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

unsere Auftragsnummer		26W00896	Zuordnungswerte			
Probe-Nr.		**032**	**DK 0**	**DK I**	**DK II**	**DK III**
Chrysen	mg/kg TM	0,21				
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg TM	0,25				
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg TM	0,12				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	0,18				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	0,16				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	<0,030				
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	0,13				
Eluat		+				
pH-Wert (Labor 20˚C)		9,4	5,5-13	5,5-13	5,5-13	4-13
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung	°C	17,9				
DOC	mg/L	<1,0	50	50	80	100
Phenolindex	mg/L	<0,010	0,1	0,2	50	100
Cyanid l. freis. (CFA)	mg/L	<0,010	0,01	0,1	0,5	1
Fluorid	mg/L	<0,75	1	5	15	50
Chlorid	mg/L	<10	80	1500	1500	2500
Sulfat	mg/L	<20	100	2000	2000	5000
Filtrattrockenrückstand	mg/L	13	400	3000	6000	10000
Arsen	mg/L	<0,0027	0,05	0,2	0,2	2,5
Blei	mg/L	<0,0070	0,05	0,2	1	5
Cadmium	mg/L	<0,00050	0,004	0,05	0,1	0,5
Chrom ges.	mg/L	<0,0070	0,05	0,3	1	7
Kupfer	mg/L	<0,010	0,2	1	5	10
Nickel	mg/L	<0,010	0,04	0,2	1	4
Quecksilber	mg/L	<0,00010	0,001	0,005	0,02	0,2
Zink	mg/L	<0,033	0,4	2	5	20
Barium	mg/L	<0,010	2	5	10	30
Molybdän	mg/L	<0,010	0,05	0,3	1	3
Antimon	mg/L	<0,0050	0,006	0,03	0,07	0,5
Selen	mg/L	<0,0070	0,01	0,03	0,05	0,7

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02951 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Angewandte Verfahren

Parameter	BG	Einheit	Methode
Probenvorbereitung			DIN 19747: 2009-07[a] 91
Glühverlust		Masse-% TM	DIN EN 15169: 2007-05[a] 91
TOC	0,25	Masse-% TM	DIN EN 15936: 2012-11[a] 91
Extrahierbare lipophile Stoffe	0,010	Masse-% TM	LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Kohlenwasserstoffe (C10-C40)	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
mobiler Anteil bis C22	100	mg/kg TM	DIN EN 14039: 2005-01 i.V.m. LAGA KW/04: 2019-09[a] 91
Summe BTEX nach DepV		mg/kg TM	berechnet 91
Benzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Toluol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Ethylbenzol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
m-/p-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
o-Xylol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Styrol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Cumol	0,30	mg/kg TM	DIN EN ISO 22155: 2016-07, Überschichtung mit Methanol im Labor[a] 91
Summe PCB (7)		mg/kg TM	berechnet 91
PCB 28	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 52	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 101	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 118	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 153	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 138	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
PCB 180	0,0030	mg/kg TM	DIN EN 15308: 2016-12[a] 91
Summe PAK (16)		mg/kg TM	berechnet 91
Naphthalin	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Acenaphthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Phenanthren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benz(a)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Chrysen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(b)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(k)fluoranthen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(a)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Dibenz(a,h)anthracen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Benzo(g,h,i)perylen	0,030	mg/kg TM	DIN ISO 18287: 2006-05[a] 91
Eluat			DIN EN 12457-4: 2003-01[a] 91
pH-Wert (Labor 20°C)			DIN EN ISO 10523: 2012-04[a] 91
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung		°C	DIN 38404-4: 1976-12[a] 91

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Prüfbericht-Nr.: 2026PW02951 / 1

A 1826 Otto - Fuchs - Str.

Parameter	BG	Einheit	Methode
DOC	1,0	mg/L	DIN EN 1484: 2019-04[a] [2]
Phenolindex	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14402: 1999-12[a] [91]
Cyanid l. freis. (CFA)	0,010	mg/L	DIN EN ISO 14403-2 (D3): 2012-10[a] [91]
Fluorid	0,75	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Chlorid	10	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Sulfat	20	mg/L	DIN EN ISO 10304-1: 2009-07[a] [91]
Filtrattrockenrückstand	10	mg/L	DIN 38409-1 (H1): 1987-01[a] [91]
Arsen	0,0027	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Blei	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Cadmium	0,00050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Chrom ges.	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Kupfer	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Nickel	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Quecksilber	0,00010	mg/L	DIN EN ISO 12846: 2012-08[a] [91]
Zink	0,033	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Barium	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Molybdän	0,010	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Antimon	0,0050	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]
Selen	0,0070	mg/L	DIN EN ISO 17294-2: 2017-01[a] [91]

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: [91]Geotaix (D-PL-14570-01) [2]GBA Gelsenkirchen (D-PL-14170-01)

GEOTAIX GBAGROUP

Probenbegleitprotokoll DIN 19747 :2009-7	Management-Formblatt Code: HI-MF-M 09-015 # 1 Version: 3 Seite: 1 von 1

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftraggeber: **Reißner Geotechnik und Umwelt**

Probenbez.: **KRB 3 MP1 0,07 - 0,50 m**

GBA-Nummer: **26W00896 023** Tag und Uhrzeit der Anlieferung: **18.02.2026** um **08:00**

Probenahmeprotokoll: Nein

Ordnungsgemäße Probenanlieferung: Ja

Datum: 18.02.2026 Kürzel: A. Gorisek

Sortierung: Nein

Zerkleinerung: Ja

Trocknung: Nein

Siebung: Nein

10mm:

separierte Stoffgruppen:

Teilvolumen(/)/Teilmassen(kg):

Art:

Siebschnitt: (mm)

Siebdurchgang: (g)

Siebrückstand: (g)

Analyse Siebrückstand:

Analyse Durchgang:

Analyse gesamt: Ja

Teilung: Fraktionierendes Teilen

Homogenisierung: manuell

Anzahl der Prüfproben: 1

Datum: 18.02.2026 Kürzel: M. Kälber

Rückstellprobe: Ja Probenmenge: (g)

Datum: 18.02.2026 Kürzel: M. Kälber

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

Siehe einschlägige Vorschriften (z.B. DIN, EN und Standardarbeitsanweisungen) zur Bestimmung der jeweiligen Untersuchungsparameter

LABOR

GEOTAIX GBAGROUP

Probenbegleitprotokoll DIN 19747 :2009-7	Management-Formblatt Code: HI-MF-M 09-015 # 1 Version: 3 Seite: 1 von 1

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftraggeber: **Reißner Geotechnik und Umwelt**

Probenbez.: **KRB 7 MP1 0,07 - 0,50 m**

GBA-Nummer: **26W00896 024** Tag und Uhrzeit der Anlieferung: **18.02.2026** um **08:00**

Probenahmeprotokoll: Nein

Ordnungsgemäße Probenanlieferung: Ja

Datum: 18.02.2026 Kürzel: A. Gorisek

Sortierung: Nein

Zerkleinerung: Ja

Trocknung: Nein

Siebung: Nein

10mm:

separierte Stoffgruppen:

Teilvolumen(/)/Teilmassen(kg):

Art:

Siebschnitt: (mm)

Siebdurchgang: (g)

Siebrückstand: (g)

Analyse Siebrückstand:

Analyse Durchgang:

Analyse gesamt: Ja

Teilung: Fraktionierendes Teilen

Homogenisierung: manuell

Anzahl der Prüfproben: 1

Datum: 19.02.2026 Kürzel: O. Idowu

Rückstellprobe: Ja Probenmenge: (g)

Datum: 19.02.2026 Kürzel: O. Idowu

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

Siehe einschlägige Vorschriften (z.B. DIN, EN und Standardarbeitsanweisungen) zur Bestimmung der jeweiligen Untersuchungsparameter

LABOR

GEOTAIX GBAGROUP

Probenbegleitprotokoll DIN 19747 :2009-7	Management-Formblatt Code: HI-MF-M 09-015 # 1 Version: 3 Seite: 1 von 1

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftraggeber: **Reißner Geotechnik und Umwelt**

Probenbez.: **KRB 9 MP1 0,09 - 0,45 m**

GBA-Nummer: **26W00896 025** Tag und Uhrzeit der Anlieferung: **18.02.2026** um **08:00**

Probenahmeprotokoll: Nein

Ordnungsgemäße Probenanlieferung: Ja

Datum: 18.02.2026 Kürzel: A. Gorisek

Sortierung: Nein

Zerkleinerung: Ja

Trocknung: Nein

Siebung: Nein

10mm:

separierte Stoffgruppen:

Teilvolumen(/)/Teilmassen(kg):

Art:

Siebschnitt: (mm)

Siebdurchgang: (g)

Siebrückstand: (g)

Analyse Siebrückstand:

Analyse Durchgang:

Analyse gesamt: Ja

Teilung: Fraktionierendes Teilen

Homogenisierung: manuell

Anzahl der Prüfproben: 1

Datum: 19.02.2026 Kürzel: D. Jurado

Rückstellprobe: Ja Probenmenge: (g)

Datum: 19.02.2026 Kürzel: D. Jurado

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

Siehe einschlägige Vorschriften (z.B. DIN, EN und Standardarbeitsanweisungen) zur Bestimmung der jeweiligen Untersuchungsparameter

LABOR

GEOTAIX GBAGROUP

Probenbegleitprotokoll DIN 19747 :2009-7	Management-Formblatt Code: HI-MF-M 09-015 # 1 Version: 3 Seite: 1 von 1

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftraggeber: **Reißner Geotechnik und Umwelt**

Probenbez.: **KRB 1, 2, 4, 6, 8 MP1 0,06 - 0,60 m**

GBA-Nummer: **26W00896 026** Tag und Uhrzeit der Anlieferung: **18.02.2026** um **08:00**

Probenahmeprotokoll: Nein

Ordnungsgemäße Probenanlieferung: Ja

Datum: 18.02.2026 Kürzel: A. Gorisek

Sortierung: Nein

Zerkleinerung: Ja

Trocknung: Nein

Siebung: Nein

10mm:

separierte Stoffgruppen:

Teilvolumen(/)/Teilmassen(kg):

Art:

Siebschnitt: (mm)

Siebdurchgang: (g)

Siebrückstand: (g)

Analyse Siebrückstand:

Analyse Durchgang:

Analyse gesamt: Ja

Teilung: Fraktionierendes Teilen

Homogenisierung: manuell

Anzahl der Prüfproben: 1

Datum: 19.02.2026 Kürzel: M. van Aubel

Rückstellprobe: Ja Probenmenge: (g)

Datum: 19.02.2026 Kürzel: M. van Aubel

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

Siehe einschlägige Vorschriften (z.B. DIN, EN und Standardarbeitsanweisungen) zur Bestimmung der jeweiligen Untersuchungsparameter

L A B O R

GEOTAIX GBAGROUP

Probenbegleitprotokoll DIN 19747 :2009-7	Management-Formblatt Code: HI-MF-M 09-015 # 1 Version: 3 Seite: 1 von 1

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftraggeber: **Reißner Geotechnik und Umwelt**

Probenbez.: **KRB 10, 14, 15, 16 MP1 0,04 - 0,80 m**

GBA-Nummer: **26W00896 027** Tag und Uhrzeit der Anlieferung: **18.02.2026** um **08:00**

Probenahmeprotokoll: Nein

Ordnungsgemäße Probenanlieferung: Ja

Datum: 18.02.2026 Kürzel: A. Gorisek

Sortierung: Nein

Zerkleinerung: Ja

Trocknung: Nein

Siebung: Nein

10mm:

separierte Stoffgruppen:

Teilvolumen(/)/Teilmassen(kg):

Art:

Siebschnitt: (mm)

Siebdurchgang: (g)

Siebrückstand: (g)

Analyse Siebrückstand:

Analyse Durchgang:

Analyse gesamt: Ja

Teilung: Fraktionierendes Teilen

Homogenisierung: manuell

Anzahl der Prüfproben: 1

Datum: 18.02.2026 Kürzel: M. Kälber

Rückstellprobe: Ja Probenmenge: (g)

Datum: 18.02.2026 Kürzel: M. Kälber

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

Siehe einschlägige Vorschriften (z.B. DIN, EN und Standardarbeitsanweisungen) zur Bestimmung der jeweiligen Untersuchungsparameter

L A B O R

GEOTAIX GBAGROUP

Probenbegleitprotokoll DIN 19747 :2009-7	Management-Formblatt Code: HI-MF-M 09-015 # 1 Version: 3 Seite: 1 von 1

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftraggeber: **Reißner Geotechnik und Umwelt**

Probenbez.: **KRB 11 - 13 MP1 0,05 - 0,40 m**

GBA-Nummer: **26W00896 028** Tag und Uhrzeit der Anlieferung: **18.02.2026** um **08:00**

Probenahmeprotokoll: Nein

Ordnungsgemäße Probenanlieferung: Ja

Datum: 18.02.2026 Kürzel: A. Gorisek

Sortierung: Nein

Zerkleinerung: Ja

Trocknung: Nein

Siebung: Nein

10mm:

separierte Stoffgruppen:

Teilvolumen(/)/Teilmassen(kg):

Art:

Siebschnitt: (mm)

Siebdurchgang: (g)

Siebrückstand: (g)

Analyse Siebrückstand:

Analyse Durchgang:

Analyse gesamt: Ja

Teilung: Fraktionierendes Teilen

Homogenisierung: manuell

Anzahl der Prüfproben: 1

Datum: 19.02.2026 Kürzel: M. van Aubel

Rückstellprobe: Ja Probenmenge: (g)

Datum: 19.02.2026 Kürzel: M. van Aubel

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

Siehe einschlägige Vorschriften (z.B. DIN, EN und Standardarbeitsanweisungen) zur Bestimmung der jeweiligen Untersuchungsparameter

LABOR

GEOTAIX GBAGROUP

Probenbegleitprotokoll DIN 19747 :2009-7	Management-Formblatt Code: HI-MF-M 09-015 # 1 Version: 3 Seite: 1 von 1

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftraggeber: **Reißner Geotechnik und Umwelt**

Probenbez.: **KRB 6 + KRB 11 MP2 0,30 - 1,20**

GBA-Nummer: **26W00896 029** Tag und Uhrzeit der Anlieferung: **18.02.2026** um **08:00**

Probenahmeprotokoll: Nein

Ordnungsgemäße Probenanlieferung: Ja

Datum: 18.02.2026 Kürzel: A. Gorisek

Sortierung: Nein

Zerkleinerung: Ja

Trocknung: Nein

Siebung: Nein

10mm:

separierte Stoffgruppen:

Teilvolumen(/)/Teilmassen(kg):

Art:

Siebschnitt: (mm)

Siebdurchgang: (g)

Siebrückstand: (g)

Analyse Siebrückstand:

Analyse Durchgang:

Analyse gesamt: Ja

Teilung: Fraktionierendes Teilen

Homogenisierung: manuell

Anzahl der Prüfproben: 1

Datum: 18.02.2026 Kürzel: M. Kälber

Rückstellprobe: Ja Probenmenge: (g)

Datum: 18.02.2026 Kürzel: M. Kälber

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

Siehe einschlägige Vorschriften (z.B. DIN, EN und Standardarbeitsanweisungen) zur Bestimmung der jeweiligen Untersuchungsparameter

LABOR

GEOTAIX GBAGROUP

Probenbegleitprotokoll DIN 19747 :2009-7	Management-Formblatt Code: HI-MF-M 09-015 # 1 Version: 3 Seite: 1 von 1

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftraggeber: **Reißner Geotechnik und Umwelt**

Probenbez.: **Schurf 1 - 3 MP1 0,10 - 0,30 m**

GBA-Nummer: **26W00896 030** Tag und Uhrzeit der Anlieferung: **18.02.2026** um **08:00**

Probenahmeprotokoll: Nein

Ordnungsgemäße Probenanlieferung: Ja

Datum: 18.02.2026 Kürzel: A. Gorisek

Sortierung: Nein

Zerkleinerung: Ja

Trocknung: Nein

Siebung: Nein

10mm:

separierte Stoffgruppen:

Teilvolumen(/)/Teilmassen(kg):

Art:

Siebschnitt: (mm)

Siebdurchgang: (g)

Siebrückstand: (g)

Analyse Siebrückstand:

Analyse Durchgang:

Analyse gesamt: Ja

Teilung: Fraktionierendes Teilen

Homogenisierung: manuell

Anzahl der Prüfproben: 1

Datum: 19.02.2026 Kürzel: D. Jurado

Rückstellprobe: Ja Probenmenge: (g)

Datum: 19.02.2026 Kürzel: D. Jurado

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

Siehe einschlägige Vorschriften (z.B. DIN, EN und Standardarbeitsanweisungen) zur Bestimmung der jeweiligen Untersuchungsparameter

LABOR

GEOTAIX GBAGROUP

Probenbegleitprotokoll DIN 19747 :2009-7	Management-Formblatt Code: HI-MF-M 09-015 # 1 Version: 3 Seite: 1 von 1

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftraggeber: **Reißner Geotechnik und Umwelt**

Probenbez.: **Schurf 4 - 6 MP1 0,10 - 0,50 m**

GBA-Nummer: **26W00896 031** Tag und Uhrzeit der Anlieferung: **18.02.2026** um **08:00**

Probenahmeprotokoll: Nein

Ordnungsgemäße Probenanlieferung: Ja

Datum: 18.02.2026 Kürzel: A. Gorisek

Sortierung: Nein

Zerkleinerung: Ja

Trocknung: Nein

Siebung: Nein

10mm:

separierte Stoffgruppen:

Teilvolumen(/)/Teilmassen(kg):

Art:

Siebschnitt: (mm)

Siebdurchgang: (g)

Siebrückstand: (g)

Analyse Siebrückstand:

Analyse Durchgang:

Analyse gesamt: Ja

Teilung: Fraktionierendes Teilen

Homogenisierung: manuell

Anzahl der Prüfproben: 1

Datum: 18.02.2026 Kürzel: M. Kälber

Rückstellprobe: Ja Probenmenge: (g)

Datum: 18.02.2026 Kürzel: M. Kälber

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

Siehe einschlägige Vorschriften (z.B. DIN, EN und Standardarbeitsanweisungen) zur Bestimmung der jeweiligen Untersuchungsparameter

LABOR

GEOTAIX GBAGROUP

Probenbegleitprotokoll DIN 19747 :2009-7	Management-Formblatt Code: HI-MF-M 09-015 # 1 Version: 3 Seite: 1 von 1

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftraggeber: **Reißner Geotechnik und Umwelt**

Probenbez.: **Schurf 5 + 2 MP2 0,20 - 0,70 m**

GBA-Nummer: **26W00896 032** Tag und Uhrzeit der Anlieferung: **18.02.2026** um **08:00**

Probenahmeprotokoll: Nein

Ordnungsgemäße Probenanlieferung: Ja

Datum: 18.02.2026 Kürzel: A. Gorisek

Sortierung: Nein

Zerkleinerung: Ja

Trocknung: Nein

Siebung: Nein

10mm:

separierte Stoffgruppen:

Teilvolumen(/)/Teilmassen(kg):

Art:

Siebschnitt: (mm)

Siebdurchgang: (g)

Siebrückstand: (g)

Analyse Siebrückstand:

Analyse Durchgang:

Analyse gesamt: Ja

Teilung: Fraktionierendes Teilen

Homogenisierung: manuell

Anzahl der Prüfproben: 1

Datum: 18.02.2026 Kürzel: M. Kälber

Rückstellprobe: Ja Probenmenge: (g)

Datum: 18.02.2026 Kürzel: M. Kälber

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

Siehe einschlägige Vorschriften (z.B. DIN, EN und Standardarbeitsanweisungen) zur Bestimmung der jeweiligen Untersuchungsparameter

LABOR

GEOTAIX GBAGROUP

Probenbegleitprotokoll DIN 19747 :2009-7	Management-Formblatt Code: HI-MF-M 09-015 # 1 Version: 3 Seite: 1 von 1

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftraggeber: **Reißner Geotechnik und Umwelt**

Probenbez.: **MP Hanglehm**

GBA-Nummer: **26W00907 003** Tag und Uhrzeit der Anlieferung: **18.02.2026** um **09:00**

Probenahmeprotokoll: Nein

Ordnungsgemäße Probenanlieferung: Ja

Datum: 18.02.2026 Kürzel: C. Gorreßen

Sortierung: Nein

Zerkleinerung: Ja

Trocknung: Nein

Siebung: Nein

10mm:

separierte Stoffgruppen:

Teilvolumen(/)/Teilmassen(kg):

Art:

Siebschnitt: (mm)

Siebdurchgang: (g)

Siebrückstand: (g)

Analyse Siebrückstand:

Analyse Durchgang:

Analyse gesamt: Ja

Teilung: Fraktionierendes Teilen

Homogenisierung: manuell

Anzahl der Prüfproben: 1

Datum: 19.02.2026 Kürzel: M. van Aubel

Rückstellprobe: Ja Probenmenge: (g)

Datum: 19.02.2026 Kürzel: M. van Aubel

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

Siehe einschlägige Vorschriften (z.B. DIN, EN und Standardarbeitsanweisungen) zur Bestimmung der jeweiligen Untersuchungsparameter

LABOR

GEOTAIX GBAGROUP

Probenbegleitprotokoll DIN 19747 :2009-7	Management-Formblatt Code: HI-MF-M 09-015 # 1 Version: 3 Seite: 1 von 1

Probenvorbereitung (von der Laborprobe zur Prüfprobe)

Auftraggeber: **Reißner Geotechnik und Umwelt**

Probenbez.: **MP Hangschutt**

GBA-Nummer: **26W00907 004** Tag und Uhrzeit der Anlieferung: **18.02.2026** um **09:00**

Probenahmeprotokoll: Nein

Ordnungsgemäße Probenanlieferung: Ja

Datum: 18.02.2026 Kürzel: C. Gorreßen

Sortierung: Nein

Zerkleinerung: Ja

Trocknung: Nein

Siebung: Nein

10mm:

separierte Stoffgruppen:

Teilvolumen(/)/Teilmassen(kg):

Art:

Siebschnitt: (mm)

Siebdurchgang: (g)

Siebrückstand: (g)

Analyse Siebrückstand:

Analyse Durchgang:

Analyse gesamt: Ja

Teilung: Fraktionierendes Teilen

Homogenisierung: manuell

Anzahl der Prüfproben: 1

Datum: 19.02.2026 Kürzel: M. van Aubel

Rückstellprobe: Ja Probenmenge: (g)

Datum: 19.02.2026 Kürzel: M. van Aubel

Probenaufarbeitung (von der Prüfprobe zur Messprobe)

Siehe einschlägige Vorschriften (z.B. DIN, EN und Standardarbeitsanweisungen) zur Bestimmung der jeweiligen Untersuchungsparameter

LABOR